

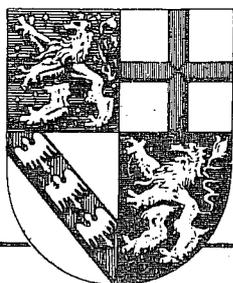
SAARLAND IN ZAHLEN

Straßenverkehrsunfälle

im Jahr 1983

123

1984



Sonderhefte

STATISTISCHES AMT DES SAARLANDES

ISSN 0486 – 7 890 (Saarland in Zahlen)
ISSN 0586 – 5 336 (Straßenverkehrsunfälle im Jahr 1983)

V o r w o r t

Trotz des immer noch steigenden Kraftfahrzeugbestandes war in den letzten Jahren die Zahl der Straßenverkehrsunfälle rückläufig. Noch immer sind aber Jahr um Jahr zahlreiche Todesfälle im Straßenverkehr zu beklagen, werden viele Menschen verletzt, oder es entsteht, auch wenn keine Menschen zu Schaden kommen, großer materieller Schaden.

Deshalb ist es wichtig, daß in dem Bemühen, das Unfallgeschehen einzudämmen, kein Stillstand eintritt. Die amtliche Statistik stellt dazu allen mit der Bekämpfung des Unfallgeschehens befaßten Institutionen monatlich und jährlich umfangreiches Informationsmaterial zur Verfügung. In dem vorliegenden Heft wird das aus den polizeilichen Unfallanzeigen des Jahres 1983 aufbereitete Zahlenmaterial dargestellt.

Das vorliegende Heft wurde von der zuständigen Referentin Wirtschaftsoberrätin Karin Niemann in der von Ltd. Wirtschaftsdirektor Herrmann geleiteten Abteilung "Wirtschaft, Sozialprodukt" bearbeitet.

Saarbrücken, im November 1984

Sproß
Direktor

I N H A L T S Ü B E R S I C H T

I.	Methodische Erläuterungen	6
II.	Straßenverkehrsunfälle 1983	7
	1. Vorbemerkungen	7
	2. Gesamtüberblick	8
	3. Entwicklung der Unfallzahlen	8
	4. Saisonale und regionale Entwicklung	9

Tabellenteil

	Hauptursachen bei Unfällen mit Personenschaden und mit einem Sachschaden von DM 3.000 und mehr bei mindestens einem Beteiligten nach Stunden und Wochentagen	14
UJ 3	Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach der Art des Unfalles und nach Straßenklassen	16
UJ 4	Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfalltypen und Straßenklassen	22
UJ 5	Alleinunfälle und Unfälle mit zwei Verkehrsteilnehmern	27
UJ 6	An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger	30
UJ 7	An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte und verunglückte Fahrzeugführer und Fußgänger nach ihrer Herkunft.....	33
UJ 8	An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte Fahrzeugfahrer und Fußgänger nach Alter und Geschlecht.....	34
UJ 9	Verunglückte Kraftfahrzeugführer	35
	Verunglückte Mitfahrer von Kraftfahrzeugen	38
	Verunglückte Benutzer von anderen Fahrzeugen und zu Fuß Gehende sowie Verunglückte insgesamt	41
UJ 10	Verunglückte Personen nach Alter und Geschlecht	44
UJ 11	Verunglückte Kinder, Jugendliche und Heranwachsende nach Alter und Geschlecht	45
UJ 12	Verunglückte Fußgänger und Radfahrer im Alter von 6 bis 14 Jahren, nach Monaten und Stunden	46
UJ 13	Ursachen der Fahrzeugführer	47
	Ursachen bei Fahrzeugen (Technische Mängel, Wartungsmängel)	56
	Ursachen bei Fußgängern	57
	Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse und andere Unfallursachen nach Straßenarten	58
UJ 14	Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Unfallursachen	61
UJ Stä	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Gemeinden, Stadtverband und Landkreisen	66
	An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Führer von Kraftfahrzeugen unter Alkoholeinfluß nach Blutalkoholwerten, Altersgruppen, Geschlecht bzw. der Art der Verkehrsbeteiligung	70
	Erhebungsformular	72
	Veröffentlichungen des Statistischen Amtes des Saarlandes	75

I. Methodische Erläuterungen:

Ein für die Straßenverkehrsunfallstatistik meldepflichtiger Unfall liegt vor, wenn infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen und Plätzen Personen verletzt oder getötet oder Sachschäden verursacht worden sind.

Bei Unfällen wird unterschieden nach:

- Unfällen mit Getöteten, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen getötet wurden;
- Unfälle mit Schwerverletzten, bei denen jeweils eine oder mehrere Personen schwer verletzt wurden;
- Unfälle mit Leichtverletzten, bei denen eine oder mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Diese drei Unfallarten ergeben zusammen die Unfälle mit Personenschaden; dabei kann auch Sachschaden entstanden sein. Daneben werden die Unfälle mit Sachschaden erfaßt, darunter sog. Bagatellunfälle, d.h. bei keinem der Beteiligten liegt der Sachschaden höher als 3.000 DM.

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst – oder deren Fahrzeuge – Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als Verunglückte zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden.

Als Getötete gelten Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Als Schwerverletzte gelten Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert werden.

Als Leichtverletzte werden Personen gezählt, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderlich machen.

Als Unfallursachen werden nur solche erfaßt, die von den aufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden. Dabei können für den Hauptverursacher und für den Mitverursacher bis zu 3 Ursachen eingetragen werden, so daß die Zahl der in der Unfallstatistik ausgewiesenen Ursachen immer höher sein muß als die Zahl der Unfälle.

Seit Januar 1975 wird nach 7 Unfalltypen unterschieden:

- Typ 1: Fahr Unfall
- Typ 2: Abbiegeunfall
- Typ 3: Einbiegen/Kreuzen-Unfall
- Typ 4: Überschreiten-Unfall
- Typ 5: Unfall durch ruhenden Verkehr
- Typ 6: Unfall im Längsverkehr
- Typ 7: Sonstiger Unfall

Außerdem wird nach Außerorts- und Innerortsunfällen ausgezählt, wobei die Ortslage durch die gelben Ortstafeln definiert ist.

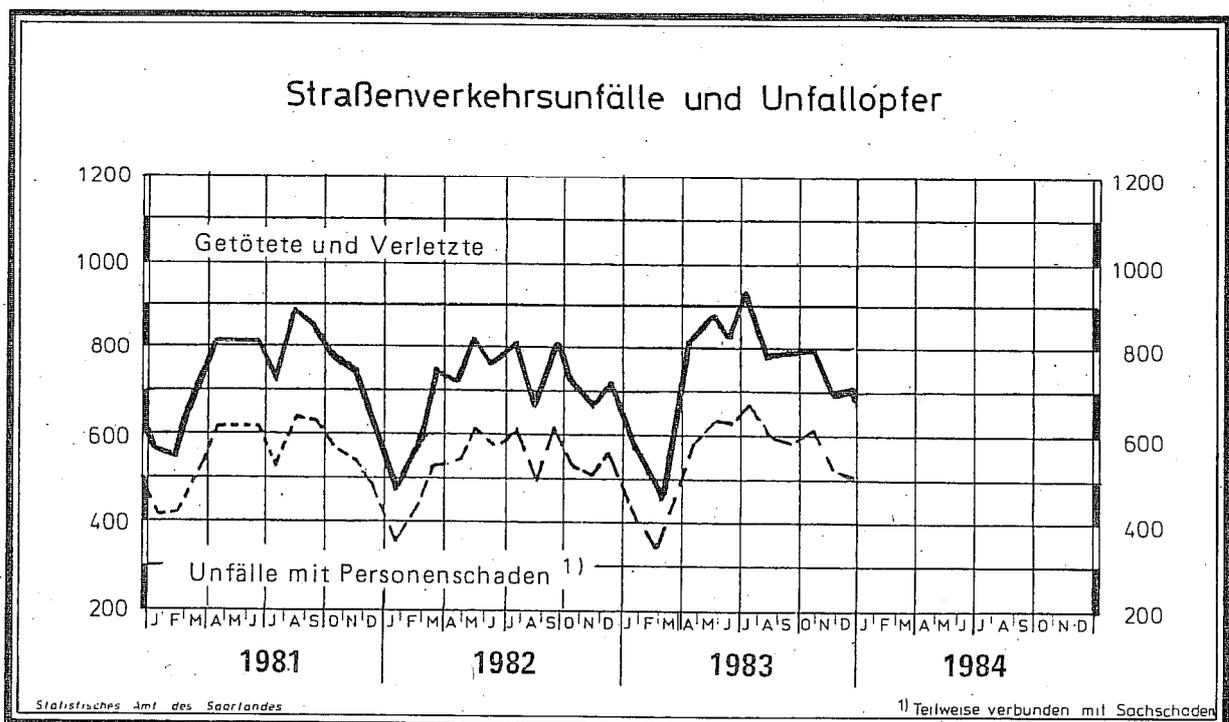
II. Straßenverkehrsunfälle im Jahr 1983

1. Vorbemerkungen

Die Statistik der Straßenverkehrsunfälle wird aufgrund der Durchschriften der Verkehrsunfallanzeigen, die von den Polizeibeamten der Länder nach einem Unfall ausgefüllt werden, durchgeführt. In dieser Statistik werden damit alle polizeilich registrierten Unfälle nachgewiesen. Bei manchen Unfällen, vor allem wenn nur Sachschaden entstanden ist, wird von den Beteiligten häufig die Polizei nicht eingeschaltet, so daß bei der Beurteilung der Gesamtunfallzahlen davon ausgegangen werden muß, daß eine größere Anzahl von Verkehrsunfällen in den amtlichen statistischen Nachweisen nicht enthalten ist.

Die Unfälle mit Personenschaden und/oder schwerem Sachschaden (Sachschadenshöhe bei einem der Beteiligten über 3 000,-- DM) werden mit einem breiten Merkmalskatalog monatlich und jährlich ausgewertet. Sog. Bagatellunfälle (unter 3 000,-- DM Schadenshöhe - bis 31.12.82: 1 000 DM bei einem der Beteiligten) werden nur zahlenmäßig erfaßt.

Ab Januar 1983 wurde die Straßenverkehrsunfallstatistik auf eine neue Gesetzesgrundlage gestellt (Gesetz zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik - StVun-StatG - BGBl. I 1982 S. 2069). Diese Neufassung soll einmal zu einer besseren Nutzung der amtlichen Daten für Zwecke der Unfallforschung führen, zum anderen mit der Anhebung der Sachschadensgrenze auf 3 000,-- DM einen Beitrag zur Statistikbereinigung leisten und eine bundeseinheitliche Abgrenzung einiger Begriffe regeln.



2. Gesamtüberblick

Im Jahre 1983 wurden im Rahmen der Straßenverkehrsunfallstatistik 31 599 Straßenverkehrsunfälle auf den Straßen des Saarlandes registriert. Davon hatten 25 028 Unfälle oder vier Fünftel nur Sachschaden zur Folge. Bei 21 089 dieser Unfälle entstand lediglich Bagatellschaden; bei den 6 571 Unfällen mit Personenschaden verunglückten 8 936 Verkehrsteilnehmer, von denen 194 Personen direkt am Unfallort, beim Transport ins Krankenhaus oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben. 2 299 oder 26,3 % der 8 742 Verletzten erlitten so schwere Verletzungen, daß sie in stationäre Krankenhausbehandlung gebracht werden mußten. Die übrigen Verunglückten trugen leichte Verletzungen davon.

3. Entwicklung der Unfallzahlen

Die Gesamtzahl der Straßenverkehrsunfälle hat sich seit 1980 stetig verringert, wobei von 1982 auf 1983 um 2,6 % weniger Verkehrsunfälle polizeilich aufgenommen wurden. Die Zahl der Personenschadensfälle (+ 3,4 %) und die der dabei Verunglückten (+ 5,0 %) stieg allerdings nach einem Rückgang von 1981 auf 1982 im vergangenen Jahr gegenüber dem Vorjahr wieder an.

Erfreulicherweise kamen 1983 jedoch nicht mehr Menschen als im Vorjahr bei Verkehrsunfällen ums Leben (± 0 %), ebenso blieb die Zahl der Schwerverletzten unter dem Vorjahresniveau (- 0,4 %). Lediglich die Zahl der Leichtverletzten erhöhte sich um 7,2 %.

Damit entsprach die Unfallentwicklung im Saarland nicht ganz der Entwicklung im Bundesgebiet insgesamt. In der Bundesrepublik wurden 1983 etwa 1 692 000 Unfälle polizeilich aufgenommen, von denen 374 034 auch Personenschaden zur Folge hatten. Bei diesen Personenschadensunfällen wurden 11 715 Verkehrsteilnehmer getötet, 145 086 schwer- und 344 062 leichtverletzt. Die Gesamtzahl der Unfälle erhöhte sich um 3,9 % gegenüber 1982, die Zahl der Personenschadensfälle stieg um 4,3 % und die der Verunglückten um 4,6 %. Im Gegensatz zur saarländischen Entwicklung wurden mehr Verkehrstote (+ 0,9 %) und mehr Schwerverletzte (+ 4,6 %) ermittelt.

Zur Illustration des Unfallgeschehens sollen hier einige wichtige Bezugsgrößen genannt werden. Auch im zurückliegenden Jahr nahm die saarländische Bevölkerung leicht ab (- 0,6 %), gleichzeitig stieg der Kraftfahrzeugbestand auf 496 831 Fahrzeuge zur Jahresmitte 1983 (+ 2,9 % gegenüber 1. Juli 1982) weiter an, so daß die Motorisierungsdichte bei 471 Kraftfahrzeugen bzw. 414 Personenwagen je 1 000 Saarländer lag.

Die vom Bundesminister für Verkehr herausgegebene Zahl über Fahrleistungen der Kraftfahrzeuge gilt für die Bundesrepublik insgesamt. Danach wurden 340 Mrd. Fahrzeugkilometer im Jahre 1983 zurückgelegt, das entspricht einer um 2,4 % gestiegenen durchschnittlichen Fahrleistung je Kraftfahrzeug. Regionale Angaben für das Saarland liegen nicht vor. Es kann jedoch sicher davon ausgegangen werden, daß mit steigender Kfz-Dichte auch hier die Gesamtfahrleistung von 1982 auf 1983 zunahm.

Immerhin ereigneten sich im Jahre 1983 täglich im Durchschnitt 18 Unfälle mit Personenschaden; durchschnittlich 6 Personen mußten in stationäre Krankenhausbehandlung gebracht werden und 18 trugen leichte Verletzungen davon. Jeden 2. Tag starb ein Mensch an den Unfallfolgen des Straßenverkehrs.

4. Saisonale und regionale Entwicklung

Eine Saisonkomponente bei der Entwicklung der Unfallzahlen im Jahresverlauf läßt sich auch in längeren Betrachtungszeiträumen im Saarland nicht immer deutlich erkennen. Witterungseinflüsse spielen zwar eine gewisse Rolle, lassen sich jedoch meist nicht in ihrer Wirkung unmittelbar auf das Unfallgeschehen nachweisen. Schneereiche Winter führen in der Regel zu einem Ansteigen der reinen Sachschadensfälle, ohne daß die Zahl der Personenschadensfälle entsprechend größer wird. Im abgelaufenen Jahr war der Oktober der unfallträchtigste Monat mit 2 954 Unfällen, der Februar mit 2 205 der schwächste Monat. Die Gesamtzahl der gemeldeten Unfälle blieb 1983 in jedem Monat unter 3 000.

Während in den Vorjahren ein deutliches "Sommerloch" bei den Personenschadensfällen zu erkennen war, ging im Jahre 1983 die Unfallhäufigkeit in der Hauptferienzeit kaum zurück. Inwieweit der fehlende Schüler- und Berufsverkehr durch mehr Durchreiseverkehr oder aufgrund einer höheren Fahrleistung der zu Hause gebliebenen Urlauber kompensiert wurde, läßt sich aus der statistischen Auswertung der Unfallanzeigen nicht beantworten.

Ähnlich wie im Vorjahr ereigneten sich 73 % oder 4 795 Personenschadensfälle innerhalb geschlossener Ortschaften und 27 % oder 1 776 außerorts. Von den Unfällen auf Außerortsstraßen wurde jeder 5. Unfall auf Autobahnen festgestellt.

Nach einem Absinken im Vorjahr stieg 1983 die Zahl der Unfallopfer sowohl auf freien Strecken (+ 9,7 %) als auch im Innerortsverkehr (+ 3,0 %) wieder an (- 0,9 %).

Bei Innerortsunfällen mit Personenschaden kamen im Saarland auf 1 000 Personenschadensfälle 20 (Vorjahr: 22) Verkehrstote, 324 (327) Schwerverletzte und 951 (929) Leichtverletzte. Außerorts wurden 55 (56) Tote, 419 (468) Schwer- und 1 060 (993) Leichtverletzte auf 1 000 Unfälle mit Personenschaden errechnet.

Eine Aufgliederung nach der Straßenart zeigt, daß sich drei Zehntel oder 2 090 Unfälle mit Personenschaden auf nicht-klassifizierten Straßen - meist Gemeindestraßen - ereigneten.

Etwa ein Viertel oder 1 709 Unfälle sind auf Landstraßen I. Ordnung, ein weiteres Fünftel oder 1 385 auf Bundesstraßen und ein Sechstel oder 1 063 auf Landstraßen II. Ordnung und nur 5 % oder 324 Unfälle auf Autobahnen zu verzeichnen.

Eine Regionalisierung des Unfallgeschehens im Saarland zeigte auch 1983, daß ein Drittel oder 2 185 Unfälle mit Personenschaden sich im Stadtverband Saarbrücken ereigneten, 1 320 (1 237)

im Kreis Saarlouis, 975 (919) im Saar-Pfalz-Kreis, 956 (883) im Kreis Neunkirchen und 606 (555) bzw. 529 (487) in den Landkreisen Merzig-Wadern bzw. St. Wendel.

Während in allen Landkreisen mehr Personenschadensfälle als 1982 gemeldet wurden, nahm die Zahl der Personenschadensfälle im Stadtverband gegenüber dem Vorjahr um 4,0 % ab. Deutlich läßt sich hier auch ein Rückgang der Verkehrstoten von 65 auf 52 und der Schwerverletzten von 725 auf 684 erkennen, bei etwa der gleichen Anzahl Leichtverletzter.

Unter den Unfallopfern im Saarland waren 59 % (Vorjahr: 57 %) oder 5 296 (4 914) Insassen von Personenwagen. Wie schon in den Vorjahren waren gut ein Fünftel oder 1 946 (1 791) Personen Fahrer oder Mitfahrer von motorisierten Zweiradfahrzeugen, 896 (977) Personen verunglückten als Fußgänger und 586 (570) als Radfahrer. 828 oder 9,2 % der Unfallopfer waren Kinder unter 15 Jahren, deren Zahl sich gegenüber dem Vorjahr um 3,9 % verringerte. 9 (Vorjahr 15) Kinder starben im Straßenverkehr, 262 (279) wurden schwer- und 557 (566) leichtverletzt.

Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle ab 1962

Jahr	Straßenverkehrsunfälle		Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Unfällen mit Personenschäden					Unfallopfer			
	Saarland insgesamt	darunter mit Personenschäden	insgesamt	darunter				insgesamt	davon		
				Motor- ²⁾ Zweiräder	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Fußgänger		Getötete ¹⁾	Schwerverletzte	Leichtverletzte
1962	15 984	5 736	10 683	1 683	4 946	966	1 713	7 819	279	2 390	5 150
1963	17 204	5 644	10 511	1 332	5 320	842	1 661	7 732	260	2 325	5 147
1964	17 157	5 590	10 432	1 138	5 621	760	1 578	7 759	287	2 535	4 937
1965	17 898	5 413	10 145	745	5 472	743	2 166	7 491	293	2 377	4 821
1966	19 427	5 729	10 774	747	6 465	795	1 679	8 000	281	2 292	5 427
1967	19 687	5 602	10 444	703	6 525	636	1 603	7 903	264	2 454	5 185
1968	20 254	5 753	10 756	631	6 806	683	1 528	8 095	254	2 601	5 240
1969	19 632	5 594	10 528	645	6 782	663	1 482	8 074	263	2 589	5 222
1970	24 250	6 542	12 486	623	8 299	752	1 703	9 507	299	2 785	6 423
1971	23 636	6 419	12 237	542	8 412	693	1 487	9 499	304	3 065	6 130
1972	25 274	6 805	12 925	695	8 913	676	1 521	10 038	341	3 238	6 459
1973	24 609	6 454	12 140	769	8 162	638	1 433	9 206	299	2 886	6 021
1974	23 943	6 178	11 674	755	7 845	524	1 339	8 706	244	2 743	5 719
1975	25 071	6 371	11 696	770	7 907	438	1 229	9 029	267	2 476	6 286
1976	27 917	6 863	12 585	975	8 345	446	1 285	9 585	329	2 697	6 559
1977	30 553	7 018	13 101	829	8 842	449	1 251	9 808	272	2 817	6 719
1978	31 456	6 975	13 117	1 839	8 926	512	1 177	9 528	239	2 588	6 701
1979	32 502	6 913	13 066	1 956	8 743	466	1 166	9 425	199	2 607	6 619
1980	33 500	7 141	13 434	1 934	9 044	525	1 128	9 614	223	2 718	6 673
1981	33 275	6 646	12 506	1 783	8 406	448	1 042	8 930	201	2 376	6 353
1982	32 439	6 354	11 984	1 704	8 047	385	1 001	8 514	194	2 309	6 011
1983	31 599	6 571	12 452	1 823	8 493	391	919	8 936	194	2 299	6 443

1) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen. 2) Von 1963 - 1977 ohne Mopeds, Mokicks, Mofa 25.

Unfälle und Verunglückte
1982 und 1983

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit Personenschaden		Verunglückte Personen					
	1983	1982	1983	1982	Getötete		Schwerverletzte ¹⁾		Leichtverletzte	
					1983	1982	1983	1982	1983	1982
Januar	2 471	3 374	411	357	14	16	154	113	413	348
Februar	2 205	2 298	345	445	13	15	125	158	316	419
März	2 625	2 746	494	529	13	17	165	209	501	526
April	2 689	2 432	579	545	20	18	201	217	581	489
Mai	2 871	2 733	629	607	20	10	211	208	649	600
Juni	2 644	2 732	622	570	9	13	230	208	585	538
Juli	2 552	2 459	674	608	19	21	271	229	638	554
August	2 227	2 130	595	496	17	9	217	185	555	472
September	2 818	2 544	584	601	19	16	190	229	585	569
Oktober	2 954	2 847	612	534	17	21	201	191	581	509
November	2 711	2 854	520	503	16	19	150	188	532	464
Dezember	2 832	3 290	506	559	17	19	184	174	507	523
Januar - Dezember	31 599	32 439	6 571	6 354	194	194	2 299	2 309	6 443	6 011

1) Krankenhausbehandlung.

Strassenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Unfalltypen

Unfalltyp Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte Personen		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Fahrerfall innerorts	1 866	82	891	1 734	1 856	99	891	1 666
ausserorts	961	20	458	867	1 009	39	441	922
Abbiegeunfall innerorts	905	62	433	867	847	60	450	744
ausserorts	888	11	252	981	763	6	200	837
Einbiegen/Kreuzen - Unfall innerorts	761	7	202	834	681	5	159	737
ausserorts	127	4	50	147	82	1	41	100
Überschreiten - Unfall innerorts	1 271	24	369	1 408	1 138	15	336	1 226
ausserorts	1 059	12	284	1 142	963	11	264	1 016
Überschreiten - Unfall innerorts	212	12	85	266	175	4	72	210
ausserorts	698	38	328	429	746	35	352	445
Unfall durch ruhenden Verkehr innerorts	678	35	322	413	723	32	341	432
ausserorts	20	3	6	16	23	3	11	13
Unfall im Längsverkehr innerorts	282	2	63	268	247	1	75	241
ausserorts	273	2	57	259	232	1	66	221
Sonstiger Unfall innerorts	9	—	6	9	15	—	9	20
ausserorts	911	26	232	1 002	937	24	258	1 016
Sonstiger Unfall innerorts	573	11	116	608	603	4	125	628
ausserorts	338	15	116	394	334	20	133	388
Insgesamt innerorts	6 571	194	2 299	6 443	6 354	194	2 309	6 011
ausserorts	4 795	95	1 555	4 560	4 717	102	1 543	4 385
Insgesamt	1 776	99	744	1 883	1 637	92	766	1 626

Verunglückte Personen nach der Art der Verkehrsbeteiligung ¹⁾

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon			Verunglückte Personen insgesamt	davon		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Fahrer und Mitfahrer von: Mofas, Mopeds	581	12	158	411	651	9	189	453
Krafträdern, Kraftrollern	1 365	20	422	923	1 140	28	344	768
Personenkraftwagen	5 296	100	1 153	4 043	4 914	101	1 150	3 663
Omnibussen	97	—	11	86	91	1	8	82
Güterkraftfahrzeugen	87	—	14	73	109	—	26	83
Zugmaschinen u. Sonderkraftfahrz. Fahrrädern	8	—	—	8	30	—	2	28
dar.: unter 15 Jahren	586	10	164	412	570	9	163	398
Anderen Fahrzeugen	260	2	84	174	274	5	79	190
Fussgänger	15	—	5	10	27	—	9	18
dar.: unter 15 Jahren	896	52	372	472	977	46	416	515
Anderen Personen	299	5	129	165	345	6	142	197
Insgesamt	5	—	—	5	5	—	2	3
Insgesamt innerorts	8 936	194	2 299	6 443	8 514	194	2 309	6 011
ausserorts	6 211	96	1 555	4 560	6 030	102	1 543	4 385
dar.: unter 15 Jahren innerorts	2 725	98	744	1 883	2 484	92	766	1 626
ausserorts	828	9	262	557	860	15	279	566
innerorts	702	6	222	474	742	8	234	500
ausserorts	126	3	40	83	118	7	45	66

1) Geringe Abweichungen zum ausgedruckten Tabellenprogramm aufgrund nachträglicher Korrekturen infolge Nachmeldungen.

Strassenverkehrsunfälle nach Strassenarten und Unfallfolgen

Straßenart Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer			Unfälle mit Personen- schaden	Unfallopfer		
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Bundesautobahnen	324	16	112	325	327	14	96	346
Bundesstraßen	1 385	45	491	1 415	1 352	54	512	1 300
Innerorts	1 008	24	308	1 013	1 027	27	331	994
Außerorts	377	21	183	402	325	27	181	306
Landstraßen I. Ordnung	1 709	66	656	1 694	1 700	61	697	1 668
Innerorts	1 216	29	445	1 188	1 202	25	440	1 168
Außerorts	493	37	211	506	498	36	257	500
Landstraßen II. Ordnung	1 063	35	407	1 066	934	30	386	869
Innerorts	676	15	245	642	633	16	232	577
Außerorts	387	20	162	424	301	14	154	292
Andere Straßen	2 090	32	633	1 943	2 041	35	618	1 828
Innerorts	1 895	27	557	1 717	1 855	34	540	1 646
Außerorts	195	5	76	226	186	1	78	182
Insgesamt	6 571	194	2 299	6 443	6 354	194	2 309	6 011
Innerorts	4 795	95	1 555	4 560	4 717	102	1 543	4 385
Außerorts	1 776	99	744	1 883	1 637	92	766	1 626

Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	Jahr 1983	Jahr 1982	Art der Ursache	Jahr 1983	Jahr 1982
1. Ursachen beim Fahrzeugführer	8 114	7 833			
Verkehrstüchtigkeit	1 025	981	Andere Fehler beim Fahrzeugführer	744	733
dar.: Alkoholeinfluß	969	919	2. Technische Mängel, Wartungsmängel	95	93
Falsche Straßenbenutzung	457	417	3. Falsches Verhalten der Fußgänger	582	609
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	1 902	1 911	Verkehrstüchtigkeit	61	59
Ungenügender Abstand	733	671	dar.: Alkoholeinfluß	58	57
Fehler beim Überholen	384	376	Falsches Verhalten beim Überschreiten der		
Fehler beim Vorbeifahren	22	39	Fahrbahn	477	508
Fehlerhaftes Nebeneinanderfahren	53	62	Nichtbenutzen des Gehweges	3	7
Nichtbeachten der Vorfahrt und Verkehrs-			Nichtbenutzen der vorgeschriebenen		
regelung	1 136	970	Straßenseite	4	3
Falsches Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren	1 013	981	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	10	6
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	525	597	Andere Fehler der Fußgänger	27	26
Fehler durch ruhenden Verkehr, Verkehrs-			4. Straßenverhältnisse	338	404
sicherung	68	49	Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	328	391
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	26	22	Schlechter Zustand der Straße	9	12
Überladung, Überbesetzung	23	24	5. Witterungseinflüsse	21	29
			6. Hindernisse auf der Fahrbahn	77	77
			dar.: Tier auf der Fahrbahn	63	64
			7. Sonstige Ursachen	11	12
			Insgesamt (Summe 1. bis 7.)	9 230	9 058

Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

STADTVERBAND Landkreis L A N D	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer									
	ins- ge- samt	davon				Getötete 2)			Schwerverletzte 3)			Leichtverletzte 4)			
		mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden			ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		ins- ge- samt	davon		
			zu- sammen	Bagatell- unfälle	von 3 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten		inner- halb geschlossener Ortslage	außer- halb		inner- halb geschlossener Ortslage	inner- halb		außer- halb geschlossener Ortslage		
SAARBRÜCKEN	12 053	2 185	9 868	8 353	1 515	52	30	22	681	516	165	2 126	1 652	474	
Merzig-Wadern	2 547	606	1 941	1 650	291	30	10	20	207	116	91	652	387	265	
Neunkirchen	4 213	956	3 257	2 684	573	24	11	13	347	251	96	934	687	247	
Saarlouis	5 812	1 320	4 492	3 781	711	45	24	21	556	376	180	1 217	864	353	
Saar-Pfalz-Kreis	4 620	975	3 645	3 142	503	28	13	15	230	133	97	1 047	723	324	
St. Wendel	2 354	529	1 825	1 479	346	15	7	8	278	163	115	467	247	220	
S A A R L A N D	31 599	6 571	25 028	21 089	3 939	194	95	99	2 299	1 555	744	6 443	4 560	1 883	

1) Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden.- 2) Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen.- 3) Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte.- 4) Sonstige Verletzte.

TABELLENTEIL

URSACHEN BEI UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN UND SCHWEREM

SAARLAND

WOCHENTAG	0.00	1.00	2.00	3.00	4.00	5.00	6.00	7.00	8.00	9.00	10.00	TAGES
	BIS 0.59	BIS 1.59	BIS 2.59	BIS 3.59	BIS 4.59	BIS 5.59	BIS 6.59	BIS 7.59	BIS 8.59	BIS 9.59	BIS 10.59	11.00 BIS 11.59

NACH DER URSACHE 1)

ALKOHOL

SONNTAG	25	29	31	20	15	7	5	2	5	3	2	3
MONTAG	19	20	6	2	6	4	2	3	1	-	1	1
DIENSTAG	13	15	10	3	2	5	-	1	-	3	1	-
MITTWOCH	11	14	9	6	4	1	3	-	3	-	2	1
DONNERSTAG	10	13	10	2	5	2	1	2	3	-	1	-
FREITAG	18	23	5	8	8	4	4	3	3	1	-	1
SAMSTAG	33	33	23	25	15	6	7	1	4	2	2	5
ZUSAMMEN	129	147	94	66	55	29	22	12	19	9	9	11

GESCHW I

SONNTAG	17	22	22	23	11	11	9	9	7	8	7	8
MONTAG	13	4	7	5	4	12	15	20	12	8	6	16
DIENSTAG	7	6	5	8	2	6	8	16	11	8	9	11
MITTWOCH	10	10	5	3	2	9	10	19	8	9	7	6
DONNERSTAG	6	5	7	3	4	10	8	10	10	11	9	13
FREITAG	8	16	7	6	3	12	11	22	9	9	14	8
SAMSTAG	18	14	11	11	4	4	8	4	8	7	16	24
ZUSAMMEN	79	77	64	59	30	64	69	100	65	60	68	86

A B

SONNTAG	6	4	5	2	1	1	-	-	-	1	2	1
MONTAG	1	3	-	-	-	4	4	13	9	5	4	8
DIENSTAG	1	1	2	2	-	1	2	10	4	4	7	8
MITTWOCH	1	-	1	1	-	-	2	7	3	5	6	6
DONNERSTAG	1	-	-	1	-	3	1	7	5	3	13	4
FREITAG	3	1	2	1	-	2	2	5	3	5	6	7
SAMSTAG	3	4	2	2	1	1	2	2	2	10	14	16
ZUSAMMEN	16	13	12	9	2	12	13	44	26	33	52	50

UEBER

SONNTAG	1	1	1	2	-	-	-	-	-	-	1	-
MONTAG	-	-	-	-	1	-	2	5	2	3	2	3
DIENSTAG	1	-	-	-	1	1	3	2	2	1	-	4
MITTWOCH	-	-	-	-	-	1	-	8	1	2	-	2
DONNERSTAG	-	1	-	1	2	1	1	3	1	1	1	2
FREITAG	2	2	-	-	-	1	1	4	1	2	5	1
SAMSTAG	-	1	-	-	-	-	-	1	1	2	3	6
ZUSAMMEN	4	5	1	3	4	4	7	23	8	11	12	18

VORFAHRT

SONNTAG	6	5	3	3	-	3	-	-	2	2	5	6
MONTAG	4	-	-	1	1	5	8	14	8	9	11	14
DIENSTAG	2	2	-	-	-	5	8	16	8	8	13	17
MITTWOCH	2	-	-	-	1	1	9	11	6	9	10	18
DONNERSTAG	1	1	-	-	-	6	2	15	6	11	12	14
FREITAG	3	1	1	-	1	2	5	15	7	8	16	13
SAMSTAG	3	2	2	-	2	2	3	11	7	6	21	24
ZUSAMMEN	21	11	6	4	5	24	35	82	44	53	88	106

FALSCHES VERHALTEN

SONNTAG	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
MONTAG	1	-	-	-	-	-	1	10	-	2	1	4
DIENSTAG	-	-	-	1	-	-	-	7	1	-	2	2
MITTWOCH	-	1	-	-	-	-	1	4	2	2	-	9
DONNERSTAG	-	-	-	-	-	1	-	1	-	-	1	8
FREITAG	-	1	1	-	-	1	2	3	3	1	2	3
SAMSTAG	5	2	2	1	-	-	-	1	1	4	5	4
ZUSAMMEN	8	5	3	2	-	2	4	26	7	9	12	31

FALSCHES VERHALTEN BEIM UEBERSCHREITEN

SONNTAG	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
MONTAG	-	-	-	-	-	1	1	6	3	-	5	1
DIENSTAG	-	-	-	-	-	-	-	5	1	1	2	3
MITTWOCH	-	-	-	-	1	-	-	2	1	-	2	1
DONNERSTAG	1	-	-	-	-	-	1	5	-	1	2	-
FREITAG	-	-	-	-	-	-	-	3	1	-	3	8
SAMSTAG	1	-	1	-	-	-	-	1	1	4	3	17
ZUSAMMEN	2	1	1	-	2	1	2	22	7	6	17	31

URSACHEN

SONNTAG	110	120	119	89	52	38	29	18	24	28	32	48
MONTAG	67	58	27	14	20	43	61	110	57	58	53	77
DIENSTAG	42	47	35	20	12	37	36	93	60	66	55	80
MITTWOCH	48	49	27	17	17	20	43	88	54	44	45	72
DONNERSTAG	39	43	31	13	25	39	28	76	50	54	67	67
FREITAG	67	88	27	29	23	41	39	106	56	49	63	68
SAMSTAG	114	108	79	74	44	24	42	30	45	69	108	152
ZUSAMMEN	487	513	345	256	193	242	278	521	346	368	423	564

1) NUR ERSTE URSACHE VOM ERSTEN VERKEHRSTEILNEHMER

2) ALLE URSACHEN VOM ERSTEN VERKEHRSTEILNEHMER UND ALLGEMEINE URSACHEN

SACHSCHADEN NACH STUNDEN UND WOCHENTAGEN

SAARLAND

STUNDEN													OHNE AN- GABE	ZU SAM- MEN	WOCHENTAG
12.00 BIS 12.59	13.00 BIS 13.59	14.00 BIS 14.59	15.00 BIS 15.59	16.00 BIS 16.59	17.00 BIS 17.59	18.00 BIS 18.59	19.00 BIS 19.59	20.00 BIS 20.59	21.00 BIS 21.59	22.00 BIS 22.59	23.00 BIS 23.59				
E I N F L U S S															
2	8	2	12	6	9	12	15	17	20	19	18	-	287	SONNTAG	
1	2	4	8	6	9	3	10	13	18	17	11	-	167	Montag	
3	-	3	2	4	8	8	6	9	14	18	9	-	137	Dienstag	
2	1	2	3	9	7	11	17	12	10	15	7	2	152	Mittwoch	
3	2	5	4	4	13	13	10	9	12	26	29	1	180	Donnerstag	
3	2	1	5	6	14	17	12	17	24	17	20	-	216	Freitag	
2	7	4	11	9	15	16	13	17	16	18	30	2	316	Samstag	
16	22	21	45	44	75	80	83	94	114	130	124	5	1455	ZUSAMMEN	
N D I G K E I T															
13	11	7	15	12	16	17	17	15	15	17	9	7	325	SONNTAG	
12	9	8	11	19	25	21	18	20	12	7	12	3	299	Montag	
8	11	14	14	16	13	13	17	20	14	11	12	2	262	Dienstag	
12	8	19	8	16	15	19	14	16	11	19	17	2	274	Mittwoch	
4	10	8	14	7	11	23	12	16	20	21	13	2	257	Donnerstag	
11	9	16	21	23	20	22	19	15	18	14	19	1	333	Freitag	
13	20	21	21	20	26	21	21	23	15	20	20	2	372	Samstag	
73	78	93	104	113	126	136	118	125	105	109	102	19	2122	ZUSAMMEN	
S T A N D															
2	5	6	4	6	5	5	6	3	4	3	2	3	77	SONNTAG	
6	11	12	13	10	16	9	5	3	4	1	3	-	144	Montag	
10	7	18	16	18	14	15	6	2	2	1	-	2	153	Dienstag	
7	4	14	11	18	12	11	5	3	1	4	3	-	125	Mittwoch	
10	16	13	15	24	17	17	4	5	1	4	2	2	168	Donnerstag	
7	12	17	5	23	16	8	11	2	8	3	6	1	156	Freitag	
6	12	9	8	7	7	3	7	7	1	7	6	1	140	Samstag	
48	67	89	72	106	87	68	44	25	21	23	22	9	963	ZUSAMMEN	
H O L E N															
4	5	3	1	2	2	4	3	3	4	-	1	-	38	SONNTAG	
4	3	5	4	7	7	6	4	-	2	1	-	1	62	Montag	
3	3	2	6	3	4	6	1	-	2	1	-	-	46	Dienstag	
1	1	2	1	10	5	1	3	-	-	2	2	-	42	Mittwoch	
-	3	5	7	5	5	8	3	3	-	4	-	-	57	Donnerstag	
3	4	2	5	10	11	3	5	2	1	2	-	-	67	Freitag	
2	3	8	6	4	5	4	3	3	2	2	2	-	58	Samstag	
17	22	27	30	41	39	32	22	11	11	12	5	1	370	ZUSAMMEN	
V O R R A N G															
4	16	13	18	7	8	15	17	16	12	10	4	-	175	SONNTAG	
18	16	22	22	32	27	23	16	8	5	6	3	-	273	Montag	
15	19	24	13	27	36	23	12	10	2	5	2	-	267	Dienstag	
11	26	21	23	22	26	15	14	14	1	5	8	-	253	Mittwoch	
18	16	17	19	27	28	27	16	15	13	7	8	-	279	Donnerstag	
12	16	27	38	39	33	18	21	28	12	11	9	-	336	Freitag	
18	22	33	20	9	17	10	10	13	10	7	11	1	264	Samstag	
96	131	157	153	163	175	131	106	104	55	51	45	1	1847	ZUSAMMEN	
G E G E N U E B E R F U S S G A E N G E R N															
-	-	-	-	2	1	3	2	1	3	1	1	-	19	SONNTAG	
2	1	5	9	6	11	4	3	4	1	1	2	-	68	Montag	
3	4	4	5	5	9	3	1	-	2	1	1	-	51	Dienstag	
4	1	2	4	4	7	4	1	1	-	1	-	-	48	Mittwoch	
1	3	3	3	8	7	-	5	2	1	2	1	-	47	Donnerstag	
-	7	7	6	6	7	4	4	3	2	5	2	-	70	Freitag	
7	1	2	-	-	2	8	6	3	1	1	-	-	56	Samstag	
17	17	23	27	31	44	26	22	14	10	12	7	-	359	ZUSAMMEN	
D E R F A H R B A H N D U R C H F U S S G A E N G E R															
-	1	1	1	-	1	3	1	-	-	1	-	-	12	SONNTAG	
1	3	4	9	4	1	1	3	-	-	1	-	-	44	Montag	
3	1	5	5	9	8	4	-	-	1	1	-	-	49	Dienstag	
5	5	3	3	6	5	2	-	-	-	-	1	-	37	Mittwoch	
2	1	4	5	9	4	1	2	2	1	-	1	-	42	Donnerstag	
2	3	5	4	9	3	3	-	1	1	2	1	-	49	Freitag	
2	-	4	3	2	2	1	2	2	3	2	-	-	51	Samstag	
15	14	26	30	39	24	15	8	5	6	7	3	-	284	ZUSAMMEN	
I N S G E S A M T 2)															
46	75	59	95	64	82	112	111	99	103	87	71	22	1733	SONNTAG	
83	84	102	117	143	165	120	107	89	73	70	48	15	1861	Montag	
73	73	121	107	148	143	130	80	89	84	80	47	11	1769	Dienstag	
74	71	112	101	144	128	124	115	87	59	81	59	7	1686	Mittwoch	
72	91	94	129	128	168	150	98	98	82	115	102	7	1866	Donnerstag	
75	94	125	152	180	176	153	136	117	115	118	101	6	2204	Freitag	
100	116	124	118	112	136	115	99	122	80	120	128	14	2273	Samstag	
523	604	737	819	919	998	904	746	701	596	671	556	82	13392	ZUSAMMEN	

STRASSENVERKEHR SUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH DER ART DES UNFALLES UND NACH STRASSENKLASSEN 1983									
ART	UNFAELLE MIT PERSONEN-SCHADEN	DAVON GETOETE-TEN	MIT SCHWER-VERLETZTEN	LEICHT-VERLETZTEN	INSGE-SAMT	VERUNGLUECKTE GETOETE-TE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE	UNFAELLE MIT NUR SACH-SCHADEN VON DM 3000 U.M.
	A U F A U T O B A H N E N								
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	13	1	4	8	21	1	5	15	14
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	70	1	14	55	111	1	21	89	73
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	32	-	4	28	41	-	4	37	30
ENTGEGENKOMMT	6	-	4	2	9	-	6	3	2
EINBIEGT ODER KREUZT	7	1	2	4	9	1	3	5	10
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	1	-	-	1	1	-	-	1	1
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	2	-	1	1	3	-	1	2	3
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	104	5	30	69	136	6	44	86	105
LINKS	54	5	10	39	78	6	15	57	69
UNFALL ANDERER ART	35	1	11	23	44	1	13	30	41
INSGESAMT	324	14	80	230	453	16	112	325	348
A U F B U N D E S S T R A S S E N									
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	106	1	12	93	145	1	14	130	79
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	150	1	12	137	186	1	14	171	140
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	32	-	3	29	40	-	3	37	36
ENTGEGENKOMMT	111	3	37	71	191	3	56	132	53
EINBIEGT ODER KREUZT	288	5	61	222	393	5	73	315	225
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	149	9	68	72	166	9	72	85	1
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	3	-	2	1	3	-	2	1	-
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	63	1	26	36	86	1	37	48	39
LINKS	33	3	14	16	49	3	19	27	21
UNFALL ANDERER ART	73	1	15	57	86	1	18	67	27
INSGESAMT	1008	24	250	734	1345	24	308	1013	621
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	1	-	1	-	2	-	1	1	-
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	9	-	1	8	14	-	1	13	5
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	50	1	11	38	85	1	17	67	26
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	11	-	1	10	14	-	2	12	1
ENTGEGENKOMMT	64	5	25	34	127	7	49	71	27
EINBIEGT ODER KREUZT	91	4	36	51	158	6	49	103	45
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	12	3	5	4	17	3	6	8	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	2	1	1	-	2	1	1	-	-
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	70	1	26	43	97	1	32	64	29
LINKS	41	-	15	26	54	-	21	33	17
UNFALL ANDERER ART	27	2	5	20	38	2	5	31	11
INSGESAMT	377	17	126	234	606	21	183	402	161
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-

STRASSENVERKEHR SUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH DER ART DES UNFALLES UND NACH STRASSENKLASSEN 1983

ART	UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN				INSGESAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN VON DM 3000 U.M.
	DAVON MIT GETOETETEN	SCHWER-VERLETZTEN	LEICHT-VERLETZTEN	GETOETETE		SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE		

INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN

ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	115	1	13	101	159	1	15	143	84
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	200	2	23	175	271	2	31	238	166
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	43	-	4	39	54	-	5	49	37
ENTGEGENKOMMT	175	8	62	105	318	10	105	203	80
EINBIEGT ODER KREUZT	379	9	97	273	551	11	122	418	270
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	161	12	73	76	183	12	78	93	1
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	5	1	3	1	5	1	3	1	-
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	133	2	52	79	183	2	69	112	68
LINKS	74	3	29	42	103	3	40	60	38
INFALL ANDERER ART	100	3	20	77	124	3	23	98	38
INSGESAMT	1385	41	376	968	1951	45	491	1415	782
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEGUEBERGAENGEN	1	-	1	-	2	-	1	1	-

AUF LANDESSTRASSEN

INNERHALB VON ORTSCHAFTEN

ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	123	-	30	93	156	-	34	122	110
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	159	-	14	145	203	-	14	189	96
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	29	1	3	25	37	1	4	32	17
ENTGEGENKOMMT	146	2	62	82	250	2	95	153	75
EINBIEGT ODER KREUZT	351	6	94	251	508	6	112	390	233
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	184	13	86	85	207	14	91	102	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	1	-	-	1	1	-	-	1	1
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	76	3	26	47	109	3	34	72	58
LINKS	57	1	31	25	85	1	44	40	38
INFALL ANDERER ART	90	2	16	72	106	2	17	87	30
INSGESAMT	1216	28	362	826	1662	29	445	1188	658
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEGUEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN

ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	11	-	5	6	13	-	6	7	7
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	47	2	4	41	79	2	9	68	23
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	19	2	3	14	33	2	5	26	1
ENTGEGENKOMMT	87	14	32	41	174	15	55	104	41
EINBIEGT ODER KREUZT	87	3	25	59	132	3	37	92	45
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	10	1	3	6	12	1	4	7	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	3	-	-	3	6	-	-	6	4
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	116	2	46	68	146	3	49	94	57
LINKS	77	7	27	43	100	10	33	60	38
INFALL ANDERER ART	36	1	7	28	51	1	8	42	13
INSGESAMT	493	32	152	309	754	37	211	506	229
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEGUEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1

ART	UNFAELLE MIT PERSONEN-SCHADEN	DAVON MIT GETOETE-TEN	SCHWER-VERLETZTEN	LEICHT-VERLETZTEN	INSGESAMT	VERUNGLUECKTE GETOETE-TE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE	UNFAELLE MIT NUR SACH-SCHADEN VON DM 3000 U.M.
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	134	-	35	99	169	-	40	129	117
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	206	2	18	186	282	2	23	257	119
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	48	3	6	39	70	3	9	58	18
ENTGEGENKOMMT	233	16	94	123	424	17	150	257	116
EINBIEGT ODER KREUZT	438	9	119	310	640	9	149	482	278
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	194	14	89	91	219	15	95	109	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	4	-	-	4	7	-	-	7	5
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	192	5	72	115	255	6	83	166	115
LINKS	134	8	58	68	193	11	82	100	76
UNFALL ANDERER ART	126	3	23	100	157	3	25	129	43
INSGESAMT	1709	60	514	1135	2416	66	656	1694	887
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1
AUF KREISSTRASSEN									
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	66	-	15	51	76	-	15	61	66
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	50	-	6	44	65	-	6	59	36
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	19	1	3	15	22	1	4	17	4
ENTGEGENKOMMT	76	1	30	45	127	1	38	88	47
EINBIEGT ODER KREUZT	202	2	48	152	292	2	58	232	125
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	86	9	45	32	104	9	49	46	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	4	-	1	3	4	-	1	3	-
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	69	2	31	36	93	2	38	53	43
LINKS	39	-	13	26	44	-	15	29	22
UNFALL ANDERER ART	65	-	21	44	75	-	21	54	20
INSGESAMT	676	15	213	448	902	15	245	642	363
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	1	-	-	1	2	-	-	2	-
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	3	-	1	2	4	-	1	3	5
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	21	-	3	18	29	-	4	25	18
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	8	-	2	6	12	-	3	9	2
ENTGEGENKOMMT	75	7	21	47	170	9	46	115	33
EINBIEGT ODER KREUZT	68	3	21	44	111	3	23	85	32
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U.FUSSGAENGER	6	1	2	3	8	1	3	4	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	1	-	-	1	1	-	-	1	-
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	107	3	42	62	150	4	48	98	51
LINKS	75	3	26	46	97	3	32	62	34
UNFALL ANDERER ART	23	-	2	21	24	-	2	22	6
INSGESAMT	387	17	120	250	606	20	162	424	181
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-

STRASSENVERKEHR SUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH DER ART DES UNFALLES UND NACH STRASSENKLASSEN 1983

ART	UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN				INSGESAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN VON DM 3000 U.M.
	DAVON MIT GETOETETEN	SCHWER-VERLETZTEN	LEICHT-VERLETZTEN	GETOETETE		SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE		
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	69	-	16	53	80	-	16	64	71
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	71	-	9	62	94	-	10	84	54
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	27	1	5	21	34	1	7	26	6
ENTGEGENKOMMT	151	8	51	92	297	10	84	203	80
EINBIEGT ODER KREUZT	270	5	69	196	403	5	81	317	157
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U. FUSSSGAENGER	92	10	47	35	112	10	52	50	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	5	-	1	4	5	-	1	4	-
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	176	5	73	98	243	6	86	151	94
LINKS	114	3	39	72	141	3	47	91	56
UNFALL ANDERER ART	88	-	23	65	99	-	23	76	26
INSGESAMT	1063	32	333	698	1508	35	407	1066	544
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	1	-	-	1	2	-	-	2	-
A U F A N D E R E N S T R A S S E N									
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	185	1	36	148	210	1	39	170	346
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	103	-	17	86	128	-	18	110	81
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	29	1	2	26	33	1	2	30	23
ENTGEGENKOMMT	196	2	57	137	261	2	65	194	145
EINBIEGT ODER KREUZT	583	3	131	449	758	3	143	612	437
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U. FUSSSGAENGER	364	12	146	206	405	12	147	246	1
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	4	-	2	2	5	-	3	2	2
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	130	3	36	91	160	3	47	110	98
LINKS	94	3	39	52	110	3	41	66	77
UNFALL ANDERER ART	207	2	52	153	231	2	52	177	61
INSGESAMT	1895	27	518	1350	2301	27	557	1717	1271
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	1	-	-	1	1	-	-	1	1
A U S S E R H A L B V O N O R T S C H A F T E N									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	3	-	-	3	5	-	-	5	6
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	5	-	1	4	5	-	1	4	6
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	5	-	1	4	6	-	1	5	-
ENTGEGENKOMMT	34	1	6	27	61	1	7	53	25
EINBIEGT ODER KREUZT	23	-	5	18	37	-	7	30	24
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U. FUSSSGAENGER	8	1	1	6	9	1	1	7	-
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	2	-	2	-	2	-	2	-	1
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	59	3	21	35	103	3	26	74	9
LINKS	35	-	15	20	52	-	21	31	23
UNFALL ANDERER ART	21	-	10	11	27	-	10	17	13
INSGESAMT	195	5	62	128	307	5	76	226	107
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-

STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH DER ART DES UNFALLES UND NACH STRASSENKLASSEN 1983

ART	UNFAELLE DAVON MIT				VERUNGLUECKTE				UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN VON DM 3000 U.M.
	MIT PERSONEN-SCHADEN	GETOETE-TEN	SCHWER-VERLETZTEN	LEICHT-VERLETZTEN	INSGESAMT	GETOETE-TE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE	
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	188	1	36	151	215	1	39	175	352
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	108	-	18	90	133	-	19	114	87
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	34	1	3	30	39	1	3	35	23
ENTGEGENKOMMT	230	3	63	164	322	3	72	247	170
EINBIEGT ODER KREUZT	606	3	136	467	795	3	150	642	461
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U. FUSSSGAENGER	372	13	147	212	414	13	148	253	1
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	6	-	4	2	7	-	5	2	3
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	189	6	57	126	263	6	73	184	107
LINKS	129	3	54	72	162	3	62	97	100
UNFALL ANDERER ART	228	2	62	164	258	2	62	194	74
INSGESAMT	2090	32	580	1478	2608	32	633	1943	1378
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	1	-	-	1	1	-	-	1	1
A U F S T R A S S E N A L L E R A R T Z U S A M M E N									
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	480	2	93	385	587	2	102	483	601
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	462	1	49	412	582	1	52	529	353
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	109	3	11	95	132	3	13	116	80
ENTGEGENKOMMT	529	8	186	335	829	8	254	567	320
EINBIEGT ODER KREUZT	1424	16	334	1074	1951	16	386	1549	1020
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U. FUSSSGAENGER	783	43	345	395	882	44	359	479	2
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	12	-	5	7	13	-	6	7	3
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	338	9	119	210	448	9	156	283	238
LINKS	223	7	97	119	288	7	119	162	158
UNFALL ANDERER ART	435	5	104	326	498	5	108	385	138
INSGESAMT	4795	94	1343	3358	6210	95	1555	4560	2913
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	3	-	1	2	5	-	1	4	1
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	39	1	11	27	57	1	13	43	37
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	193	4	33	156	309	4	52	253	146
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	75	2	11	62	106	2	15	89	34
ENTGEGENKOMMT	266	27	88	151	541	32	163	346	128
EINBIEGT ODER KREUZT	276	11	89	176	447	13	119	315	156
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U. FUSSSGAENGER	37	6	11	20	47	6	14	27	1
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	10	1	4	5	14	1	4	9	8
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	456	14	165	277	632	17	199	416	251
LINKS	232	15	93	174	389	19	127	243	181
UNFALL ANDERER ART	142	4	35	103	184	4	38	142	84
INSGESAMT	1776	85	540	1151	2726	99	744	1883	1026
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG-UEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	1

STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH DER ART DES UNFALLES UND NACH STRASSENKLASSEN 1983

ART	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			INSGE- SAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
		GETOETE- TEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN		GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
ZUSAMMENSTOSS MIT EINEM ANDEREN FAHRZEUG, DAS									
ANFAEHRT, ANHAELT ODER IM RUHENDEN VERKEHR STEHT	519	3	104	412	644	3	115	526	638
VORAUSSFAEHRT ODER WARTET	655	5	82	568	891	5	104	782	499
SEITL. IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	184	5	22	157	238	5	28	205	114
ENTGEGENKOMMT	795	35	274	486	1370	40	417	913	448
EINBIEGT ODER KREUZT	1700	27	423	1250	2398	29	505	1864	1176
ZUSAMMENSTOSS ZW. FAHRZ. U. FUSSGAENGER	820	49	356	415	929	50	373	506	3
AUFPRALL AUF HINDERNIS AUF FAHRBAHN	22	1	9	12	27	1	10	16	11
ABKOMMEN VON DER FAHRBAHN NACH									
RECHTS	794	23	284	487	1080	26	355	699	489
LINKS	505	22	190	293	677	26	246	405	339
UNFALL ANDERER ART	577	9	139	429	682	9	146	527	222
INSGESAMT	6571	179	1883	4509	8936	194	2299	6443	3939
DARUNTER AUF SCHIENENGLEICHEN WEG- UEBERGAENGEN	3	-	1	2	5	-	1	4	2

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLTYPEN UND STRASSENKLASSEN 1983

UNFALLTYP	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			INSGE- SAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
		GETOETE- TEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN		GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
A U F A U T O B A H N E N									
FAHRUNFALL	169	11	50	108	231	13	69	149	185
ABBIEGE-UNFALL	4	-	1	3	4	-	1	3	2
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	7	1	-	6	9	1	1	7	13
UEBERSCHREITEN-UNFALL	1	-	-	1	1	-	-	1	-
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	1	-	1	-	2	-	2	-	1
UNFALL IM LAENGSKVERKEHR	101	-	19	82	144	-	24	120	111
SONSTIGER UNFALL	41	2	9	30	62	2	15	45	36
INSGESAMT	324	14	80	230	453	16	112	325	348
A U F B U N D E S S T R A S S E N									
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	164	5	62	97	249	5	91	153	108
ABBIEGE-UNFALL	200	1	42	157	283	1	46	236	124
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	196	5	41	150	259	5	52	202	170
UEBERSCHREITEN-UNFALL	149	9	67	73	170	9	71	90	8
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	49	1	5	43	60	1	7	52	37
UNFALL IM LAENGSKVERKEHR	167	3	18	146	224	3	25	196	135
SONSTIGER UNFALL	83	-	15	68	100	-	16	84	39
INSGESAMT	1008	24	250	734	1345	24	308	1013	621
A U S S E R H A L B V O N O R T S C H A F T E N									
FAHRUNFALL	150	9	54	87	232	10	82	140	60
ABBIEGE-UNFALL	46	2	15	29	67	2	18	47	15
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	68	3	28	37	127	5	42	80	36
UEBERSCHREITEN-UNFALL	9	2	4	3	12	2	4	6	2
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	1	-	1	-	1	-	1	-	-
UNFALL IM LAENGSKVERKEHR	75	1	18	56	123	2	24	97	31
SONSTIGER UNFALL	28	-	6	22	44	-	12	32	17
INSGESAMT	377	17	126	234	606	21	183	402	161
I N N E R H A L B U N D A U S S E R H A L B V O N O R T S C H A F T E N									
FAHRUNFALL	314	14	116	184	481	15	173	293	168
ABBIEGE-UNFALL	246	3	57	186	350	3	64	283	139
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	264	8	69	187	386	10	94	282	206
UEBERSCHREITEN-UNFALL	158	11	71	76	182	11	75	96	10
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	50	1	6	43	61	1	8	52	37
UNFALL IM LAENGSKVERKEHR	242	4	36	202	347	5	49	293	166
SONSTIGER UNFALL	111	-	21	90	144	-	28	116	56
INSGESAMT	1385	41	376	968	1951	45	491	1415	782

STRASSENVERKEHR SUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLTYPEN UND STRASSENKLASSEN 1983

UNFALLTYP	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			INSGE- SAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
		GETOETE- TEN.	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN		GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
A U F L A N D E S S T R A S S E N									
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	259	5	108	146	395	5	149	241	159
ABBIEGE-UNFALL	203	3	48	152	279	3	58	218	105
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	264	3	79	182	392	3	93	296	200
UEBERSCHREITEN-UNFALL	175	13	81	81	197	14	86	97	11
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	61	1	12	48	76	1	14	61	48
UNFALL IM LAENGVERKEHR	164	2	20	142	216	2	30	184	89
SONSTIGER UNFALL	90	1	14	75	107	1	15	91	46
INSGESAMT	1216	28	362	826	1662	29	445	1188	658
AUSSE RHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	249	16	94	139	364	21	122	221	113
ABBIEGE-UNFALL	46	2	11	33	86	2	20	64	25
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	65	3	18	44	104	3	26	75	34
UEBERSCHREITEN-UNFALL	6	-	1	5	7	-	2	5	-
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	4	-	2	2	7	-	2	5	1
UNFALL IM LAENGVERKEHR	82	10	20	52	130	10	32	88	34
SONSTIGER UNFALL	41	1	6	34	56	1	7	48	22
INSGESAMT	493	32	152	309	754	37	211	506	229
INNERHALB UND AUSSE RHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	508	21	202	285	759	26	271	462	272
ABBIEGE-UNFALL	249	5	59	185	365	5	78	282	130
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	329	6	97	226	496	6	119	371	234
UEBERSCHREITEN-UNFALL	181	13	82	86	204	14	88	102	11
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	65	1	14	50	83	1	16	66	49
UNFALL IM LAENGVERKEHR	246	12	40	194	346	12	62	272	123
SONSTIGER UNFALL	131	2	20	109	163	2	22	139	68
INSGESAMT	1709	60	514	1135	2416	66	656	1694	887

STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLTYPEN UND STRASSENKLASSEN 1983

UNFALLTYP	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT				INSGE- SAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
		GETOETE- TEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	INSGE- SAMT		GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
A U F K R E I S S T R A S S E N										
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN										
FAHRUNFALL	170	3	66	101	234	3	79	152	115	
ABBIEGE-UNFALL	97	-	24	73	142	-	30	112	48	
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	145	2	32	111	201	2	35	164	97	
UEBERSCHREITEN-UNFALL	82	6	43	33	99	6	47	46	5	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	43	-	11	32	52	-	12	40	28	
UNFALL IM LAENGVERKEHR	71	2	20	49	93	2	23	68	40	
SONSTIGER UNFALL	68	2	17	49	81	2	19	60	30	
INSGESAMT	676	15	213	448	902	15	245	642	363	
AUSSErHALB VON ORTSCHAFTEN										
FAHRUNFALL	224	11	77	136	344	14	102	228	100	
ABBIEGE-UNFALL	19	-	8	11	28	-	8	20	16	
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	58	3	12	43	102	3	14	85	21	
UEBERSCHREITEN-UNFALL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	2	-	1	1	3	-	1	2	4	
UNFALL IM LAENGVERKEHR	55	3	15	37	92	3	29	60	24	
SONSTIGER UNFALL	29	-	7	22	37	-	8	29	16	
INSGESAMT	387	17	120	250	606	20	162	424	181	
INNERHALB UND AUSSErHALB VON ORTSCHAFTEN										
FAHRUNFALL	394	14	143	237	578	17	181	380	215	
ABBIEGE-UNFALL	116	-	32	84	170	-	38	132	64	
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	203	5	44	154	303	5	49	249	118	
UEBERSCHREITEN-UNFALL	82	6	43	33	99	6	47	46	5	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	45	-	12	33	55	-	13	42	32	
UNFALL IM LAENGVERKEHR	126	5	35	86	185	5	52	128	64	
SONSTIGER UNFALL	97	2	24	71	118	2	27	89	46	
INSGESAMT	1063	32	333	698	1508	35	407	1066	544	

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLTYPEN UND STRASSENKLASSEN 1983

UNFALLTYP	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			INSGE- SAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH- SCHADEN VON DM 3000 U.M.
		GETOETE- TEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN		GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	368	7	123	238	467	7	139	321	300
ABBIEGE-UNFALL	261	3	62	196	339	3	68	268	139
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	454	2	97	355	586	2	104	480	361
UEBERSCHREITEN-UNFALL	272	6	118	148	304	6	118	180	6
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	120	-	24	96	130	-	24	106	163
UNFALL IM LAENGVERKEHR	171	4	34	133	202	4	38	160	127
SONSTIGER UNFALL	249	5	60	184	273	5	66	202	175
INSGESAMT	1895	27	518	1350	2301	27	557	1717	1271
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	113	4	45	64	191	4	58	129	45
ABBIEGE-UNFALL	12	-	2	10	16	-	3	13	5
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	14	-	2	12	21	-	2	19	19
UEBERSCHREITEN-UNFALL	4	1	-	3	5	1	-	4	-
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	1	-	-	1	2	-	-	2	2
UNFALL IM LAENGVERKEHR	25	-	7	18	36	-	7	29	22
SONSTIGER UNFALL	26	-	6	20	36	-	6	30	14
INSGESAMT	195	5	62	128	307	5	76	226	107
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	481	11	168	302	658	11	197	450	345
ABBIEGE-UNFALL	273	3	64	206	355	3	71	281	144
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	468	2	99	367	607	2	106	499	380
UEBERSCHREITEN-UNFALL	276	7	118	151	309	7	118	184	6
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	121	-	24	97	132	-	24	108	165
UNFALL IM LAENGVERKEHR	196	4	41	151	238	4	45	189	149
SONSTIGER UNFALL	275	5	66	204	309	5	72	232	189
INSGESAMT	2090	32	580	1478	2608	32	633	1943	1378

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLTYPEN UND STRASSENKLASSEN 1983

UNFALLTYP	UNFAELLE MIT PERSONEN-SCHADEN		DAVON MIT SCHWER-VERLETZTEN		LEICHT-VERLETZTEN	INSGESAMT	VERUNGLUECKTE			UNFAELLE MIT NUR SACH-SCHADEN VON DM 3000 U.M.
	AUF STRASSEN	GETOETETEN	SCHWER-VERLETZTEN	LEICHT-VERLETZTEN			GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE	
	INNERHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	961	20	359	582	1345	20	458	867	682	
ABBIEGE-UNFALL	761	7	176	578	1043	7	202	834	416	
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	1059	12	249	798	1438	12	284	1142	828	
UEBERSCHREITEN-UNFALL	678	34	309	335	770	35	322	413	30	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	273	2	52	219	318	2	57	259	276	
UNFALL IM LAENGSDVERKEHR	573	11	92	470	735	11	116	608	391	
SONSTIGER UNFALL	490	8	106	376	561	8	116	437	290	
INSGESAMT	4795	94	1343	3358	6210	95	1555	4560	2913	
	AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	905	51	320	534	1362	62	433	867	503	
ABBIEGE-UNFALL	127	4	37	86	201	4	50	147	63	
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	212	10	60	142	363	12	85	266	123	
UEBERSCHREITEN-UNFALL	20	3	5	12	25	3	6	16	2	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	9	-	5	4	15	-	6	9	8	
UNFALL IM LAENGSDVERKEHR	338	14	79	245	525	15	116	394	222	
SONSTIGER UNFALL	165	3	34	128	235	3	48	184	105	
INSGESAMT	1776	85	540	1151	2726	99	744	1883	1026	
	INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN									
FAHRUNFALL	1866	71	679	1116	2707	82	891	1734	1185	
ABBIEGE-UNFALL	888	11	213	664	1244	11	252	981	479	
EINBIEGEN/KREUZEN-UNFALL	1271	22	309	940	1801	24	369	1408	951	
UEBERSCHREITEN-UNFALL	698	37	314	347	795	38	328	429	32	
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	282	2	57	223	333	2	63	268	284	
UNFALL IM LAENGSDVERKEHR	911	25	171	715	1260	26	232	1002	613	
SONSTIGER UNFALL	655	11	140	504	796	11	164	621	395	
INSGESAMT	6571	179	1883	4509	8936	194	2299	6443	3939	

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN 1983

DER ZWEITE BETEILIGTE WAR EIN	DER ERSTE KRAFTRAD, KRAFTROLLER	BETEILIGTE PERSONENKRAFTWAGEN	WAR EIN KRAFTOMNIBUS, OBUS	EIN LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN	SATTELSCHLEPPER	LANDW. ZUGMASCHINE	ANDERE ZUGMASCHINE	SONDERKRAFTFAHRZ. 1)	FAHRRAD	SONSTIGES FAHRZEUG	FUSSGAENGER	ANDERE PERSON	UNFAELLE INSGESAMT
UNFAELLE MIT GETOETETEN -													
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN													
ALLEINUNFAELLE	-	3	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	5	11	41	1	3	-	-	1	-	4	-	9	75
MOFA, MOPED	-	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-	3
KRAFTRAD, -ROLLER	-	-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-	3
PERSONENKRAFTWAGEN	4	4	9	-	1	-	-	-	1	-	6	-	25
KRAFTOMNIBUS, OBUS	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
LIEFER-, LASTKRAFTW.	-	1	2	-	-	-	-	-	-	1	-	3	7
SATTELSCHLEPPER	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LANDW. ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONDERKRAFTFAHRZ. 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SONSTIGES FAHRZEUG	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
FUSSGAENGER	-	4	24	1	2	-	-	-	-	-	-	-	31
ANDERE PERSON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN													
ALLEINUNFAELLE	1	2	25	-	-	-	-	-	1	-	-	-	29
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	1	2	30	-	4	-	-	1	1	-	3	-	42
MOFA, MOPED	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	2
KRAFTRAD, -ROLLER	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	3
PERSONENKRAFTWAGEN	1	2	16	-	4	-	-	-	-	-	3	-	26
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIEFER-, LASTKRAFTW.	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
SATTELSCHLEPPER	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LANDW. ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONDERKRAFTFAHRZ. 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FUSSGAENGER	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
ANDERE PERSON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN													
ALLEINUNFAELLE	1	5	35	-	-	-	-	-	1	-	-	-	42
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	6	13	71	1	7	-	-	2	1	4	-	12	117
MOFA, MOPED	-	1	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	5
KRAFTRAD, -ROLLER	-	-	3	-	-	-	-	1	-	2	-	-	6
PERSONENKRAFTWAGEN	5	6	25	-	5	-	-	-	-	1	9	-	51
KRAFTOMNIBUS, OBUS	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
LIEFER-, LASTKRAFTW.	-	1	6	-	-	-	-	-	-	1	3	-	11
SATTELSCHLEPPER	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
LANDW. ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONDERKRAFTFAHRZ. 1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
SONSTIGES FAHRZEUG	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
FUSSGAENGER	-	4	28	1	2	-	-	-	-	-	-	-	35
ANDERE PERSON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) ZUR LASTENBEFOERDERUNG

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN 1983

DER ZWEITE BETEILIGTE WAR EIN	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFTRAD, KRAFTROLLER	BETEILIGTE PERSONENKRAFTWAGEN	WAR KRAFTOMNIBUS	EIN LIEFER- UND LASTKRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	SON- STIGES FAHR- ZEUG	FUSS- GAENGER	ANDERE PERSON	UNFAEL- LE INSGE- SAMT
UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN														
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	73	114	404	6	3	1	-	-	-	56	3	-	-	660
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	192	291	2553	25	99	5	5	4	1	198	14	303	1	3691
MOFA, MOPED	2	8	178	4	6	-	-	1	-	4	-	4	-	207
KRAFTRAD, -ROLLER	11	14	413	3	14	-	2	-	-	19	2	23	-	501
PERSONENKRAFTWAGEN	141	214	1278	6	50	4	-	2	1	137	8	247	1	2089
KRAFTOMNIBUS, OBUS	4	1	45	-	-	-	-	-	-	4	-	10	-	64
LIEFER-, LASTKRAFTW.	6	11	44	-	5	1	-	-	-	11	-	9	-	87
SATTELSCHLEPPER	-	-	2	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	3
LANDW. ZUGMASCHINE	-	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-	4
ANDERE ZUGMASCHINE	1	-	2	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	4
SONDERKRAFTFAHRZ.1)	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
FAHRRAD	2	11	192	1	7	-	-	1	-	12	1	8	-	235
SONSTIGES FAHRZEUG	4	2	8	-	1	-	-	-	-	1	-	1	-	17
FUSSGAENGER	21	29	385	11	15	-	2	-	-	9	3	-	-	475
ANDERE PERSON	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	29	77	627	2	9	4	1	-	-	16	2	-	-	767
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	28	64	657	10	34	6	12	4	2	24	5	14	-	860
MOFA, MOPED	-	2	29	-	3	1	-	-	1	-	-	-	-	36
KRAFTRAD, -ROLLER	4	6	67	-	4	-	1	2	-	3	-	2	-	89
PERSONENKRAFTWAGEN	21	41	471	8	22	5	10	2	1	19	4	11	-	615
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
LIEFER-, LASTKRAFTW.	-	3	28	-	3	-	-	-	-	-	-	1	-	35
SATTELSCHLEPPER	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
LANDW. ZUGMASCHINE	-	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
SONDERKRAFTFAHRZ.1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	2	6	26	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	36
SONSTIGES FAHRZEUG	-	1	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5
FUSSGAENGER	1	2	21	-	1	-	1	-	-	1	1	-	-	28
ANDERE PERSON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	102	191	1031	8	12	5	1	-	-	72	5	-	-	1427
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	220	355	3210	35	133	11	17	8	3	222	19	317	1	4551
MOFA, MOPED	2	10	207	4	9	1	-	1	1	4	-	4	-	243
KRAFTRAD, -ROLLER	15	20	480	3	18	-	3	2	-	22	2	25	-	590
PERSONENKRAFTWAGEN	162	255	1749	14	72	9	10	4	2	156	12	258	1	2704
KRAFTOMNIBUS, OBUS	4	1	48	-	-	-	-	-	-	4	-	10	-	67
LIEFER-, LASTKRAFTW.	6	14	72	-	8	1	-	-	-	11	-	10	-	122
SATTELSCHLEPPER	-	-	8	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	9
LANDW. ZUGMASCHINE	-	4	2	1	-	-	-	-	-	1	-	1	-	9
ANDERE ZUGMASCHINE	1	-	4	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	6
SONDERKRAFTFAHRZ.1)	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2
FAHRRAD	4	17	218	1	8	-	-	1	-	13	1	8	-	271
SONSTIGES FAHRZEUG	4	3	11	1	1	-	-	-	-	1	-	1	-	22
FUSSGAENGER	22	31	406	11	16	-	3	-	-	10	4	-	-	503
ANDERE PERSON	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3

1) ZUR LASTENBEFOERDERUNG

ALLEINUNFAELLE UND UNFAELLE MIT ZWEI VERKEHRSTEILNEHMERN 1983

DER ZWEITE BETEILIGTE WAR EIN	DER MOFA, MOPED	ERSTE KRAFTRAD, KRAFTROLLER	BETEILIGTE PERSONEN-KRAFTWAGEN	WAR KRAFTOMNIBUS OBUS	EIN LIEFER- UND LASTKRAFTW.	SATTEL- SCHLEP- PER	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	ANDERE ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG 1)	FAHR- RAD	SON- STIGES FAHR- ZEUG	FUSS- GAENGER	ANDERE PERSON	UNFAEL- LE INSGE- SAMT
UNFAELLE	MIT	NUR	SACHSCHADEN	VON	3000 DM	UND	MEHR	BEI	EINEM	DER	BETEILIGTEN			
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	-	-	288	3	11	-	1	-	-	-	-	-	-	303
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	4	11	2079	19	105	4	3	-	-	3	9	-	-	2237
MOFA, MOPED	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
KRAFTRAD, -ROLLER	-	-	12	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	14
PERSONENKRAFTWAGEN	4	11	1916	15	91	3	1	-	-	2	8	-	-	2051
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	-	19	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	23
LIEFER-/LASTKRAFTW.	-	-	107	2	8	1	2	-	-	1	1	-	-	122
SATTELSCHLEPPER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LANDW. ZUGMASCHINE	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	4	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	6
SONDERKRAFTFAHRZ.1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	15
FUSSGAENGER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE PERSON	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	-	-	426	-	19	4	-	-	-	-	1	-	-	450
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	1	4	462	2	37	3	1	4	-	-	2	1	-	517
MOFA, MOPED	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRAFTRAD, -ROLLER	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
PERSONENKRAFTWAGEN	1	4	419	2	29	2	1	4	-	-	2	-	-	464
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
LIEFER-/LASTKRAFTW.	-	-	31	-	6	1	-	-	-	-	-	1	-	39
SATTELSCHLEPPER	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LANDW. ZUGMASCHINE	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SONDERKRAFTFAHRZ.1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
FUSSGAENGER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE PERSON	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN														
ALLEINUNFAELLE	-	-	714	3	30	4	1	-	-	-	1	-	-	753
UNF. ZWISCHEN ZWEI BETEILIGTEN INSGES.	5	15	2541	21	142	7	4	4	-	3	11	1	-	2754
MOFA, MOPED	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
KRAFTRAD, -ROLLER	-	-	13	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	15
PERSONENKRAFTWAGEN	5	15	2335	17	120	5	2	4	-	2	10	-	-	2515
KRAFTOMNIBUS, OBUS	-	-	25	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	29
LIEFER-/LASTKRAFTW.	-	-	138	2	14	2	2	-	-	1	1	1	-	161
SATTELSCHLEPPER	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
LANDW. ZUGMASCHINE	-	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
ANDERE ZUGMASCHINE	-	-	5	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	7
SONDERKRAFTFAHRZ.1)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGES FAHRZEUG	-	-	16	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	17
FUSSGAENGER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE PERSON	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1

1) ZUR LASTENBEFOERDERUNG

AN STRASSENVERKEHR SUNFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER 1983

BETEILIGTE AN UNFAELLEN MIT

ART	PERSONENSCHADEN DAR. ZUSAMMEN UNFALL- FLUECH- TIG		GETOETETEN DAR. ZUSAMMEN UNFALL- FLUECH- TIG		SCHWER - LEICHT - VERLETZTEN		SACHSCHADEN VON DM 3000 U.M.B.EIN.BET. DAR. ZUSAMMEN UNFALL- FLUECH- TIG		PERSONENSCHADEN UND NUR SACHSCHADEN IN HOEHE VON DAR. DM 3000 U.MEHR ZUSAMMEN UNFALL- FLUECH- TIG	
	INNERHALB	VON	ORTSCHAFTEN							
FUEHRER VON										
MOPEDS, MOKICKS	135	5	2	-	39	94	2	-	137	5
MOFAS 25	358	11	6	-	96	256	5	-	363	11
KLEINKRAFTRAEDERN	448	12	2	1	155	291	8	-	456	12
KRAFTRAEDERN	509	10	16	-	153	340	24	-	533	10
KRAFTROLLERN	25	1	1	-	7	17	-	-	25	1
MOTORZWEIRAEDERN ZUSAMMEN	1475	39	27	1	450	998	39	-	1514	39
PERSONENKRAFTWAGEN	6177	360	87	3	1463	4627	5539	410	11716	770
KRAFTOMNIBUSSEN	113	2	4	-	33	76	54	4	167	6
OBERLEITUNGSOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN OHNE ANHAENGER DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT	213	6	12	-	58	143	251	10	464	16
BIS 2000 KG	3	-	-	-	-	3	1	-	4	-
2001 BIS 3500 KG	41	1	1	-	14	26	45	-	86	1
3501 BIS 7500 KG	51	2	3	-	14	34	71	3	122	5
7501 BIS 9000 KG	6	-	-	-	2	4	11	1	17	1
9001 BIS 12000 KG	42	2	2	-	13	27	43	2	85	4
12001 BIS 16000 KG	25	-	2	-	7	14	34	1	57	1
16001 UND MEHR KG	22	-	3	-	4	15	15	-	37	-
OHNE ANGABE	25	1	1	-	4	20	31	3	56	4
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN MIT ANHAENGER DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT DES ZUGFAHRZEUGES	18	1	-	-	3	15	23	1	41	2
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2001 BIS 3500 KG	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
3501 BIS 7500 KG	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1
7501 BIS 9000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9001 BIS 12000 KG	3	-	-	-	-	3	3	-	6	-
12001 BIS 16000 KG	11	1	-	-	1	10	16	-	27	1
16001 UND MEHR KG	4	-	-	-	2	2	1	-	5	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN ZUSAMMEN	231	7	12	-	61	158	274	11	505	18
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
SATTELSCHLEPPERN DAR. MIT TANKAUFLAGEN	10	-	1	-	4	5	4	-	14	-
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	4	-	-	-	3	1	3	-	7	-
LANDWIRTSCHAFTLICHEN ZUG- MASCHINEN	10	-	-	-	6	4	9	-	19	-
ANDEREN ZUGMASCHINEN DAR. MIT TANKWAGEN	9	1	1	-	2	6	6	-	15	1
DAR. MIT TANKWAGEN	1	-	1	-	-	-	1	-	2	-
TANKKRAFTWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LASTKRAFTWAGEN MIT SPEZIAL- AUFBAU	3	-	-	-	1	2	-	-	3	-
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN, OHNE LANDWIRT.ZUGMASCH.ZUSAMMEN	253	8	14	-	68	171	284	11	537	19
UEBRIGEN KRAFTFAHRZEUGEN	11	-	-	-	2	9	6	-	17	-
KRAFTFAHRZEUGEN ZUSAMMEN	8039	409	132	4	2022	5885	5931	425	13970	834
STRASSENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAEEDERN	515	7	5	-	147	363	4	3	519	10
FUSSGAENGER	871	12	47	-	377	447	5	2	876	14
HANDWAGEN, HANDKARREN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TIERFUEHRER, TREIBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BESPANNTE FUHRWERKE	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
SONSTIGE U. UNBEKANNTE FAHRZG.	30	1	1	-	8	21	35	2	65	3
ANDERE PERSONEN	5	-	-	-	1	4	1	-	6	-
UNFALLBETEILIGTE INSGESAMT	9460	429	185	4	2555	6720	5977	432	15437	861

AN STRASSENVERKEHRSunFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER 1983

ART	PERSONENSCHADEN		GETOETETEN		SCHWER - LEICHT -		SACHSCHADEN VON DM		PERSONENSCHADEN UND	
	ZUSAMMEN	DAR.	ZUSAMMEN	DAR.	VERLETZTEN	ZUSAMMEN	DAR.	DM 3000	U.M.B. EIN. BET.	NUR SACHSCHADEN IN
		UNFALL- FLUECH- TIG		UNFALL- FLUECH- TIG			HOEHE VON DAR.			UNFALL- FLUECH- TIG
BETEILIGTE AN UNFAELLEN MIT										
AUSSErHALB VON ORTSCHAFTEN										
FUEHRER VON										
NOPEDS, MOKICKS	26	-	1	-	7	18	-	-	26	-
MOFAS 25	71	2	3	-	23	45	1	-	72	2
KLEINKRAFTRAEDERN	81	-	2	-	30	49	1	-	82	-
KRAFTRAEDERN	164	6	5	-	72	87	5	2	169	8
KRAFTROLLERN	6	-	-	-	3	3	-	-	6	-
MOTORZWEIRAEDErn ZUSAMMEN	348	8	11	-	135	202	7	2	355	10
PERSONENKRAFTWAGEN	2316	179	120	3	613	1583	1520	166	3836	345
KRAFTOMNIBUSSEN	21	3	2	-	5	14	10	1	31	4
OBERLEITUNGSOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN OHNE ANHAENGER	84	5	7	-	23	54	82	8	166	13
DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT										
BIS 2000 KG	3	-	-	-	2	1	6	1	9	1
2001 BIS 3500 KG	12	-	-	-	4	8	13	-	25	-
3501 BIS 7500 KG	19	1	1	-	5	13	20	3	39	4
7501 BIS 9000 KG	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
9001 BIS 12000 KG	13	-	-	-	5	8	11	-	24	-
12001 BIS 16000 KG	8	-	1	-	2	5	10	1	18	1
16001 UND MEHR KG	15	-	3	-	1	11	12	-	27	-
OHNE ANGABE	14	4	2	-	4	8	8	3	22	7
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN MIT ANHAENGER	23	2	3	-	6	14	30	2	53	4
DAVON MIT EINEM ZULAES- SIGEN GESAMTGEWICHT DES ZUGFAHRZEUGES										
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2001 BIS 3500 KG	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
3501 BIS 7500 KG	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
7501 BIS 9000 KG	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
9001 BIS 12000 KG	4	-	-	-	1	3	3	-	7	-
12001 BIS 16000 KG	12	1	2	-	3	7	15	1	27	2
16001 UND MEHR KG	6	1	1	-	2	3	7	-	13	1
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	2	1	2	1
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN ZUSAMMEN	107	7	10	-	29	68	112	10	219	17
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SATTELSCHLEPPERN	22	2	2	-	6	14	8	-	30	2
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	4	-	1	-	-	3	2	-	6	-
LANDWIRTSCHAFTLICHEN ZUG- MASCHINEN	21	2	-	-	4	17	5	-	26	2
ANDEREN ZUGMASCHINEN	7	-	1	-	-	6	6	1	13	1
DAR. MIT TANKWAGEN	-	-	-	-	-	-	1	1	1	1
TANKKRAFTWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LASTKRAFTWAGEN MIT SPEZIAL- AUFBAU	2	-	1	-	-	1	-	-	2	-
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN, OHNE LANDWIRT. ZUGMASCH. ZUSAMMEN	138	9	14	-	35	89	126	11	264	20
UEBRIGEN KRAFTFAHRZEUGEN	3	-	-	-	1	2	2	1	5	1
KRAFTFAHRZEUGEN ZUSAMMEN	2847	201	147	3	793	1907	1670	181	4517	382
STRASSENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAEDErn	85	1	7	-	34	44	-	-	85	1
FUSSGAENGER	48	-	7	-	13	28	1	1	49	1
HANDWAGEN, HANDKARREN	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
TIERFUEHRER, TREIBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BESPANNTE FUHRWERKE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE U. UNBEKANNTE FAHRZG.	11	3	-	-	4	7	3	1	14	4
ANDERE PERSONEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNFALLBETEILIGTE INSGESAMT	2992	205	161	3	844	1987	1674	183	4666	388

AN STRASSENVERKEHRsunFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER 1983

BETEILIGTE AN UNFAELLEN MIT

ART	PERSONENSCHADEN DAR. ZUSAMMEN		GETOETETEN DAR. ZUSAMMEN		SCHWER - LEICHT - VERLETZTEN		SACHSCHADEN VON DM 3000 U.M.B.EIN.BET. DAR. ZUSAMMEN		PERSONENSCHADEN UND NUR SACHSCHADEN IN HOEHE VON DAR. DM 3000 U.MEHR ZUSAMMEN	
	UNFALL- FLUECH- TIG	UNFALL- FLUECH- TIG	UNFALL- FLUECH- TIG	UNFALL- FLUECH- TIG	VON	ORTSCHAFTEN	UNFALL- FLUECH- TIG	UNFALL- FLUECH- TIG	UNFALL- FLUECH- TIG	UNFALL- FLUECH- TIG
	INNERHALB	UND	AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN					
FUEHRER VON										
MOPEDS, MOKICKS	161	5	3	-	46	112	2	-	163	5
MOFAS 25	429	13	9	-	119	301	6	-	435	13
KLEINKRAFTRAEDERN	529	12	4	1	185	340	9	-	538	12
KRAFTRAEDERN	673	16	21	-	225	427	29	2	702	18
KRAFTROLLERN	31	1	1	-	10	20	-	-	31	1
MOTORZWEIRAEDErn ZUSAMMEN	1823	47	38	1	585	1200	46	2	1869	49
PERSONENKRAFTWAGEN	8493	539	207	6	2076	6210	7059	576	15552	1115
KRAFTOMNIBUSSEN	134	5	6	-	38	90	64	5	198	10
OBERLEITUNGSOMNIBUSSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN OHNE ANHAENGER	297	11	19	-	81	197	333	18	630	29
DAVON MIT EINEM ZULAES- SISGEN GESAMTGEWICHT										
BIS 2000 KG	6	-	-	-	2	4	7	1	13	1
2001 BIS 3500 KG	53	1	1	-	18	34	58	-	111	1
3501 BIS 7500 KG	70	3	4	-	19	47	91	6	161	9
7501 BIS 9000 KG	6	-	-	-	2	4	13	1	19	1
9001 BIS 12000 KG	55	2	2	-	18	35	54	2	109	4
12001 BIS 16000 KG	31	-	3	-	9	19	44	2	75	2
16001 UND MEHR KG	37	-	6	-	5	26	27	-	64	-
OHNE ANGABE	39	5	3	-	8	28	39	6	78	11
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN MIT ANHAENGER	41	3	3	-	9	29	53	3	94	6
DAVON MIT EINEM ZULAES- SISGEN GESAMTGEWICHT DES ZUGFAHRZEUGES										
BIS 2000 KG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2001 BIS 3500 KG	-	-	-	-	-	-	2	-	2	-
3501 BIS 7500 KG	-	-	-	-	-	-	3	1	3	1
7501 BIS 9000 KG	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
9001 BIS 12000 KG	7	-	-	-	1	6	6	-	13	-
12001 BIS 16000 KG	23	2	2	-	4	17	31	1	54	3
16001 UND MEHR KG	10	1	1	-	4	5	8	-	18	1
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	3	1	3	1
LIEFER- UND LASTKRAFTWAGEN ZUSAMMEN	338	14	22	-	90	226	386	21	724	35
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
SATTELSCHLEPPERN	32	2	3	-	10	19	12	-	44	2
DAR. MIT TANKAUFLAGEN	8	-	1	-	3	4	5	-	13	-
LANDWIRTSCHAFTLICHEN ZUG- MASCHINEN	31	2	-	-	10	21	14	-	45	2
ANDEREN ZUGMASCHINEN	16	1	2	-	2	12	12	1	28	2
DAR. MIT TANKWAGEN	1	-	1	-	-	-	2	1	3	1
TANKKRAFTWAGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LASTKRAFTWAGEN MIT SPEZIAL- AUFBAU	5	-	1	-	1	3	-	-	5	-
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN, OHNE LANDWIRT.ZUGMASCH.ZUSAMMEN	391	17	28	-	103	260	410	22	801	39
UEBRIGEN KRAFTFAHRZEUGEN	14	-	-	-	3	11	8	1	22	1
KRAFTFAHRZEUGEN ZUSAMMEN	10886	610	279	7	2815	7792	7601	606	18487	1216
STRASSENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EISENBAHNEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FAHRRAEDErn	600	8	12	-	181	407	4	3	604	11
FUSSGAENGER	919	12	54	-	390	475	6	3	925	15
HANDWAGEN, HANDKARREN	1	-	-	-	-	1	-	-	1	-
TIERFUEHRER, TREIBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BESPANNTE FUHRWERKE	-	-	-	-	-	-	1	-	1	-
SONSTIGE U. UNBEKANNTE FAHRZG.	41	4	1	-	12	28	38	3	79	7
ANDERE PERSONEN	5	-	-	-	1	4	1	-	6	-
UNFALLBETEILIGTE INSGESAMT	12452	634	346	7	3399	8707	7651	615	20103	1249

AN STRASSENVERKEHRsunFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN BETEILIGTE UND VERUNGLUECKTE FAHRZEUGFUEHRER

UND FUSSGAENGER NACH IHRER HERKUNFT 1983

AN UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN BETEILIGTE

VERUNGLUECKTE

HERKUNFT	INSGESAMT	KRAFTFAHRZEUGFUEHRER	DARUNTER VON PERSONEN-KRAFTW.	VON GUETERN-KRAFTFAHRZ.	MOTORZWEI-RAEDERN	RADFAHRER	FUSSGAENGER	ANDERE	INSGESAMT	GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN												
BETEILIGTE INSGESAMT	9460	8039	6177	253	1475	515	871	35	4796	83	1276	3437
DARUNTER												
AUSLAENDER MIT WOHNSITZ IM INLAND	244	199	169	3	26	11	33	1	126	2	33	91
DAVON MIT STAATSANGEHOERIGKEIT												
GRIECHENLAND	2	2	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1
ITALIEN	92	80	68	1	10	2	10	-	43	-	11	32
JUGOSLAWIEN	15	12	8	2	2	1	2	-	7	-	3	4
SPANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	54	38	32	-	6	6	10	-	30	-	10	20
ANDERE	81	67	59	-	8	2	11	1	45	2	9	34
AUSLAENDER MIT WOHNSITZ IM AUSLAND	106	103	83	11	8	-	3	-	43	2	9	32
DAVON AUS												
NORW. SCHWEDEN, DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BELGIEN, NIEDERL. LUXEMBURG	8	8	3	5	-	-	-	-	2	-	-	2
FRANKREICH	86	83	70	5	7	-	3	-	33	2	7	24
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	7	7	5	1	1	-	-	-	6	-	1	5
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDEREN LAENDERN	5	5	5	-	-	-	-	-	2	-	1	1
AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN												
BETEILIGTE INSGESAMT	2992	2847	2316	138	348	85	48	12	1868	74	533	1261
DARUNTER												
AUSLAENDER MIT WOHNSITZ IM INLAND	81	80	72	3	4	-	1	-	46	1	14	31
DAVON MIT STAATSANGEHOERIGKEIT												
GRIECHENLAND	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	19	19	16	1	2	-	-	-	14	-	5	9
JUGOSLAWIEN	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	2	2	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2
TUERKEI	9	9	8	-	1	-	-	-	7	-	2	5
ANDERE	47	46	42	2	1	-	1	-	23	1	7	15
AUSLAENDER MIT WOHNSITZ IM AUSLAND	53	53	44	7	1	-	-	-	25	2	6	17
DAVON AUS												
NORW. SCHWEDEN, DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	2	2	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1
BELGIEN, NIEDERL. LUXEMBURG	10	10	4	5	1	-	-	-	4	-	2	2
FRANKREICH	38	38	37	-	-	-	-	-	20	2	4	14
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDEREN LAENDERN	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN												
BETEILIGTE INSGESAMT	12452	10886	8493	391	1823	600	919	47	6664	157	1809	4698
DARUNTER												
AUSLAENDER MIT WOHNSITZ IM INLAND	325	279	241	6	30	11	34	1	172	3	47	122
DAVON MIT STAATSANGEHOERIGKEIT												
GRIECHENLAND	3	3	3	-	-	-	-	-	1	-	-	1
ITALIEN	111	99	84	2	12	2	10	-	57	-	16	41
JUGOSLAWIEN	18	15	11	2	2	1	2	-	7	-	3	4
SPANIEN	2	2	2	-	-	-	-	-	2	-	-	2
TUERKEI	63	47	40	-	7	6	10	-	37	-	12	25
ANDERE	128	113	101	2	9	2	12	1	68	3	16	49
AUSLAENDER MIT WOHNSITZ IM AUSLAND	159	156	127	18	9	-	3	-	68	4	15	49
DAVON AUS												
NORW. SCHWEDEN, DAENEMARK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GROSSBRITANNIEN	2	2	2	-	-	-	-	-	1	-	-	1
BELGIEN, NIEDERL. LUXEMBURG	18	18	7	10	1	-	-	-	6	-	2	4
FRANKREICH	124	121	107	5	7	-	3	-	53	4	11	38
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
ITALIEN	7	7	5	1	1	-	-	-	6	-	1	5
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDEREN LAENDERN	6	6	6	-	-	-	-	-	2	-	1	1

AN STRASSENVERKEHRСУNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER
UND FUSSGAENGER NACH ALTER UND GESCHLECHT 1983

VON ... BIS UNTER ... GESCHLECHT	ALTER JAHREN	BETEILIGTE INSGESAMT	FAHRZEUGFUEHRER								FAHR- RAD	FUSS- GAEN- GER	SON- STIGE		
			MOFA, MOPED	KRAFT- RAD, -ROLLER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	KRAFT- ONNIBUS	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUG	LAND- WIRT. ZUGMA- SCHINE	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUG	KRAFT- FAHR- ZEUGE ZUSAM.					
UNTER 18		1530	248	512	26	-	1	2	-	789	369	368	4		
MAENNlich		1247	229	485	25	-	1	2	-	742	295	208	2		
WEIBlich		283	19	27	1	-	-	-	-	47	74	160	2		
18 BIS 21		1970	80	307	1460	1	18	1	-	1867	45	52	6		
MAENNlich		1558	75	298	1098	1	17	1	-	1490	32	30	6		
WEIBlich		412	5	9	362	-	1	-	-	377	13	22	-		
21 BIS 25		1911	45	247	1483	10	47	3	2	1837	19	48	7		
MAENNlich		1503	41	241	1104	9	46	3	2	1446	15	36	6		
WEIBlich		408	4	6	379	1	1	-	-	391	4	12	1		
25 BIS 35		2502	61	117	2056	47	112	6	7	2406	37	50	9		
MAENNlich		1867	53	112	1461	45	112	6	7	1796	28	34	9		
WEIBlich		635	8	5	595	2	-	-	-	610	9	16	-		
35 BIS 45		1622	50	20	1311	36	90	3	3	1513	38	67	4		
MAENNlich		1141	48	20	875	35	87	3	3	1071	25	42	3		
WEIBlich		481	2	-	436	1	3	-	-	442	13	25	1		
45 BIS 55		1282	48	17	988	31	71	8	1	1164	42	69	7		
MAENNlich		993	47	16	748	29	69	7	1	917	29	41	6		
WEIBlich		289	1	1	240	2	2	1	-	247	13	28	1		
55 BIS 65		695	33	6	526	6	35	4	-	610	20	65	-		
MAENNlich		533	31	6	414	6	35	4	-	496	8	29	-		
WEIBlich		162	2	-	112	-	-	-	-	114	12	36	-		
65 UND MEHR		471	19	1	229	-	3	3	-	255	26	189	1		
MAENNlich		310	19	1	192	-	3	3	-	218	22	69	1		
WEIBlich		161	-	-	37	-	-	-	-	37	4	120	-		
ALLE ALTERSKLASSEN		11983	584	1227	8079	131	377	30	13	10441	596	908	38		
MAENNlich		9152	543	1179	5917	125	370	29	13	8176	454	489	33		
WEIBlich		2831	41	48	2162	6	7	1	-	2265	142	419	5		
OHNE ANGABE		469	6	6	414	3	14	1	1	445	4	11	9		
ZUSAMMEN		12452	590	1233	8493	134	391	31	14	10886	600	919	47		
				DARUNTER	ALS	HAUPTVERURSACHER									
UNTER 18		753	119	245	18	-	-	1	-	383	208	159	3		
MAENNlich		618	111	227	17	-	-	1	-	356	169	91	2		
WEIBlich		135	8	18	1	-	-	-	-	27	39	68	1		
18 BIS 21		241	54	129	994	1	11	1	-	1200	17	20	4		
MAENNlich		1005	50	139	774	1	10	1	-	975	15	11	4		
WEIBlich		236	4	-	220	-	1	-	-	225	2	9	-		
21 BIS 25		1069	34	109	862	5	24	1	2	1037	7	21	4		
MAENNlich		856	32	105	662	4	24	1	2	830	6	16	4		
WEIBlich		213	2	4	200	1	-	-	-	207	1	5	-		
25 BIS 35		1259	36	55	1054	18	51	5	6	1225	15	18	1		
MAENNlich		958	34	51	764	18	51	5	6	929	14	14	1		
WEIBlich		301	2	4	290	-	-	-	-	296	1	4	-		
35 BIS 45		781	31	6	643	18	47	-	1	746	13	21	1		
MAENNlich		561	30	6	435	17	46	-	1	535	10	15	1		
WEIBlich		220	1	-	208	1	1	-	-	211	3	6	-		
45 BIS 55		642	27	4	516	6	44	5	-	602	16	22	2		
MAENNlich		495	27	4	381	5	42	5	-	464	13	16	2		
WEIBlich		147	-	-	135	1	2	-	-	138	3	6	-		
55 BIS 65		343	15	4	270	2	20	4	-	315	9	19	-		
MAENNlich		265	15	4	206	2	20	4	-	251	5	9	-		
WEIBlich		78	-	-	64	-	-	-	-	64	4	10	-		
65 UND MEHR		217	8	-	147	-	2	2	-	159	14	44	-		
MAENNlich		165	8	-	123	-	2	2	-	135	12	18	-		
WEIBlich		52	-	-	24	-	-	-	-	24	2	26	-		
ALLE ALTERSKLASSEN		6305	324	562	4504	50	199	19	9	5667	299	324	15		
MAENNlich		4923	307	536	3362	47	195	19	9	4475	244	190	14		
WEIBlich		1382	17	26	1142	3	4	-	-	1192	55	134	1		
OHNE ANGABE		266	6	6	235	2	4	-	-	253	4	6	3		
ZUSAMMEN		6571	330	568	4739	52	203	19	9	5920	303	330	18		

VERUNGLUECKTE KRAFTFAHRZEUGFUEHRER 1983

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SANT	DAVON MOFAS	ALS MOPEDS	FUEHRER KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	VON PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH- ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUGEN	INNERHALB VON ORTSCHAFTEN		
												33	6	1
GETOETETE	33	6	1	10	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	4	1	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	9	1	-	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	6	-	-	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 BIS 35	5	1	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
35 BIS 45	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 BIS 55	3	2	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
55 BIS 65	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 UND MEHR	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	785	85	34	255	408	-	2	1	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	175	35	14	124	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	182	12	4	61	105	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	143	1	3	39	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 BIS 35	123	10	3	24	85	-	-	1	-	-	-	-	-	-
35 BIS 45	72	9	4	3	55	-	1	-	-	-	-	-	-	-
45 BIS 55	45	7	3	4	30	-	1	-	-	-	-	-	-	-
55 BIS 65	31	7	3	-	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 UND MEHR	14	4	-	-	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	2619	246	90	631	1620	5	22	3	1	-	-	-	-	1
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	431	102	41	275	13	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	515	38	12	159	302	-	4	-	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	435	22	6	120	284	-	2	-	1	-	-	-	-	-
25 BIS 35	537	29	7	49	444	3	4	1	-	-	-	-	-	-
35 BIS 45	275	16	8	11	234	-	4	1	-	-	-	-	-	1
45 BIS 55	226	19	7	12	180	1	6	1	-	-	-	-	-	-
55 BIS 65	135	11	6	4	111	1	2	-	-	-	-	-	-	-
65 UND MEHR	59	6	3	1	49	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERLETZTE ZUSAMMEN	3404	331	124	886	2028	5	24	4	1	-	-	-	-	1
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	606	137	55	399	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	697	50	16	220	407	-	4	-	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	578	23	9	159	384	-	2	-	1	-	-	-	-	-
25 BIS 35	660	39	10	73	529	3	4	2	-	-	-	-	-	-
35 BIS 45	347	25	12	14	289	-	5	1	-	-	-	-	-	1
45 BIS 55	271	26	10	16	210	1	7	1	-	-	-	-	-	-
55 BIS 65	166	18	9	4	132	1	2	-	-	-	-	-	-	-
65 UND MEHR	73	10	3	1	59	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	3437	337	125	896	2044	5	24	4	1	-	-	-	-	1
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	610	138	56	401	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	706	51	16	224	411	-	4	-	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	584	23	9	163	386	-	2	-	1	-	-	-	-	-
25 BIS 35	665	40	10	73	533	3	4	2	-	-	-	-	-	-
35 BIS 45	350	25	12	14	292	-	5	1	-	-	-	-	-	-
45 BIS 55	274	28	10	16	211	1	7	1	-	-	-	-	-	1
55 BIS 65	168	19	9	4	133	1	2	-	-	-	-	-	-	-
65 UND MEHR	74	10	3	1	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

VERUNGLUECKTE KRAFTFAHRZEUGFUEHRER 1983

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	DAVON	ALS	FUEHRER	VON	BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUGEN
		MOFAS	MOPEDS	KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN						
GETOETETE	62	3	1	7	51	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	11	-	-	2	9	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	8	-	-	3	5	-	-	-	-	-	-
25 BIS 35	9	-	-	2	7	-	-	-	-	-	-
35 BIS 45	12	-	-	-	12	-	-	-	-	-	-
45 BIS 55	9	-	-	-	9	-	-	-	-	-	-
55 BIS 65	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
65 UND MEHR	7	3	-	-	4	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	487	23	5	91	359	1	6	2	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	35	10	1	23	1	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	112	2	2	24	84	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	124	2	-	27	94	-	1	-	-	-	-
25 BIS 35	89	2	-	11	72	-	2	2	-	-	-
35 BIS 45	58	-	1	4	52	1	-	-	-	-	-
45 BIS 55	38	3	-	-	35	-	-	-	-	-	-
55 BIS 65	20	2	-	2	13	-	3	-	-	-	-
65 UND MEHR	9	1	1	-	7	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	1185	40	17	139	952	4	22	5	4	2	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	66	12	7	42	4	-	-	-	1	-	-
18 BIS 21	238	4	1	36	196	-	1	-	-	-	-
21 BIS 25	257	5	1	39	203	1	7	1	-	-	-
25 BIS 35	286	6	-	20	252	1	4	2	1	-	-
35 BIS 45	160	6	5	-	141	-	7	-	1	-	-
45 BIS 55	99	6	1	1	84	1	3	2	-	1	-
55 BIS 65	58	1	1	-	55	1	-	-	-	-	-
65 UND MEHR	19	-	1	-	16	-	-	-	1	1	-
OHNE ANGABE	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
VERLETZTE ZUSAMMEN	1672	63	22	230	1311	5	28	7	4	2	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	101	22	8	65	5	-	-	-	1	-	-
18 BIS 21	350	6	3	60	280	-	1	-	-	-	-
21 BIS 25	381	7	1	66	297	1	8	1	-	-	-
25 BIS 35	375	8	-	31	324	1	6	4	1	-	-
35 BIS 45	218	6	6	4	193	1	7	-	1	-	-
45 BIS 55	137	9	1	1	119	1	3	2	-	1	-
55 BIS 65	78	3	1	2	68	1	3	-	-	-	-
65 UND MEHR	28	1	2	-	23	-	-	-	1	1	-
OHNE ANGABE	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	1734	66	23	237	1362	5	28	7	4	2	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	102	22	9	65	5	-	-	-	1	-	-
18 BIS 21	361	6	3	62	289	-	1	-	-	-	-
21 BIS 25	389	7	1	69	302	1	8	1	-	-	-
25 BIS 35	384	8	-	33	331	1	6	4	1	-	-
35 BIS 45	230	6	6	4	205	1	7	-	1	-	-
45 BIS 55	146	9	1	1	128	1	3	2	-	1	-
55 BIS 65	83	3	1	2	73	1	3	-	-	-	-
65 UND MEHR	35	4	2	-	27	-	-	-	1	1	-
OHNE ANGABE	2	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

VERUNGLUECKTE KRAFTFAHRZEUGFUEHRER 1983

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	DAVON		ALS FUEHRER VON		BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH- ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUGEN
		MOFAS	MOPEDS	KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN						
		INNERHALB	UND	AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN					
GETOETETE	95	9	2	17	67	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	5	1	2	2	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	20	1	-	6	13	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	14	-	-	7	7	-	-	-	-	-	-
25 BIS 35	14	1	-	2	11	-	-	-	-	-	-
35 BIS 45	15	-	-	-	15	-	-	-	-	-	-
45 BIS 55	12	2	-	-	10	-	-	-	-	-	-
55 BIS 65	7	1	-	-	6	-	-	-	-	-	-
65 UND MEHR	8	3	-	-	5	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	1272	108	39	346	767	1	8	3	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	2	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	210	45	15	147	3	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	294	14	6	85	189	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	267	3	3	66	194	-	1	-	-	-	-
25 BIS 35	212	12	3	35	157	-	2	3	-	-	-
35 BIS 45	130	9	5	7	107	1	1	-	-	-	-
45 BIS 55	83	10	3	4	65	-	1	-	-	-	-
55 BIS 65	51	9	3	2	34	-	3	-	-	-	-
65 UND MEHR	23	5	1	-	17	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	3804	286	107	770	2572	9	44	8	5	2	1
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	497	114	48	317	17	-	-	-	1	-	-
18 BIS 21	753	42	13	195	498	-	5	-	-	-	-
21 BIS 25	692	27	7	159	487	1	9	1	1	-	-
25 BIS 35	823	35	7	69	696	4	8	3	1	-	-
35 BIS 45	435	22	13	11	375	-	11	1	1	-	1
45 BIS 55	325	25	8	13	264	2	9	3	-	1	-
55 BIS 65	193	12	7	4	166	2	2	-	-	-	-
65 UND MEHR	78	6	4	1	65	-	-	-	1	1	-
OHNE ANGABE	5	-	-	1	4	-	-	-	-	-	-
VERLETZTE ZUSAMMEN	5076	394	146	1116	3339	10	52	11	5	2	1
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	5	4	-	-	1	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	707	159	63	464	20	-	-	-	1	-	-
18 BIS 21	1047	56	19	280	687	-	5	-	-	-	-
21 BIS 25	959	30	10	225	681	1	10	1	1	-	-
25 BIS 35	1035	47	10	104	853	4	10	6	1	-	-
35 BIS 45	565	31	18	18	482	1	12	1	1	-	1
45 BIS 55	408	35	11	17	329	2	10	3	-	1	-
55 BIS 65	244	21	10	6	200	2	5	-	-	-	-
65 UND MEHR	101	11	5	1	82	-	-	-	1	1	-
OHNE ANGABE	5	-	-	1	4	-	-	-	-	-	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	5171	403	148	1133	3406	10	52	11	5	2	1
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	5	4	-	-	1	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	712	160	65	466	20	-	-	-	1	-	-
18 BIS 21	1067	57	19	286	700	-	5	-	-	-	-
21 BIS 25	973	30	10	232	688	1	10	1	1	-	-
25 BIS 35	1049	48	10	106	864	4	10	6	1	-	-
35 BIS 45	580	31	18	18	497	1	12	1	1	-	1
45 BIS 55	420	37	11	17	339	2	10	3	-	1	-
55 BIS 65	251	22	10	6	206	2	5	-	-	-	-
65 UND MEHR	109	14	5	1	87	-	-	-	1	1	-
OHNE ANGABE	5	-	-	1	4	-	-	-	-	-	-

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

VERUNGLUECKTE MITFAHRER VON KRAFTFAHRZEUGEN 1983

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	DAVON		VON KRAFT- RAEDERN -ROLLERN KRAFT- WAGEN	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUGEN
		MOFAS	ALS MOPEDS								
		INNERHALB		VON	ORTSCHAFTEN						
GETOETETE	12	-	-	3	9	-	-	-	-	-	-
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	2	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	4	-	-	1	3	-	-	-	-	-	-
25 BIS 35	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-
35 BIS 45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
45 BIS 55	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-
55 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 UND MEHR OHNE ANGABE	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	275	7	2	52	210	2	1	1	-	-	-
UNTER 6	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-
6 BIS 10	4	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	15	1	-	1	13	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	76	5	1	30	40	-	-	-	-	-	-
18 BIS 21	62	1	1	14	46	-	-	-	-	-	-
21 BIS 25	30	-	-	6	24	-	-	-	-	-	-
25 BIS 35	25	-	-	1	23	-	-	1	-	-	-
35 BIS 45	16	-	-	-	15	1	-	-	-	-	-
45 BIS 55	23	-	-	-	22	-	1	-	-	-	-
55 BIS 65	7	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-
65 UND MEHR OHNE ANGABE	12	-	-	-	11	1	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	1119	4	10	119	925	48	12	-	-	-	1
UNTER 6	48	-	-	-	47	1	-	-	-	-	-
6 BIS 10	33	-	-	1	32	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	61	2	-	8	49	2	-	-	-	-	-
15 BIS 18	158	1	5	62	86	3	1	-	-	-	-
18 BIS 21	175	-	4	24	145	-	2	-	-	-	-
21 BIS 25	139	-	1	14	122	1	1	-	-	-	-
25 BIS 35	179	1	-	6	168	1	3	-	-	-	-
35 BIS 45	78	-	-	1	73	3	1	-	-	-	-
45 BIS 55	108	-	-	1	94	9	3	-	-	-	1
55 BIS 65	83	-	-	2	66	14	1	-	-	-	-
65 UND MEHR OHNE ANGABE	57	-	-	-	43	14	-	-	-	-	-
VERLETZTE ZUSAMMEN	1394	11	12	171	1135	50	13	1	-	-	1
UNTER 6	53	-	-	-	52	1	-	-	-	-	-
6 BIS 10	37	-	-	1	36	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	76	3	-	9	62	2	-	-	-	-	-
15 BIS 18	234	6	6	92	126	3	1	-	-	-	-
18 BIS 21	237	1	5	38	191	-	2	-	-	-	-
21 BIS 25	169	-	1	20	146	1	1	-	-	-	-
25 BIS 35	204	1	-	7	191	1	3	1	-	-	-
35 BIS 45	94	-	-	1	88	4	1	-	-	-	-
45 BIS 55	131	-	-	1	116	9	4	-	-	-	1
55 BIS 65	90	-	-	2	73	14	1	-	-	-	-
65 UND MEHR OHNE ANGABE	69	-	-	-	54	15	-	-	-	-	-
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	1406	11	12	174	1144	50	13	1	-	-	1
UNTER 6	53	-	-	-	52	1	-	-	-	-	-
6 BIS 10	37	-	-	1	36	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	76	3	-	9	62	2	-	-	-	-	-
15 BIS 18	234	6	6	92	126	3	1	-	-	-	-
18 BIS 21	239	1	5	40	191	-	2	-	-	-	-
21 BIS 25	173	-	1	21	149	1	1	-	-	-	-
25 BIS 35	207	1	-	7	194	1	3	1	-	-	-
35 BIS 45	94	-	-	1	88	4	1	-	-	-	-
45 BIS 55	132	-	-	1	117	9	4	-	-	-	1
55 BIS 65	90	-	-	2	73	14	1	-	-	-	-
65 UND MEHR OHNE ANGABE	71	-	-	-	56	15	-	-	-	-	-

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

VERUNGLUECKTE MITFAHRER VON KRAFTFAHRZEUGEN 1983

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SÄMT	DAVON MOFAS	ALS MOPEDS	MITFAHRER KRAFT- RAEDERN -ROLLERN	VON PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SÄTTEL- ZUGMA- SCHINEN	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUGEN	AUSSEHALB VON ORTSCHAFTEN	
GETOETETE	25	-	-	1	24	-	-	-	-	-	-		
UNTER 6	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-		
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
15 BIS 18	6	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-		
18 BIS 21	6	-	-	-	6	-	-	-	-	-	-		
21 BIS 25	6	-	-	1	5	-	-	-	-	-	-		
25 BIS 35	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-		
35 BIS 45	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
45 BIS 55	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
55 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
65 UND MEHR	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-		
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
SCHWERVERLETZTE	211	1	1	25	175	8	1	-	-	-	-		
UNTER 6	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-		
6 BIS 10	4	-	-	-	3	1	-	-	-	-	-		
10 BIS 15	14	-	-	2	11	1	-	-	-	-	-		
15 BIS 18	39	1	1	9	27	1	-	-	-	-	-		
18 BIS 21	47	-	-	6	41	-	-	-	-	-	-		
21 BIS 25	35	-	-	5	30	-	-	-	-	-	-		
25 BIS 35	30	-	-	3	26	1	-	-	-	-	-		
35 BIS 45	13	-	-	-	10	3	-	-	-	-	-		
45 BIS 55	9	-	-	-	7	1	1	-	-	-	-		
55 BIS 65	8	-	-	-	8	-	-	-	-	-	-		
65 UND MEHR	7	-	-	-	7	-	-	-	-	-	-		
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
LEICHTVERLETZTE	621	3	1	34	546	29	7	-	1	-	-		
UNTER 6	28	-	-	-	27	-	1	-	-	-	-		
6 BIS 10	15	-	-	-	14	1	-	-	-	-	-		
10 BIS 15	28	-	-	6	20	1	1	-	-	-	-		
15 BIS 18	82	2	1	15	62	2	-	-	-	-	-		
18 BIS 21	115	-	-	7	104	3	1	-	-	-	-		
21 BIS 25	88	1	-	1	80	3	3	-	-	-	-		
25 BIS 35	102	-	-	3	93	6	-	-	-	-	-		
35 BIS 45	56	-	-	-	49	5	1	-	1	-	-		
45 BIS 55	58	-	-	-	51	7	-	-	1	-	-		
55 BIS 65	33	-	-	2	30	1	-	-	-	-	-		
65 UND MEHR	16	-	-	-	16	-	-	-	-	-	-		
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
VERLETZTE ZUSAMMEN	832	4	2	59	721	37	8	-	1	-	-		
UNTER 6	33	-	-	-	32	-	1	-	-	-	-		
6 BIS 10	17	-	-	-	17	2	-	-	-	-	-		
10 BIS 15	42	-	-	8	31	1	-	-	-	-	-		
15 BIS 18	121	3	2	24	89	3	-	-	-	-	-		
18 BIS 21	162	-	-	13	145	3	1	-	-	-	-		
21 BIS 25	123	1	-	6	110	3	3	-	-	-	-		
25 BIS 35	132	-	-	6	119	7	-	-	-	-	-		
35 BIS 45	69	-	-	-	59	8	1	-	-	1	-		
45 BIS 55	67	-	-	-	58	8	1	-	-	-	-		
55 BIS 65	41	-	-	2	38	1	-	-	-	-	-		
65 UND MEHR	23	-	-	-	23	-	-	-	-	-	-		
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	857	4	2	60	745	37	8	-	1	-	-		
UNTER 6	35	-	-	-	34	-	1	-	-	-	-		
6 BIS 10	19	-	-	-	17	2	-	-	-	-	-		
10 BIS 15	42	-	-	8	31	2	1	-	-	-	-		
15 BIS 18	127	3	2	24	95	3	-	-	-	-	-		
18 BIS 21	168	-	-	13	151	3	1	-	-	-	-		
21 BIS 25	129	1	-	7	115	3	3	-	-	-	-		
25 BIS 35	134	-	-	6	121	7	-	-	-	-	-		
35 BIS 45	70	-	-	-	60	8	1	-	1	-	-		
45 BIS 55	68	-	-	-	59	8	1	-	-	-	-		
55 BIS 65	41	-	-	2	38	1	-	-	-	-	-		
65 UND MEHR	24	-	-	-	24	-	-	-	-	-	-		
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

VERUNGLUECKTE MITFAHRER VON KRAFTFAHRZEUGEN 1983

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	DAVON			VON PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSEN	LAST- KRAFT- WAGEN 1)	SATTEL- ZUGMA- SCHINEN	LÄND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	ANDEREN ZUGMA- SCHINEN	SONDER- KRAFT- FAHR- ZEUGEN
		MOFAS	ALS MOPEDS	MITFAHRER KRAFT- RAEDERN -ROLLERN							
GETOETETE	37	-	-	4	33	-	-	-	-	-	
UNTER 6	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
15 BIS 18	6	-	-	-	6	-	-	-	-	-	
18 BIS 21	8	-	-	2	6	-	-	-	-	-	
21 BIS 25	10	-	-	2	8	-	-	-	-	-	
25 BIS 35	5	-	-	-	5	-	-	-	-	-	
35 BIS 45	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	
45 BIS 55	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	
55 BIS 65	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 UND MEHR	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
SCHWERVERLETZTE	486	8	3	77	385	10	2	1	-	-	
UNTER 6	10	-	-	-	10	-	-	-	-	-	
6 BIS 10	8	-	-	-	7	1	-	-	-	-	
10 BIS 15	29	1	-	3	24	1	-	-	-	-	
15 BIS 18	115	6	2	39	67	1	-	-	-	-	
18 BIS 21	109	1	1	20	87	-	-	-	-	-	
21 BIS 25	65	-	-	11	54	-	-	-	-	-	
25 BIS 35	55	-	-	4	49	1	-	1	-	-	
35 BIS 45	29	-	-	-	25	4	-	-	-	-	
45 BIS 55	32	-	-	-	29	1	2	-	-	-	
55 BIS 65	15	-	-	-	15	-	-	-	-	-	
65 UND MEHR	19	-	-	-	18	1	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LEICHTVERLETZTE	1740	7	11	153	1471	77	19	-	1	1	
UNTER 6	76	-	-	-	74	1	1	-	-	-	
6 BIS 10	48	-	-	1	46	1	-	-	-	-	
10 BIS 15	89	2	-	14	69	3	1	-	-	-	
15 BIS 18	240	3	6	77	148	5	1	-	-	-	
18 BIS 21	290	-	4	31	249	3	3	-	-	-	
21 BIS 25	227	1	1	15	202	4	4	-	-	-	
25 BIS 35	281	1	-	9	261	7	3	-	-	-	
35 BIS 45	134	-	-	1	122	8	2	-	1	-	
45 BIS 55	166	-	-	1	145	16	3	-	-	1	
55 BIS 65	116	-	-	4	96	15	1	-	-	-	
65 UND MEHR	73	-	-	-	59	14	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
VERLETZTE ZUSAMMEN	2226	15	14	230	1856	87	21	1	1	1	
UNTER 6	86	-	-	-	84	1	1	-	-	-	
6 BIS 10	56	-	-	-	53	2	-	-	-	-	
10 BIS 15	118	3	-	17	93	4	1	-	-	-	
15 BIS 18	355	9	8	116	215	6	1	-	-	-	
18 BIS 21	399	1	5	51	336	3	3	-	-	-	
21 BIS 25	292	1	1	26	256	4	4	-	-	-	
25 BIS 35	336	1	-	13	310	8	3	1	-	-	
35 BIS 45	163	-	-	1	147	12	2	-	1	-	
45 BIS 55	198	-	-	1	174	17	5	-	-	1	
55 BIS 65	131	-	-	4	111	15	1	-	-	-	
65 UND MEHR	92	-	-	-	77	15	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	2263	15	14	234	1889	87	21	1	1	1	
UNTER 6	88	-	-	-	86	1	1	-	-	-	
6 BIS 10	56	-	-	1	53	2	-	-	-	-	
10 BIS 15	118	3	-	17	93	4	1	-	-	-	
15 BIS 18	361	9	8	116	221	6	1	-	-	-	
18 BIS 21	407	1	5	53	342	3	3	-	-	-	
21 BIS 25	302	1	1	28	264	4	4	-	-	-	
25 BIS 35	341	1	-	13	315	8	3	1	-	-	
35 BIS 45	164	-	-	1	148	12	2	-	1	-	
45 BIS 55	200	-	-	1	176	17	5	-	-	1	
55 BIS 65	131	-	-	4	111	15	1	-	-	-	
65 UND MEHR	95	-	-	-	80	15	-	-	-	-	
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

1) LASTKRAFTWAGEN MIT NORMAL- BZW. SPEZIALAUFBAU

VERUNGLUECKTE BENUTZER VON ANDEREN FAHRZEUGEN UND ZU FUSS GEHENDE
SOWIE VERUNGLUECKTE INSGESAMT 1983

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	FAHRZEUGFUEHRER	VON	FAHRZEUG-	MITFAHRER	VON	SON-	FAHRZEUG-	FUSS-	ANDERE	VERUN-	
	FAHR- RAEDERN	STRAS- SENBAH- NEN	SON- STIGEN FAHR- ZEUGEN	GEN ALLER ART	FAHR- RAEDERN	STRAS- SENBAH- NEN	STIGEN FAHR- ZEUGEN	GEN ALLER ART	GAENGER	PERSO- NEN	GLUECKTE INSGE- SAMT
INNERHALB VON ORTSCHAFTEN											
GETOETETE	5	-	-	38	-	-	-	12	45	-	95
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-	4
6 BIS 10	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
10 BIS 15	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1
15 BIS 18	2	-	-	6	-	-	-	-	-	-	6
18 BIS 21	-	-	-	9	-	-	-	2	1	-	12
21 BIS 25	-	-	-	6	-	-	-	4	-	-	10
25 BIS 35	-	-	-	5	-	-	-	3	1	-	9
35 BIS 45	-	-	-	3	-	-	-	-	3	-	6
45 BIS 55	-	-	-	3	-	-	-	1	4	-	8
55 BIS 65	-	-	-	2	-	-	-	-	4	-	6
65 UND MEHR	1	-	-	2	-	-	-	2	28	-	32
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	129	-	3	917	4	-	-	279	359	-	1555
UNTER 6	-	-	-	-	1	-	-	6	37	-	43
6 BIS 10	20	-	-	20	1	-	-	5	51	-	76
10 BIS 15	49	-	-	49	-	-	-	15	39	-	103
15 BIS 18	19	-	-	194	2	-	-	78	21	-	293
18 BIS 21	4	-	2	188	-	-	-	62	26	-	276
21 BIS 25	5	-	-	148	-	-	-	30	17	-	195
25 BIS 35	7	-	1	131	-	-	-	25	10	-	166
35 BIS 45	4	-	-	76	-	-	-	16	27	-	119
45 BIS 55	5	-	-	50	-	-	-	23	29	-	102
55 BIS 65	5	-	-	36	-	-	-	7	23	-	66
65 UND MEHR	11	-	-	25	-	-	-	12	79	-	116
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	360	-	7	2986	3	-	1	1123	447	4	4560
UNTER 6	3	-	-	3	1	-	1	50	44	-	97
6 BIS 10	37	-	-	37	-	-	-	33	72	-	142
10 BIS 15	122	-	-	125	2	-	-	65	46	1	235
15 BIS 18	62	-	2	495	-	-	-	158	38	-	691
18 BIS 21	35	-	-	550	-	-	-	175	19	-	744
21 BIS 25	14	-	3	452	-	-	-	139	27	1	619
25 BIS 35	20	-	1	558	-	-	-	179	32	2	771
35 BIS 45	22	-	-	297	-	-	-	78	30	-	405
45 BIS 55	24	-	1	251	-	-	-	108	32	-	391
55 BIS 65	12	-	-	147	-	-	-	83	35	-	265
65 UND MEHR	8	-	-	67	-	-	-	57	69	-	193
OHNE ANGABE	1	-	-	4	-	-	-	-	3	-	7
VERLETZTE ZUSAMMEN	489	-	10	3903	7	-	1	1402	806	4	6115
UNTER 6	3	-	-	3	2	-	1	56	81	-	140
6 BIS 10	57	-	-	57	1	-	-	38	123	-	218
10 BIS 15	171	-	-	174	2	-	-	78	85	1	338
15 BIS 18	81	-	2	689	2	-	-	236	59	-	984
18 BIS 21	39	-	2	738	-	-	-	237	45	-	1020
21 BIS 25	19	-	3	600	-	-	-	169	44	1	814
25 BIS 35	27	-	2	689	-	-	-	204	42	2	937
35 BIS 45	26	-	-	373	-	-	-	94	57	-	524
45 BIS 55	29	-	1	301	-	-	-	131	61	-	493
55 BIS 65	17	-	-	183	-	-	-	90	58	-	331
65 UND MEHR	19	-	-	92	-	-	-	69	148	-	309
OHNE ANGABE	1	-	-	4	-	-	-	-	3	-	7
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	494	-	10	3941	7	-	1	1414	851	4	6210
UNTER 6	3	-	-	3	2	-	1	56	85	-	144
6 BIS 10	58	-	-	58	1	-	-	38	123	-	219
10 BIS 15	172	-	-	175	2	-	-	78	85	1	339
15 BIS 18	83	-	2	695	2	-	-	236	59	-	990
18 BIS 21	39	-	2	747	-	-	-	239	46	-	1032
21 BIS 25	19	-	3	606	-	-	-	173	44	1	824
25 BIS 35	27	-	2	694	-	-	-	207	43	2	946
35 BIS 45	26	-	-	376	-	-	-	94	60	-	530
45 BIS 55	29	-	1	304	-	-	-	132	65	-	501
55 BIS 65	17	-	-	185	-	-	-	90	62	-	337
65 UND MEHR	20	-	-	94	-	-	-	71	176	-	341
OHNE ANGABE	1	-	-	4	-	-	-	-	3	-	7

VERUNGLUECKTE BENUTZER VON ANDEREN FAHRZEUGEN UND ZU FUSS GEHENDE
SOWIE VERUNGLUECKTE INSGESAMT 1983

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	FAHRZEUGFUEHRER FAHR- RAEDERN	STRAS- SENBAH- NEN	VON SON- STIGEN FAHR- ZEUGEN	FAHRZEU- GEN ALLER ART	MITFAHRER FAHR- RAEDERN	VON STRAS- SENBAH- NEN	SON- STIGEN FAHR- ZEUGEN	FAHRZEU- GEN ALLER ART	FUSS- GAENGER	ANDERE PERSO- NEN	VERUN- GLUECKTE
											INSGE- SAMT
			AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN						
GETOETETE	5	-	-	67	-	-	-	25	7	-	99
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	2	1	-	3
6 BIS 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	1	-	-	2	-	-	-	6	1	-	9
18 BIS 21	-	-	-	11	-	-	-	6	-	-	17
21 BIS 25	-	-	-	8	-	-	-	6	-	-	14
25 BIS 35	1	-	-	10	-	-	-	2	1	-	13
35 BIS 45	-	-	-	12	-	-	-	1	-	-	13
45 BIS 55	1	-	-	10	-	-	-	1	2	-	13
55 BIS 65	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	5
65 UND MEHR	2	-	-	9	-	-	-	1	2	-	12
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	31	-	2	520	-	-	-	211	13	-	744
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	5	1	-	6
6 BIS 10	5	-	-	5	-	-	-	4	-	-	9
10 BIS 15	8	-	-	10	-	-	-	14	1	-	25
15 BIS 18	7	-	-	42	-	-	-	39	2	-	83
18 BIS 21	-	-	1	113	-	-	-	47	-	-	160
21 BIS 25	-	-	-	124	-	-	-	35	2	-	161
25 BIS 35	1	-	1	91	-	-	-	30	-	-	121
35 BIS 45	4	-	-	62	-	-	-	13	4	-	79
45 BIS 55	2	-	-	40	-	-	-	9	-	-	49
55 BIS 65	1	-	-	21	-	-	-	8	2	-	31
65 UND MEHR	3	-	-	12	-	-	-	7	1	-	20
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	48	-	2	1235	1	-	-	622	25	1	1883
UNTER 6	-	-	-	-	1	-	-	29	1	-	30
6 BIS 10	3	-	-	3	-	-	-	15	-	-	18
10 BIS 15	5	-	-	5	-	-	-	28	2	-	35
15 BIS 18	9	-	-	75	-	-	-	82	1	1	159
18 BIS 21	5	-	-	243	-	-	-	115	4	-	362
21 BIS 25	-	-	-	257	-	-	-	88	2	-	347
25 BIS 35	5	-	-	291	-	-	-	102	5	-	398
35 BIS 45	8	-	1	169	-	-	-	56	2	-	227
45 BIS 55	10	-	1	110	-	-	-	58	1	-	169
55 BIS 65	2	-	-	60	-	-	-	33	2	-	95
65 UND MEHR	1	-	-	20	-	-	-	16	4	-	40
OHNE ANGABE	-	-	-	2	-	-	-	-	1	-	3
VERLETZTE ZUSAMMEN	79	-	4	1755	1	-	-	833	38	1	2627
UNTER 6	-	-	-	-	1	-	-	34	2	-	36
6 BIS 10	0	-	-	8	-	-	-	19	-	-	27
10 BIS 15	13	-	-	15	-	-	-	42	3	-	60
15 BIS 18	16	-	-	117	-	-	-	121	3	1	242
18 BIS 21	5	-	1	356	-	-	-	162	4	-	522
21 BIS 25	-	-	-	381	-	-	-	123	4	-	508
25 BIS 35	6	-	1	382	-	-	-	132	5	-	519
35 BIS 45	12	-	1	231	-	-	-	69	6	-	306
45 BIS 55	12	-	1	150	-	-	-	67	1	-	218
55 BIS 65	3	-	-	81	-	-	-	41	4	-	126
65 UND MEHR	4	-	-	32	-	-	-	23	5	-	60
OHNE ANGABE	-	-	-	2	-	-	-	-	1	-	3
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	84	-	4	1822	1	-	-	858	45	1	2726
UNTER 6	-	-	-	-	1	-	-	36	3	-	39
6 BIS 10	8	-	-	8	-	-	-	19	-	-	27
10 BIS 15	13	-	-	15	-	-	-	42	3	-	60
15 BIS 18	17	-	-	119	-	-	-	127	4	1	251
18 BIS 21	5	-	1	367	-	-	-	168	4	-	539
21 BIS 25	-	-	-	389	-	-	-	129	4	-	522
25 BIS 35	7	-	1	392	-	-	-	134	6	-	532
35 BIS 45	12	-	1	243	-	-	-	70	6	-	319
45 BIS 55	13	-	1	160	-	-	-	68	3	-	231
55 BIS 65	3	-	-	86	-	-	-	41	4	-	131
65 UND MEHR	6	-	-	41	-	-	-	24	7	-	72
OHNE ANGABE	-	-	-	2	-	-	-	-	1	-	3

VERUNGLUECKTE BENUTZER VON ANDEREN FAHRZEUGEN UND ZU FUSS GEHENDE
SOWIE VERUNGLUECKTE INSGESAMT 1983

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	FAHRZEUGFUEHRER FAHR- RAEDERN	STRAS- SENBAH- NEN	VON SON- STIGEN FAHR- ZEUGEN	FAHRZEU- GEN ALLER ART	MITFAHRER FAHR- RAEDERN	VON STRAS- SENBAH- NEN	SON- STIGEN FAHR- ZEUGEN	FAHRZEU- GEN ALLER ART	FUSS- GAENGER	ANDERE PERSO- NEN	VERUN- GLUECKTE INSGE- SAMT	INNERHALB UND AUSSERHALB VON ORTSCHAFTEN		
												10	-	-
GETOETETE	10	-	-	105	-	-	-	37	52	-	194			
UNTER 6	-	-	-	-	-	-	-	2	5	-	7			
6 BIS 10	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1			
10 BIS 15	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1			
15 BIS 18	3	-	-	8	-	-	-	6	1	-	15			
18 BIS 21	-	-	-	20	-	-	-	8	1	-	29			
21 BIS 25	1	-	-	14	-	-	-	10	-	-	24			
25 BIS 35	1	-	-	15	-	-	-	5	2	-	22			
35 BIS 45	-	-	-	15	-	-	-	1	3	-	19			
45 BIS 55	1	-	-	13	-	-	-	2	6	-	21			
55 BIS 65	-	-	-	7	-	-	-	-	4	-	11			
65 UND MEHR	3	-	-	11	-	-	-	3	30	-	44			
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
SCHWERVERLETZTE	160	-	5	1437	4	-	-	490	372	-	2299			
UNTER 6	-	-	-	-	1	-	-	11	38	-	49			
6 BIS 10	25	-	-	25	1	-	-	9	51	-	85			
10 BIS 15	57	-	-	59	-	-	-	29	40	-	128			
15 BIS 18	26	-	-	236	2	-	-	117	23	-	376			
18 BIS 21	4	-	3	301	-	-	-	109	26	-	436			
21 BIS 25	5	-	-	272	-	-	-	65	19	-	356			
25 BIS 35	8	-	2	222	-	-	-	55	10	-	287			
35 BIS 45	8	-	-	138	-	-	-	29	31	-	198			
45 BIS 55	7	-	-	90	-	-	-	32	29	-	151			
55 BIS 65	6	-	-	57	-	-	-	15	25	-	97			
65 UND MEHR	14	-	-	37	-	-	-	19	80	-	136			
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-			
LEICHTVERLETZTE	408	-	9	4221	4	-	1	1745	472	5	6443			
UNTER 6	3	-	-	3	2	-	1	79	45	-	127			
6 BIS 10	40	-	-	40	-	-	-	48	72	-	160			
10 BIS 15	127	-	-	130	2	-	-	91	48	1	270			
15 BIS 18	71	-	2	570	-	-	-	240	39	1	850			
18 BIS 21	40	-	-	793	-	-	-	290	23	-	1106			
21 BIS 25	14	-	3	709	-	-	-	227	29	1	966			
25 BIS 35	25	-	1	849	-	-	-	281	37	2	1169			
35 BIS 45	30	-	1	466	-	-	-	134	32	-	632			
45 BIS 55	34	-	2	361	-	-	-	166	33	-	560			
55 BIS 65	14	-	-	207	-	-	-	116	37	-	360			
65 UND MEHR	9	-	-	87	-	-	-	73	73	-	233			
OHNE ANGABE	1	-	-	6	-	-	-	-	4	-	10			
VERLETZTE ZUSAMMEN	568	-	14	5658	8	-	1	2235	844	5	8742			
UNTER 6	3	-	-	3	3	-	1	90	83	-	176			
6 BIS 10	65	-	-	65	1	-	-	57	123	-	245			
10 BIS 15	184	-	-	189	2	-	-	120	88	1	398			
15 BIS 18	97	-	2	806	2	-	-	357	62	1	1226			
18 BIS 21	44	-	3	1094	-	-	-	399	49	-	1542			
21 BIS 25	19	-	3	981	-	-	-	292	48	1	1322			
25 BIS 35	33	-	3	1071	-	-	-	336	47	2	1456			
35 BIS 45	38	-	1	604	-	-	-	163	63	-	830			
45 BIS 55	41	-	2	451	-	-	-	198	62	-	711			
55 BIS 65	20	-	-	264	-	-	-	131	62	-	457			
65 UND MEHR	23	-	-	124	-	-	-	92	153	-	369			
OHNE ANGABE	1	-	-	6	-	-	-	-	4	-	10			
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	578	-	14	5763	8	-	1	2272	896	5	8936			
UNTER 6	3	-	-	3	3	-	1	92	88	-	183			
6 BIS 10	66	-	-	66	1	-	-	57	123	-	246			
10 BIS 15	185	-	-	190	2	-	-	120	88	1	399			
15 BIS 18	100	-	2	814	2	-	-	363	63	1	1241			
18 BIS 21	44	-	3	1114	-	-	-	407	50	-	1571			
21 BIS 25	19	-	3	995	-	-	-	302	48	1	1346			
25 BIS 35	34	-	3	1086	-	-	-	341	49	2	1478			
35 BIS 45	38	-	1	619	-	-	-	164	66	-	849			
45 BIS 55	42	-	2	464	-	-	-	200	68	-	732			
55 BIS 65	20	-	-	271	-	-	-	131	66	-	468			
65 UND MEHR	26	-	-	135	-	-	-	95	183	-	413			
OHNE ANGABE	1	-	-	6	-	-	-	-	4	-	10			

VERUNGLUECKTE PERSONEN NACH ALTER UND GESCHLECHT 1983

IM ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	INSGE- SAMT	MAENNlich DARUNTER				WEIBlich DARUNTER				FUSS- GAENGER	
		ZUSAM- MEN	FAHRER UND PERSONEN MOTOR- KRAFTW. ZWEIR.	MITFAHRER VON FAHR- RAEDERN	FUSS- GAENGER	ZUSAM- MEN	FAHRER UND PERSONEN MOTOR- KRAFTW. ZWEIR.	MITFAHRER VON FAHR- RAEDERN	FUSS- GAENGER		
GETOETETE	194	146	79	31	8	28	47	21	1	2	23
UNTER 6	7	3	-	-	-	3	4	2	-	-	2
6 BIS 10	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
10 BIS 15	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
15 BIS 18	15	11	5	5	1	-	4	1	-	2	1
18 BIS 21	29	24	15	9	-	-	5	4	-	-	1
21 BIS 25	24	21	13	8	-	-	3	2	1	-	-
25 BIS 35	22	21	15	3	1	2	1	1	-	-	-
35 BIS 45	19	15	12	-	-	3	4	4	-	-	-
45 BIS 55	21	14	7	2	1	4	7	5	-	-	2
55 BIS 65	11	10	6	1	-	3	-	-	-	-	-
65 UND MEHR	44	25	6	3	3	13	19	2	-	-	17
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHWERVERLETZTE	2299	1618	758	514	122	199	681	394	67	42	173
UNTER 6	49	36	7	-	-	29	13	3	-	1	9
6 BIS 10	85	50	5	-	21	24	35	2	-	5	27
10 BIS 15	128	79	15	2	43	18	49	10	3	14	22
15 BIS 18	376	279	25	219	21	14	97	45	35	7	9
18 BIS 21	436	320	190	113	2	12	116	86	14	2	14
21 BIS 25	356	280	185	74	3	17	76	63	9	2	2
25 BIS 35	287	218	142	50	7	10	69	64	4	1	-
35 BIS 45	198	132	81	20	6	21	66	51	1	2	10
45 BIS 55	151	104	60	17	4	19	47	34	-	3	10
55 BIS 65	97	58	30	13	3	9	39	19	1	3	16
65 UND MEHR	136	62	18	6	12	26	74	17	-	2	54
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LEICHTVERLETZTE	6443	4258	2376	1197	311	252	2181	1665	136	101	219
UNTER 6	127	73	43	-	3	25	54	31	-	2	20
6 BIS 10	160	101	20	1	31	48	59	26	-	9	24
10 BIS 15	270	168	27	6	105	26	102	42	13	24	22
15 BIS 18	850	662	83	500	58	17	188	82	65	13	22
18 BIS 21	1106	803	491	259	29	16	303	256	26	11	7
21 BIS 25	966	712	463	200	12	19	253	225	10	2	10
25 BIS 35	1169	738	568	107	17	21	431	389	14	8	16
35 BIS 45	632	369	267	45	19	17	263	230	2	11	15
45 BIS 55	560	329	217	44	24	18	231	192	3	10	15
55 BIS 65	360	186	132	24	5	17	174	130	3	9	20
65 UND MEHR	233	115	65	11	7	27	118	59	-	2	46
OHNE ANGABE	10	2	-	-	1	1	5	3	-	-	2
VERLETZTE ZUSAMMEN	8742	5876	3134	1711	433	451	2862	2059	203	143	392
UNTER 6	176	109	50	-	3	54	67	34	-	3	29
6 BIS 10	245	151	25	1	52	72	94	28	-	14	51
10 BIS 15	398	247	42	8	148	44	151	52	16	38	44
15 BIS 18	1226	941	108	719	79	31	285	127	100	20	31
18 BIS 21	1542	1123	681	372	31	28	419	342	40	13	21
21 BIS 25	1322	992	648	274	15	36	329	288	19	4	12
25 BIS 35	1456	956	710	157	24	31	500	453	18	9	16
35 BIS 45	830	501	348	65	25	38	329	281	3	13	25
45 BIS 55	711	433	277	61	28	37	278	226	3	13	25
55 BIS 65	457	244	162	37	8	26	215	149	4	12	36
65 UND MEHR	369	177	83	17	19	53	192	76	-	4	100
OHNE ANGABE	10	2	-	-	1	1	5	3	-	-	2
GETOETETE UND VERLETZTE INSGESAMT	8936	6022	3213	1742	441	479	2909	2080	204	145	415
UNTER 6	183	112	50	-	3	57	71	36	-	3	31
6 BIS 10	246	152	25	1	53	72	94	28	-	14	51
10 BIS 15	399	248	42	8	149	44	151	52	16	38	44
15 BIS 18	1241	952	113	724	80	31	289	128	100	22	32
18 BIS 21	1571	1147	696	381	31	28	424	346	40	13	22
21 BIS 25	1346	1013	661	282	15	36	332	290	20	4	12
25 BIS 35	1478	977	725	160	25	33	501	454	18	9	16
35 BIS 45	849	516	360	65	25	41	333	285	3	13	25
45 BIS 55	732	447	284	63	29	41	285	231	3	13	27
55 BIS 65	468	254	168	38	8	29	213	149	4	12	36
65 UND MEHR	413	202	89	20	22	66	211	78	-	4	117
OHNE ANGABE	10	2	-	-	1	1	5	3	-	-	2

VERUNGLUECKTE KINDER , JUGENDLICHE UND HERANWACHSENDE 1983 NACH ALTER UND GESCHLECHT

ALTER ----- VOLLENDETES LEBENSJAHR	MAENNlich UND WEIBlich				MAENNlich					WEIBlich					
	INSGE- SANT	DARUNTER		FUEHRER MIT- FAHRER VON KRAFTFAHRZ.	ZU- SAMMEN	DARUNTER		FUEHRER MIT- FAHRER VON KRAFTFAHRZ.	ZU- SAMMEN	DARUNTER		FUEHRER MIT- FAHRER VON KRAFTFAHRZ.			
		FUSS- GAENGER	RAD- FAHRER			FUSS- GAENGER	RAD- FAHRER			FUSS- GAENGER	RAD- FAHRER		FUSS- GAENGER	RAD- FAHRER	
					INNERHALB	VON	ORTSCHAFTEN								
0	3	-	-	-	2	1	-	-	2	-	-	-	-	-	2
1	9	1	-	-	8	5	-	-	5	4	1	-	-	-	3
2	24	11	-	-	13	19	9	-	10	5	2	-	-	-	3
3	32	22	-	-	9	20	14	-	6	12	8	-	-	-	3
4	37	23	2	-	11	27	17	2	8	10	6	-	-	-	3
5	39	28	1	-	10	22	15	1	6	17	13	-	-	-	4
0 BIS 5	144	85	3	-	53	94	55	3	35	50	30	-	-	-	18
6	35	24	6	-	5	21	12	6	3	14	12	-	-	-	2
7	67	43	14	-	10	43	30	8	5	24	13	6	-	-	5
8	48	24	11	-	12	29	13	10	6	19	11	1	-	-	6
9	69	32	27	-	10	45	17	22	6	24	15	5	-	-	4
10	52	21	22	-	9	33	10	18	5	19	11	4	-	-	4
11	65	19	35	-	11	44	8	29	7	21	11	6	-	-	4
12	69	16	34	-	17	41	7	27	6	28	9	7	-	-	11
13	65	15	36	-	14	42	8	28	6	23	7	8	-	-	8
14	88	14	45	3	25	56	9	36	2	32	5	9	1	-	17
6 BIS 14	558	208	230	3	113	354	114	184	2	52	204	94	46	1	61
0 BIS 14	702	293	233	3	166	448	169	187	2	87	254	124	46	1	79
15	158	19	31	62	46	120	9	28	58	25	38	10	3	4	21
16	448	20	36	303	86	361	9	26	284	40	87	11	10	19	46
17	384	20	16	243	102	302	11	11	230	49	82	9	5	15	53
18	394	18	20	259	97	298	11	14	219	54	96	7	6	40	43
19	361	18	12	253	77	257	11	10	193	42	104	7	2	60	35
20	277	10	7	194	65	204	3	5	159	36	73	7	2	35	29
					AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN								
0	5	-	-	-	5	2	-	-	2	3	-	-	-	-	3
1	6	-	-	-	6	2	-	-	2	4	-	-	-	-	4
2	6	-	-	-	6	3	-	-	3	3	-	-	-	-	3
3	5	-	-	-	5	2	-	-	2	3	-	-	-	-	3
4	10	2	-	-	7	5	2	-	3	5	-	-	-	-	4
5	7	1	-	-	6	4	-	-	4	3	1	-	-	-	2
0 BIS 5	39	3	-	-	35	18	2	-	16	21	1	-	-	-	19
6	8	-	-	-	8	5	-	-	5	3	-	-	-	-	3
7	5	-	1	-	4	2	-	1	1	3	-	-	-	-	3
8	8	-	4	-	4	4	-	3	1	4	-	1	-	-	3
9	6	-	3	-	3	3	-	3	-	3	-	-	-	-	3
10	8	1	3	-	4	5	-	2	3	3	1	1	-	-	1
11	6	1	2	-	3	4	1	2	1	2	-	-	-	-	2
12	9	-	1	-	8	7	-	-	7	2	-	-	1	-	1
13	13	1	3	-	9	5	1	2	2	8	-	1	-	-	7
14	24	-	4	2	18	11	-	3	2	6	13	-	1	-	12
6 BIS 14	87	3	21	2	61	46	2	16	2	26	41	1	5	-	35
0 BIS 14	125	6	21	2	96	64	4	16	2	42	62	2	5	-	54
15	43	1	10	4	28	23	1	9	4	9	20	-	1	-	19
16	97	3	3	49	41	66	1	1	45	19	31	2	2	4	22
17	111	-	4	49	58	80	-	4	47	29	31	-	-	2	29
18	215	2	4	131	78	146	2	2	104	38	69	-	2	27	40
19	177	1	1	115	59	129	-	-	98	30	48	1	1	17	29
20	147	1	-	115	31	113	1	-	95	17	34	-	-	20	14
					INNERHALB	UND	AUSSERHALB	VON	ORTSCHAFTEN						
0	8	-	-	-	7	3	-	-	2	5	-	-	-	-	5
1	15	1	-	-	14	7	-	-	7	8	1	-	-	-	7
2	30	11	-	-	19	22	9	-	13	8	2	-	-	-	6
3	37	22	-	-	14	22	14	-	8	15	8	-	-	-	6
4	47	25	2	-	18	32	19	2	11	15	6	-	-	-	7
5	46	29	1	-	16	26	15	1	10	20	14	-	-	-	6
0 BIS 5	183	88	3	-	88	112	57	3	51	71	31	-	-	-	37
6	43	24	6	-	13	26	12	6	8	17	12	-	-	-	5
7	72	43	15	-	14	45	30	9	6	27	13	6	-	-	8
8	56	24	15	-	16	33	13	13	7	23	11	2	-	-	9
9	75	32	30	-	13	48	17	25	6	27	15	5	-	-	7
10	60	22	25	-	13	38	10	20	8	22	12	5	-	-	5
11	71	20	37	-	14	48	9	31	8	23	11	6	-	-	6
12	78	16	35	-	25	48	7	27	13	30	9	8	-	-	12
13	78	16	39	-	23	47	9	30	8	31	7	9	-	-	15
14	112	14	49	5	43	67	9	39	4	45	5	10	1	-	29
6 BIS 14	645	211	251	5	174	400	116	200	4	78	245	95	51	1	96
0 BIS 14	828	299	254	5	262	512	173	203	4	129	316	126	51	1	133
15	201	20	41	66	74	143	10	37	62	34	58	10	4	4	40
16	545	23	39	352	127	427	10	27	329	59	118	13	12	23	68
17	495	20	20	294	160	382	11	15	277	78	113	9	5	17	82
18	609	20	24	390	175	444	13	16	323	92	165	7	8	67	83
19	538	19	13	368	136	386	11	10	291	72	152	8	3	77	64
20	424	11	7	309	96	317	4	5	254	53	107	7	2	55	43

VERUNGLUECKTE FUSSGAENGER UND RADFAHRER IM ALTER VON 6 BIS 14 JAHREN 1983
NACH MONATEN UND STUNDEN

UHRZEIT	INS- GESAMT	JANUAR	FE- BRUAR	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
FUSSGAENGER													
6 BIS 6 UHR 59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7 BIS 7 UHR 59	30	-	3	4	1	2	4	1	-	1	4	1	9
8 BIS 8 UHR 59	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
9 BIS 9 UHR 59	2	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
10 BIS 10 UHR 59	6	-	2	1	-	-	2	-	-	-	-	-	1
11 BIS 11 UHR 59	29	2	4	-	5	3	2	4	1	2	2	2	2
12 BIS 12 UHR 59	13	1	-	1	-	5	2	2	-	1	2	1	-
13 BIS 13 UHR 59	18	1	1	2	1	1	4	2	1	1	2	-	2
14 BIS 14 UHR 59	24	3	2	2	1	6	2	-	1	1	2	1	3
15 BIS 15 UHR 59	21	3	1	-	3	2	2	1	2	-	3	2	2
16 BIS 16 UHR 59	22	1	3	-	6	1	4	-	1	2	2	1	1
17 BIS 17 UHR 59	20	1	2	-	1	3	2	4	-	2	1	2	2
18 BIS 18 UHR 59	11	-	1	-	1	-	-	3	1	1	2	-	2
19 BIS 19 UHR 59	5	-	-	-	-	3	1	-	-	1	-	-	-
20 BIS 20 UHR 59	4	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	1
21 BIS 23 UHR 59	4	1	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-
0 BIS 5 UHR 59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	211	13	19	11	21	28	28	17	9	11	19	10	25

UHRZEIT	INS- GESAMT	JANUAR	FE- BRUAR	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
RADFAHRER													
6 BIS 6 UHR 59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7 BIS 7 UHR 59	11	-	1	-	-	-	3	3	-	3	1	-	-
8 BIS 8 UHR 59	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-
9 BIS 9 UHR 59	4	-	-	1	-	-	1	2	-	-	-	-	-
10 BIS 10 UHR 59	8	1	-	1	1	-	1	3	-	-	-	-	1
11 BIS 11 UHR 59	9	-	-	1	4	1	-	1	-	1	1	-	-
12 BIS 12 UHR 59	21	-	2	1	3	1	6	3	5	-	-	-	-
13 BIS 13 UHR 59	18	-	-	1	-	3	1	3	5	2	1	1	1
14 BIS 14 UHR 59	31	1	-	3	5	4	6	8	-	2	1	1	1
15 BIS 15 UHR 59	33	2	1	-	4	-	5	1	3	8	4	4	1
16 BIS 16 UHR 59	29	1	1	2	5	1	4	1	4	3	2	4	1
17 BIS 17 UHR 59	33	-	-	1	6	1	5	6	6	3	3	1	1
18 BIS 18 UHR 59	22	-	-	1	-	2	5	4	5	4	1	-	-
19 BIS 19 UHR 59	20	-	-	-	-	5	7	1	1	3	1	-	2
20 BIS 20 UHR 59	6	-	-	-	1	-	-	3	-	2	-	-	-
21 BIS 23 UHR 59	3	-	-	-	1	-	-	1	1	-	-	-	-
0 BIS 5 UHR 59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	251	5	5	13	30	18	46	40	30	31	15	11	7

UHRZEIT	INS- GESAMT	JANUAR	FE- BRUAR	MAERZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
FUSSGAENGER UND RADFAHRER													
6 BIS 6 UHR 59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7 BIS 7 UHR 59	41	-	4	4	1	2	7	4	-	4	5	1	9
8 BIS 8 UHR 59	4	-	-	1	-	-	3	-	-	-	-	-	-
9 BIS 9 UHR 59	6	-	-	1	-	1	2	2	-	-	-	-	-
10 BIS 10 UHR 59	14	1	2	2	1	-	3	3	-	-	-	-	2
11 BIS 11 UHR 59	38	2	4	1	9	4	2	5	1	3	3	2	2
12 BIS 12 UHR 59	34	1	2	2	3	6	8	5	5	-	1	1	-
13 BIS 13 UHR 59	36	1	1	3	1	4	5	5	6	3	3	1	3
14 BIS 14 UHR 59	55	4	2	5	6	10	8	8	1	3	3	2	3
15 BIS 15 UHR 59	54	5	2	-	7	2	7	2	5	8	7	6	3
16 BIS 16 UHR 59	51	2	4	2	11	2	8	1	5	5	4	5	2
17 BIS 17 UHR 59	53	1	2	1	7	4	7	10	6	5	4	3	3
18 BIS 18 UHR 59	33	-	1	1	1	2	5	7	6	5	3	-	2
19 BIS 19 UHR 59	25	-	-	-	-	8	8	1	1	4	1	-	2
20 BIS 20 UHR 59	10	-	-	-	3	1	1	3	-	2	-	-	-
21 BIS 23 UHR 59	7	1	-	-	1	-	-	1	3	-	-	-	1
0 BIS 5 UHR 59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ANGABE	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	462	18	24	24	51	46	74	57	39	42	34	21	32

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SAMT	URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER				BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRAE- DER ZUSAM- MEN	DAR- 6 BIS 14 JAHRE	ANDERE			
			KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	MOTOR- ZWEI- RAEDER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BEI							UNFAELLEN	MIT	GETOETETEN
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	ZUSAMMEN	271	264	35	207	4	18	-	7	2	-				
	INNERORTS	144	139	29	97	2	11	-	5	2	-				
	AUSSERORTS	127	125	6	110	2	7	-	2	-	-				
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	56	56	5	50	-	1	-	-	-	-				
	INNERORTS	31	31	5	25	-	1	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	25	25	-	25	-	-	-	-	-	-				
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	56	56	5	50	-	1	-	-	-	-				
	INNERORTS	31	31	5	25	-	1	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	25	25	-	25	-	-	-	-	-	-				
EINFLUSS ANDERER BERAU- SCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
STRASSENBEWUTZUNG	ZUSAMMEN	21	21	2	18	-	1	-	-	-	-				
	INNERORTS	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	18	18	1	16	-	1	-	-	-	-				
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN (AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN) ODER VERBOTS- WIDRIGE BENUTZUNG ANDE- RER STRASSENTEILE	ZUSAMMEN	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-				
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTS- FAHRGEBOT	ZUSAMMEN	18	18	1	16	-	1	-	-	-	-				
	INNERORTS	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	16	16	1	14	-	1	-	-	-	-				
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEPAESSTE	ZUSAMMEN	88	87	10	73	1	3	-	1	-	-				
	INNERORTS	37	37	7	27	1	2	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	51	50	3	46	-	1	-	1	-	-				
MIT GLEICHZEITIGEM UEBER- SCHREITEN DER ZULAESSIG- HOECHSTGESCHWINDIGKEIT	ZUSAMMEN	26	26	3	20	-	3	-	-	-	-				
	INNERORTS	13	13	2	9	-	2	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	13	13	1	11	-	1	-	-	-	-				
IN ANDEREN FAELLEN	ZUSAMMEN	62	61	7	53	1	-	-	1	-	-				
	INNERORTS	24	24	5	18	1	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	38	37	2	35	-	-	-	1	-	-				
ABSTAND	ZUSAMMEN	6	6	1	4	1	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	4	4	-	3	1	-	-	-	-	-				
UNGENUEGENDER SICHERHEITS- ABSTAND	ZUSAMMEN	6	6	1	4	1	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	4	4	-	3	1	-	-	-	-	-				
STARKES BREMSEN DES VORAUS- FAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	9	9	4	5	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	6	6	4	2	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-				
UNZULAESSIGES RECHTSUEBER- HOLEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVER- KEHRS	ZUSAMMEN	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-				

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSAACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SAMT	KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	MOTOR- ZWEI- RAEDER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRAE- DER ZUSAM- MEN	DAR. 6 BIS 14 JAHRE	ANDERE				
												BEI	UNFAELLEN	MIT	GETOETETEN
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRS-LAGE	ZUSAMMEN	5	5	3	2	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	4	4	3	1	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-				
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREI- CHENDER SICHTVERHAELT- NISSE	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VER- KEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUT- LICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN NACH RECHTS	ZUSAMMEN	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-				
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBER- HOLEN (Z.B. OHNE GENUE- GENDE SEITENABSTAND)	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHR- ZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDER- NISSEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
NICHTBEACHTEN DES NACHFOL- GENDEN VERKEHRS BEIM VOR- BEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/OD. OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
NEBENEINANDERFAHREN, FEHLER- HAFTES WECHSELN DES FAHR- STREIFENS BEIM NEBENEINAN- DERFAHREN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN	20	19	4	11	-	4	-	1	-	-				
	INNERORTS	12	11	3	6	-	2	-	1	-	-				
	AUSSERORTS	8	8	1	5	-	2	-	-	-	-				
NICHTBEACHTEN DER REGEL 'RECHTS VOR LINKS'	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
NICHTBEACHTEN DER DIE VOR- FAHRT REGELNDEN VERKEHRS- ZEICHEN	ZUSAMMEN	19	18	4	10	-	4	-	1	-	-				
	INNERORTS	12	11	3	6	-	2	-	1	-	-				
	AUSSERORTS	7	7	1	4	-	2	-	-	-	-				
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VER- KEHRS AUF AUTOBAHNEN OD. KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-				
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD-U. WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRS- REGELUNG DURCH POLIZEIBE- AMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHR- ZEUGE	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES V. SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGAENGEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SANT	KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	MOTOR- ZWEI- RAEDER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRADER ZUSAM- MEN	DAR- 6 BIS 14 JAHRE	ANDERE
ABBIEGEN, WENDEN, RUECK- WAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN	14	11	2	4	-	5	-	3	1	-
	INNERORTS	9	7	2	3	-	2	-	2	1	-
	AUSSERORTS	5	4	-	1	-	3	-	1	-	-
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	8	7	2	2	-	3	-	1	-	-
	INNERORTS	4	3	2	1	-	-	-	1	-	-
	AUSSERORTS	4	4	-	1	-	3	-	-	-	-
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN	3	3	-	1	-	2	-	-	-	-
	INNERORTS	3	3	-	1	-	2	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR (Z.B. AUS EINEM GRUND- STUECK, V. EINEM ANDEREN STRASSESTEIL ODER BEIM ANFAHREN V. FAHRBAHNRAND	ZUSAMMEN	3	1	-	1	-	-	-	2	1	-
	INNERORTS	2	1	-	1	-	-	-	1	1	-
	AUSSERORTS	1	-	-	-	-	-	-	1	-	-
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN	ZUSAMMEN	38	38	4	29	1	4	-	-	-	-
	INNERORTS	35	35	4	26	1	4	-	-	-	-
	AUSSERORTS	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-
AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AN FUSSGAENGERFURTEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AN HALTESTELLEN (AUCH HAL- TENDEN SCHULBUSSEN MIT EIN- GESCHALTETEM WARNBLINK- LICHT)	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	38	38	4	29	1	4	-	-	-	-
	INNERORTS	35	35	4	26	1	4	-	-	-	-
	AUSSERORTS	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSS- SICHERUNG	ZUSAMMEN	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MANGELNDE SICHERUNG HALTEN- DER ODER LIEGENDEBLIEBE- NER FAHRZEUGE UND V. UN- FALLSTELLEN	ZUSAMMEN	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
VERKEHRSWIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUSSTEIGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER BELEUCH- TUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	2	1	1	-	-	-	-	1	1	-
	INNERORTS	2	1	1	-	-	-	-	1	1	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUGZU- BEHOERTEILE	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUG- FUEHRER	ZUSAMMEN	15	14	2	11	1	-	-	1	-	-
	INNERORTS	6	5	1	4	-	-	-	1	-	-
	AUSSERORTS	9	9	1	7	1	-	-	-	-	-

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SANT	KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	MOTOR- ZWEI- RAEDER MIT	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN PERSONENSCHADEN	BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRADER ZUSAM- MEN	DAR. 6 BIS 14 JAHRE	ANDERE
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	ZUSAMMEN	8111	7712	1191	6154	64	251	27	375	183	24
	INNERORTS	5848	5508	935	4331	48	167	7	323	169	17
	AUSSERORTS	2263	2204	256	1823	16	84	20	52	14	7
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	1025	1003	143	842	-	15	2	21	1	1
	INNERORTS	701	686	111	564	-	10	-	15	1	-
	AUSSERORTS	324	317	32	278	-	5	2	6	-	1
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	969	951	137	798	-	13	2	17	-	1
	INNERORTS	676	663	108	544	-	10	-	13	-	-
	AUSSERORTS	293	288	29	254	-	3	2	4	-	1
EINFLUSS ANDERER BERAU- SCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN- RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	7	7	2	5	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	6	6	2	4	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	24	24	-	23	-	1	-	-	-	-
	INNERORTS	8	8	-	8	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	16	16	-	15	-	1	-	-	-	-
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	25	21	4	16	-	1	-	4	1	-
	INNERORTS	11	9	1	8	-	-	-	2	1	-
	AUSSERORTS	14	12	3	8	-	1	-	2	-	-
STRASSENBEUTZUNG	ZUSAMMEN	457	406	93	296	4	11	1	50	29	1
	INNERORTS	307	261	69	184	3	4	-	46	27	-
	AUSSERORTS	150	145	24	112	1	7	1	4	2	1
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN (AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN) ODER VERBOTS- WIDRIGE BENUTZUNG ANDE- RER STRASSEENTEILE	ZUSAMMEN	99	76	13	62	-	1	-	22	12	1
	INNERORTS	74	52	12	40	-	-	-	22	12	-
	AUSSERORTS	25	24	1	22	-	1	-	-	-	1
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTS- FAHRGEBOT	ZUSAMMEN	358	330	80	234	4	10	1	28	17	-
	INNERORTS	233	209	57	144	3	4	-	24	15	-
	AUSSERORTS	125	121	23	90	1	6	1	4	2	-
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEPASSTE	ZUSAMMEN	1902	1870	307	1516	11	30	1	26	14	6
	INNERORTS	1066	1040	222	790	7	18	-	22	13	4
	AUSSERORTS	836	830	85	726	4	12	1	4	1	2
MIT GLEICHZEITIGEM UEBER- SCHREITEN DER ZULAESSIG- HOECHSTGESCHWINDIGKEIT	ZUSAMMEN	292	289	40	234	4	11	-	1	-	2
	INNERORTS	195	192	31	152	2	7	-	1	-	2
	AUSSERORTS	97	97	9	82	2	4	-	-	-	-
IN ANDEREN FAELLEN	ZUSAMMEN	1610	1581	267	1282	7	19	1	25	14	4
	INNERORTS	871	848	191	638	5	11	-	21	13	2
	AUSSERORTS	739	733	76	644	2	8	1	4	1	2
ABSTAND	ZUSAMMEN	733	712	121	547	7	35	-	20	5	1
	INNERORTS	567	549	99	421	2	27	-	17	4	1
	AUSSERORTS	166	163	22	126	5	8	-	3	1	-
UNGENUEGENDER SICHERHEITS- ABSTAND	ZUSAMMEN	708	688	117	528	6	35	-	19	5	1
	INNERORTS	550	533	97	407	2	27	-	16	4	1
	AUSSERORTS	158	155	20	121	4	8	-	3	1	-
STARKES BREMSEN DES VORAUS- FAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND	ZUSAMMEN	25	24	4	19	1	-	-	1	-	-
	INNERORTS	17	16	2	14	-	-	-	1	-	-
	AUSSERORTS	8	8	2	5	1	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	384	376	127	223	6	17	1	7	4	1
	INNERORTS	243	236	110	113	4	8	-	7	4	-
	AUSSERORTS	141	140	17	110	2	9	1	-	-	1
UNZULAESSIGES RECHTSUEBER- HOLEN	ZUSAMMEN	24	21	14	7	-	-	-	3	1	-
	INNERORTS	19	16	12	4	-	-	-	3	1	-
	AUSSERORTS	5	5	2	3	-	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVER- KEHRS	ZUSAMMEN	43	43	5	37	1	-	-	-	-	-
	INNERORTS	18	18	3	14	1	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	25	25	2	23	-	-	-	-	-	-

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSAACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SANT	KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	MOTOR- ZWEI- RAEDER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH- ZUGMA- SCHINEN	FAHRRAEUER ZUSAM- MEN	DAR- 6 BIS 14 JAHRE	ANDERE
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRSLAGE	ZUSAMMEN	141	139	80	50	3	4	-	2	1	-
	INNERORTS	114	112	71	33	3	4	-	2	1	-
	AUSSERORTS	27	27	9	17	-	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREI- CHENDER SICHTVERHAELT- NISSE	ZUSAMMEN	12	12	2	10	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	4	4	2	2	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	8	8	-	8	-	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VER- KEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUT- LICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	30	30	1	24	1	4	-	-	-	-
	INNERORTS	3	3	1	2	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	27	27	-	22	1	4	-	-	-	-
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN NACH RECHTS	ZUSAMMEN	25	24	1	19	-	4	-	-	-	1
	INNERORTS	13	13	-	12	-	1	-	-	-	-
	AUSSERORTS	12	11	1	7	-	3	-	-	-	1
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBER- HOLEN (Z.B. OHNE GENUE- GENDE SEITENABSTAND)	ZUSAMMEN	90	90	18	65	1	5	1	-	-	-
	INNERORTS	59	59	17	39	-	3	-	-	-	-
	AUSSERORTS	31	31	1	26	1	2	1	-	-	-
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN	19	17	6	11	-	-	-	2	2	-
	INNERORTS	13	11	4	7	-	-	-	2	2	-
	AUSSERORTS	6	6	2	4	-	-	-	-	-	-
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN	22	21	1	15	1	4	-	1	1	-
	INNERORTS	19	18	1	13	1	3	-	1	1	-
	AUSSERORTS	3	3	-	2	-	1	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHR- ZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSCHLUSSEN ODER HINDER- NISSEN	ZUSAMMEN	20	19	1	13	1	4	-	1	1	-
	INNERORTS	17	16	1	11	1	3	-	1	1	-
	AUSSERORTS	3	3	-	2	-	1	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES NACHFOL- GENDEN VERKEHRS BEIM VOR- BEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSCHLUSSEN ODER HINDERNISSEN UND/OD. OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NEBENEINANDERFAHREN, FEHLER- HAFTES WECHSELN DES FAHR- STREIFENS BEIM NEBENEINAN- DERFAHREN	ZUSAMMEN	53	46	3	37	1	5	-	7	2	-
	INNERORTS	29	25	3	21	1	-	-	4	1	-
	AUSSERORTS	24	21	-	16	-	5	-	3	1	-
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN	1136	1078	94	922	9	41	7	57	31	1
	INNERORTS	935	883	81	758	7	30	2	51	28	1
	AUSSERORTS	201	195	13	164	2	11	5	6	3	-
NICHTBEACHTEN DER REGEL 'RECHTS VOR LINKS'	ZUSAMMEN	128	120	18	97	-	5	-	8	6	-
	INNERORTS	119	111	17	90	-	4	-	8	6	-
	AUSSERORTS	9	9	1	7	-	1	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER DIE VOR- FAHRT REGELNDEN VERKEHRS- ZEICHEN	ZUSAMMEN	851	811	62	700	8	32	4	39	20	1
	INNERORTS	691	655	52	566	6	24	2	35	18	1
	AUSSERORTS	160	156	10	134	2	8	2	4	2	-
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VER- KEHRS AUF AUTOBAHNEN OD. KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN	4	4	1	3	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	4	4	1	3	-	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD-U. WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN	8	5	1	2	-	-	2	3	2	-
	INNERORTS	2	1	1	-	-	-	-	1	1	-
	AUSSERORTS	6	4	-	2	-	-	2	2	1	-
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRS- REGELUNG DURCH POLIZEIBE- AMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	56	50	9	40	-	-	1	6	2	-
	INNERORTS	51	45	9	36	-	-	-	6	2	-
	AUSSERORTS	5	5	-	4	-	-	1	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHR- ZEUGE	ZUSAMMEN	89	88	3	80	1	4	-	1	1	-
	INNERORTS	72	71	2	66	1	2	-	1	1	-
	AUSSERORTS	17	17	1	14	-	2	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES V. SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGAENGEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SANT	KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	MOTOR- ZWEI- RAEDER MIT	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN PERSONENSCHADEN	BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH- ZUGMA- SCHINEN	FAHRRADER DAR. ZUSAM- MEN 6 BIS 14 JAHRE	ANDERE	
											BEI
ABBIEGEN, WENDEN, RUECK- WAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN	1013	939	82	798	6	41	8	71	48	3
	INNERORTS	891	828	67	717	5	32	3	61	43	2
	AUSSERORTS	122	111	15	81	1	9	5	10	5	1
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	580	541	55	451	4	22	6	38	20	1
	INNERORTS	497	466	46	396	3	16	2	30	16	1
	AUSSERORTS	83	75	9	55	1	6	4	8	4	-
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN	190	189	9	166	1	11	1	1	1	-
	INNERORTS	170	170	5	154	1	8	1	-	-	-
	AUSSERORTS	20	19	4	12	-	3	-	1	1	-
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR (Z.B. AUS EINEM GRUND- STUECK, V. EINEM ANDEREN STRASSESTEIL ODER BEIM ANFAHREN V. FAHRBAHNRAND	ZUSAMMEN	243	209	18	181	1	8	1	32	27	2
	INNERORTS	224	192	16	167	1	8	-	31	27	1
	AUSSERORTS	19	17	2	14	-	-	1	1	-	1
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN	ZUSAMMEN	525	514	60	425	9	15	2	9	3	2
	INNERORTS	504	494	57	409	9	15	1	8	3	2
	AUSSERORTS	21	20	3	16	-	-	1	1	-	-
AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN	68	67	7	58	1	1	-	1	-	-
	INNERORTS	68	67	7	58	1	1	-	1	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AN FUSSGAENGERFURTEN	ZUSAMMEN	17	17	1	15	-	1	-	-	-	-
	INNERORTS	17	17	1	15	-	1	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	25	25	1	22	1	1	-	-	-	-
	INNERORTS	24	24	1	21	1	1	-	-	-	-
	AUSSERORTS	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
AN HALTESTELLEN (AUCH HAL- TENDEN SCHULBUSSEN MIT EIN- GESCHALTETEM WARNBLINK- LICHT)	ZUSAMMEN	18	17	-	13	3	-	1	-	-	1
	INNERORTS	17	16	-	13	3	-	-	-	-	1
	AUSSERORTS	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	397	388	51	317	4	12	1	8	3	1
	INNERORTS	378	370	48	302	4	12	1	7	3	1
	AUSSERORTS	19	18	3	15	-	-	-	1	-	-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRS- SICHERUNG	ZUSAMMEN	68	66	2	56	-	6	2	1	-	1
	INNERORTS	58	57	2	49	-	6	-	1	-	-
	AUSSERORTS	10	9	-	7	-	-	2	-	-	1
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	14	13	1	10	-	1	1	-	-	1
	INNERORTS	10	10	1	8	-	1	-	-	-	-
	AUSSERORTS	4	3	-	2	-	-	1	-	-	1
MANGELNDE SICHERUNG HALTEN- DER ODER LIEGENGEBLIEBE- NER FAHRZEUGE UND V. UN- FALLSTELLEN	ZUSAMMEN	21	21	-	16	-	4	1	-	-	-
	INNERORTS	15	15	-	11	-	4	-	-	-	-
	AUSSERORTS	6	6	-	5	-	-	1	-	-	-
VERKEHRSWIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN-ODER AUSSTIEGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	33	32	1	30	-	1	-	1	-	-
	INNERORTS	33	32	1	30	-	1	-	1	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER BELEUCH- TUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	26	23	4	14	-	4	1	2	1	1
	INNERORTS	18	15	3	10	-	2	-	2	1	1
	AUSSERORTS	8	8	1	4	-	2	1	-	-	-
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN	23	21	6	8	-	5	2	1	-	1
	INNERORTS	12	11	5	3	-	2	1	-	-	1
	AUSSERORTS	11	10	1	5	-	3	1	1	-	-
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	5	5	4	1	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	3	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUGZU- BEHOERTEILE	ZUSAMMEN	18	16	2	7	-	5	2	1	-	1
	INNERORTS	9	8	2	3	-	2	1	-	-	1
	AUSSERORTS	9	8	-	4	-	3	1	1	-	-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUG- FUEHRER	ZUSAMMEN	744	637	148	455	10	22	-	102	44	5
	INNERORTS	498	405	105	279	9	10	-	88	43	5
	AUSSERORTS	246	232	43	176	1	12	-	14	1	-

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSACHE	ORTS- LAGE		INSGE- SAMT	KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	MOTOR- ZWEI- RAEDER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRADER ZUSAM- MEN	DAR. 6 BIS 14 JAHRE	ANDERE
	BEI UNFAELLEN	MIT NUR										
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT	ZUSAMMEN		5011	5000	29	4669	38	248	9	3	-	8
	INNERORTS		3751	3741	24	3513	32	162	5	3	-	7
	AUSSERORTS		1260	1259	5	1156	6	86	4	-	-	1
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN		580	579	-	565	-	13	-	-	-	1
	INNERORTS		457	456	-	449	-	6	-	-	-	1
	AUSSERORTS		123	123	-	116	-	7	-	-	-	-
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN		552	552	-	539	-	12	-	-	-	-
	INNERORTS		440	440	-	433	-	6	-	-	-	-
	AUSSERORTS		112	112	-	106	-	6	-	-	-	-
EINFLUSS ANDERER BERAU- SCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN		6	6	-	6	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS		6	6	-	6	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN		14	14	-	14	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS		6	6	-	6	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		8	8	-	8	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN		8	7	-	6	-	1	-	-	-	1
	INNERORTS		5	4	-	4	-	-	-	-	-	1
	AUSSERORTS		3	3	-	2	-	1	-	-	-	-
STRASSENBEWUTZUNG	ZUSAMMEN		292	291	1	273	2	14	-	1	-	-
	INNERORTS		214	213	1	196	1	14	-	1	-	-
	AUSSERORTS		78	78	-	77	1	-	-	-	-	-
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN (AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN) ODER VERBOTS- WIDRIGE BENUTZUNG ANDE- RER STRASSEENTEILE	ZUSAMMEN		34	34	1	31	-	2	-	-	-	-
	INNERORTS		27	27	1	24	-	2	-	-	-	-
	AUSSERORTS		7	7	-	7	-	-	-	-	-	-
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTS- FAHRGEBOT	ZUSAMMEN		258	257	-	242	2	12	-	1	-	-
	INNERORTS		187	186	-	172	1	12	-	-	-	-
	AUSSERORTS		71	71	-	70	1	-	-	-	-	-
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEPASSTE	ZUSAMMEN		1251	1250	7	1198	8	36	1	-	-	1
	INNERORTS		738	737	5	709	6	17	-	-	-	1
	AUSSERORTS		513	513	2	489	2	19	1	-	-	-
MIT GLEICHZEITIGEM UEBER- SCHREITEN DER ZULAESSIG- HOECHSTGESCHWINDIGKEIT	ZUSAMMEN		157	156	1	141	4	10	-	-	-	1
	INNERORTS		114	113	1	104	2	6	-	-	-	1
	AUSSERORTS		43	43	-	37	2	4	-	-	-	-
IN ANDEREN FAELLEN	ZUSAMMEN		1094	1094	6	1057	4	26	1	-	-	-
	INNERORTS		624	624	4	605	4	11	-	-	-	-
	AUSSERORTS		470	470	2	452	-	15	1	-	-	-
ABSTAND	ZUSAMMEN		637	635	4	600	7	24	-	1	-	1
	INNERORTS		496	494	3	466	7	18	-	1	-	1
	AUSSERORTS		141	141	1	134	-	6	-	-	-	-
UNGENUEGENDER SICHERHEITS- ABSTAND	ZUSAMMEN		619	617	4	583	6	24	-	1	-	1
	INNERORTS		488	486	3	459	6	18	-	1	-	1
	AUSSERORTS		131	131	1	124	-	6	-	-	-	-
STARKES BREMSEN DES VORAUS- FAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND	ZUSAMMEN		18	18	-	17	1	-	-	-	-	-
	INNERORTS		8	8	-	7	1	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		10	10	-	10	-	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN	ZUSAMMEN		182	182	5	157	2	16	1	-	-	-
	INNERORTS		103	103	5	93	1	3	-	-	-	-
	AUSSERORTS		79	79	-	64	1	13	1	-	-	-
UNZULAESSIGES RECHTSUEBER- HOLEN	ZUSAMMEN		13	13	-	13	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS		12	12	-	12	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVER- KEHRS	ZUSAMMEN		21	21	-	21	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS		6	6	-	6	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		15	15	-	15	-	-	-	-	-	-

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSACHE	ORTS- LAGE		INSGE- SANT	KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	MOTOR- ZWEI- RAEDER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRADER ZUSAM- MEN	DAR. 6 BIS 14 JAHRE	ANDERE
	BEI UNFAELLEN	MIT NUR										
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRSLAGE	ZUSAMMEN		84	84	4	79	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS		65	65	4	60	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		19	19	-	19	-	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREI- CHENDER SICHTVERHAELT- NISSE	ZUSAMMEN		3	3	-	3	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS		2	2	-	2	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VER- KEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUT- LICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN		24	24	-	18	1	5	-	-	-	-
	INNERORTS		1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		23	23	-	17	1	5	-	-	-	-
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN NACH RECHTS	ZUSAMMEN		3	3	-	1	-	2	-	-	-	-
	INNERORTS		2	2	-	-	-	2	-	-	-	-
	AUSSERORTS		1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBER- HOLEN (Z.B. OHNE GENUE- GENDEN SEITENABSTAND)	ZUSAMMEN		24	24	1	18	-	5	-	-	-	-
	INNERORTS		13	13	1	11	-	1	-	-	-	-
	AUSSERORTS		11	11	-	7	-	4	-	-	-	-
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN		10	10	-	4	1	4	1	-	-	-
	INNERORTS		2	2	-	1	1	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		8	8	-	3	-	4	1	-	-	-
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN		45	45	1	34	2	8	-	-	-	-
	INNERORTS		41	41	1	31	2	7	-	-	-	-
	AUSSERORTS		4	4	-	3	-	1	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHR- ZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDER- NISSEN	ZUSAMMEN		39	39	1	31	1	6	-	-	-	-
	INNERORTS		37	37	1	29	1	6	-	-	-	-
	AUSSERORTS		2	2	-	2	-	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES NACHFOL- GENDEN VERKEHRS BEIM VOR- BEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/OD. OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN		6	6	-	3	1	2	-	-	-	-
	INNERORTS		4	4	-	2	1	1	-	-	-	-
	AUSSERORTS		2	2	-	1	-	1	-	-	-	-
NEBENEINANDERFAHREN, FEHLER- HAFTES WECHSELN DES FAHR- STREIFENS BEIM NEBENEINAH- DERFAHREN	ZUSAMMEN		59	59	-	45	1	13	-	-	-	-
	INNERORTS		43	43	-	33	1	9	-	-	-	-
	AUSSERORTS		16	16	-	12	-	4	-	-	-	-
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN		850	849	6	801	6	33	3	-	-	1
	INNERORTS		723	723	5	685	5	26	2	-	-	-
	AUSSERORTS		127	126	1	116	1	7	1	-	-	1
NICHTBEACHTEN DER REGEL 'RECHTS VOR LINKS'	ZUSAMMEN		112	112	2	106	1	3	-	-	-	-
	INNERORTS		106	106	1	101	1	3	-	-	-	-
	AUSSERORTS		6	6	1	5	-	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER DIE VOR- FAHRT REGELNDEN VERKEHRS- ZEICHEN	ZUSAMMEN		633	633	3	597	4	26	3	-	-	-
	INNERORTS		536	536	3	507	3	21	2	-	-	-
	AUSSERORTS		97	97	-	90	1	5	1	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VER- KEHRS AUF AUTOBAHNEN OD. KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN		7	7	-	6	-	1	-	-	-	-
	INNERORTS		1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		6	6	-	5	-	1	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD-U. WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN		8	7	-	7	-	-	-	-	-	1
	INNERORTS		1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		7	6	-	6	-	-	-	-	-	1
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRS- REGELUNG DURCH POLIZEIBE- AMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN		48	48	1	44	-	3	-	-	-	-
	INNERORTS		42	42	1	39	-	2	-	-	-	-
	AUSSERORTS		6	6	-	5	-	1	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHR- ZEUGE	ZUSAMMEN		42	42	-	41	1	-	-	-	-	-
	INNERORTS		37	37	-	36	1	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		5	5	-	5	-	-	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES V. SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGAENGEN	ZUSAMMEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER

URSAACHE	ORTS-LAGE		INSGE-SAMT	KRAFT-FAHRZEUGE ZUSAMMEN	MOTOR-ZWEI-RAEDER	PERSO-NEN-KRAFT-WAGEN	BUSSE	GUETER-KRAFT-FAHRZEUGE	LAND-WIRTSCH. ZUGMASCHINEN	FAHRRAE-DER ZUSAM-MEN	DAR- 6 BIS 14 JAHRE	ANDERE
	BEI UNFAELLEN	MIT NUR										
ABBIEGEN, WENDEN, RUECK- WAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN		681	678	5	615	6	48	3	-	-	3
	INNERORTS		618	615	4	565	5	38	2	-	-	3
	AUSSERORTS		63	63	1	50	1	10	1	-	-	-
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN		305	304	3	278	6	14	2	-	-	1
	INNERORTS		267	266	2	250	5	7	1	-	-	1
	AUSSERORTS		38	38	1	28	1	7	1	-	-	-
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN		161	161	1	135	-	24	1	-	-	-
	INNERORTS		147	147	1	123	-	22	1	-	-	-
	AUSSERORTS		14	14	-	12	-	2	-	-	-	-
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR (Z.B. AUS EINEM GRUND- STUECK, V. EINEM ANDEREN STRASSESTEIL ODER BEIM ANFAHREN V. FAHRBAHNRAEDER)	ZUSAMMEN		215	213	1	202	-	10	-	-	-	2
	INNERORTS		204	202	1	192	-	9	-	-	-	2
	AUSSERORTS		11	11	-	10	-	1	-	-	-	-
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN	ZUSAMMEN		2	2	-	2	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS		2	2	-	2	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AN FUSSGAENGERFURTEN	ZUSAMMEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AN HALTESTELLEN (AUCH HAL- TENDEN SCHULBUSSEN MIT EIN- GESCHALTETEM WARNBLINK- LICHT)	ZUSAMMEN		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN		2	2	-	2	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS		2	2	-	2	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRS- SICHERUNG	ZUSAMMEN		27	27	-	18	1	7	-	-	-	-
	INNERORTS		22	22	-	15	1	6	-	-	-	-
	AUSSERORTS		5	5	-	3	-	1	-	-	-	-
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN		2	2	-	1	-	1	-	-	-	-
	INNERORTS		2	2	-	1	-	1	-	-	-	-
	AUSSERORTS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MANGELNDE SICHERUNG HALTEN- DER ODER LIEGENGEBLIEBE- NER FAHRZEUGE UND V. UN- FALLSTELLEN	ZUSAMMEN		17	17	-	10	1	5	-	-	-	-
	INNERORTS		14	14	-	8	1	5	-	-	-	-
	AUSSERORTS		3	3	-	2	-	-	-	-	-	-
VERKEHRSWIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN-ODER AUSSTIEGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN		8	8	-	7	-	1	-	-	-	-
	INNERORTS		6	6	-	6	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		2	2	-	1	-	1	-	-	-	-
NICHTBEACHTEN DER BELEUCH- TUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN		5	5	-	5	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS		5	5	-	5	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN		17	16	-	4	-	11	-	-	-	1
	INNERORTS		8	7	-	-	-	6	-	-	-	1
	AUSSERORTS		9	9	-	4	-	5	-	-	-	-
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN		2	1	-	1	-	-	-	-	-	1
	INNERORTS		1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	AUSSERORTS		1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUGZU- BEHOERTEILE	ZUSAMMEN		15	15	-	3	-	11	-	-	-	-
	INNERORTS		7	7	-	-	-	6	-	-	-	-
	AUSSERORTS		8	8	-	3	-	5	-	-	-	-
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUG- FUEHRER	ZUSAMMEN		383	382	-	352	3	25	1	1	-	-
	INNERORTS		281	280	-	264	3	12	1	1	-	-
	AUSSERORTS		102	102	-	88	-	13	-	-	-	-

URSACHEN BEI FAHRZEUGEN (TECHNISCHE MAENGE, WARTUNGSMANGEL)

URSACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SAMT	KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	MOTOR- ZWEI- RAEDER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRAEDE R ZUSAM- MEN	DAR- 6 BIS 14 JAHRE	ANDERE
TECHNISCHE MAENGE, WARTUNGSMANGEL	ZUSAMMEN	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	2	2	-	2	-	-	-	-	-	
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	2	2	-	2	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	2	2	-	2	-	-	-	-	-	
BREMSEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
LENKUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
ANDERE MAENGE	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

URSACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SAMT	KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	MOTOR- ZWEI- RAEDER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRAEDE R ZUSAM- MEN	DAR- 6 BIS 14 JAHRE	ANDERE
TECHNISCHE MAENGE, WARTUNGSMANGEL	ZUSAMMEN	95	84	27	44	2	9	1	11	5	-
	INNERORTS	61	51	22	23	1	5	-	10	5	-
	AUSSERORTS	34	33	5	21	1	4	1	1	-	-
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	19	15	9	4	-	1	1	4	2	-
	INNERORTS	16	12	9	3	-	-	-	4	2	-
	AUSSERORTS	3	3	-	1	-	1	1	-	-	-
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	30	28	6	18	1	2	-	2	1	-
	INNERORTS	11	10	4	5	1	-	-	1	1	-
	AUSSERORTS	19	18	2	13	-	2	-	1	-	-
BREMSEN	ZUSAMMEN	24	19	6	8	-	5	-	5	2	-
	INNERORTS	22	17	5	7	-	5	-	5	2	-
	AUSSERORTS	2	2	1	1	-	-	-	-	-	-
LENKUNG	ZUSAMMEN	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE MAENGE	ZUSAMMEN	19	19	6	11	1	1	-	-	-	-
	INNERORTS	11	11	4	7	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	8	8	2	4	1	1	-	-	-	-

URSACHE	ORTS- LAGE	INSGE- SAMT	KRAFT- FAHRZEU- GE ZU- SAMMEN	MOTOR- ZWEI- RAEDER	PERSO- NEN- KRAFT- WAGEN	BUSSE	GUETER- KRAFT- FAHR- ZEUGE	LAND- WIRTSCH. ZUGMA- SCHINEN	FAHRRAEDE R ZUSAM- MEN	DAR- 6 BIS 14 JAHRE	ANDERE		
												BEI	UNFAELLEN
TECHNISCHE MAENGE, WARTUNGSMANGEL	ZUSAMMEN	50	50	-	32	2	14	2	-	-	-		
	INNERORTS	26	26	-	14	2	8	2	-	-	-		
	AUSSERORTS	24	24	-	18	-	6	-	-	-	-		
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	4	4	-	3	-	-	1	-	-	-		
	INNERORTS	3	3	-	2	-	-	1	-	-	-		
	AUSSERORTS	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	21	21	-	17	-	4	-	-	-	-		
	INNERORTS	5	5	-	4	-	1	-	-	-	-		
	AUSSERORTS	16	16	-	13	-	3	-	-	-	-		
BREMSEN	ZUSAMMEN	11	11	-	5	2	4	-	-	-	-		
	INNERORTS	9	9	-	4	2	3	-	-	-	-		
	AUSSERORTS	2	2	-	1	-	1	-	-	-	-		
LENKUNG	ZUSAMMEN	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-		
	INNERORTS	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-		
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	3	3	-	1	-	2	-	-	-	-		
	INNERORTS	2	2	-	-	-	2	-	-	-	-		
	AUSSERORTS	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-		
ANDERE MAENGE	ZUSAMMEN	8	8	-	3	-	4	1	-	-	-		
	INNERORTS	4	4	-	1	-	2	1	-	-	-		
	AUSSERORTS	4	4	-	2	-	2	-	-	-	-		

URSACHE	ORTS- LAGE	BEI UNFAELLEN MIT GETOETETEN			PERSONENSCHADEN			SACHSCH. V.3000DM UND MEHR
		ZU- SAMMEN	DAR. IM ALTER		ZU- SAMMEN	DAR. IM ALTER		
			VON	...		JAHREN	VON	
			6 - 14	65 U.M.		6 - 14	65 U.M.	
URSACHEN BEI FUSSGAEGERN INSGESAMT	ZUSAMMEN	44	-	23	582	136	97	5
	INNERORTS	37	-	22	549	134	95	4
	AUSSERORTS	7	-	1	33	2	2	1
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	10	-	4	61	-	9	-
	INNERORTS	8	-	4	52	-	9	-
	AUSSERORTS	2	-	-	9	-	-	-
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	10	-	4	58	-	9	-
	INNERORTS	8	-	4	50	-	9	-
	AUSSERORTS	2	-	-	8	-	-	-
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL (Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT)	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	1	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	1	-	-	-
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	-	-	-	2	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	2	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-
FALSCHES VERHALTEN DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	34	-	19	521	136	88	5
	INNERORTS	29	-	18	497	134	86	4
	AUSSERORTS	5	-	1	24	2	2	1
FALSCHES VERHALTEN BEIM UEBERSCHREITEN DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	27	-	16	477	127	84	4
	INNERORTS	25	-	15	461	125	82	4
	AUSSERORTS	2	-	1	16	2	2	-
AN STELLEN, AN DENEN DER FUSSGAENGERVERKEHR DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN GEREGLT WAR	ZUSAMMEN	2	-	1	37	9	5	-
	INNERORTS	2	-	1	36	9	5	-
	AUSSERORTS	-	-	-	1	-	-	-
AUF FUSSGAENGERUEBERWEGEN OHNE VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	-	-	-	5	3	-	-
	INNERORTS	-	-	-	5	3	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-
IN DER NAEHE VON KREUZUNGEN ODER EINMUENDUNGEN, LICHTZEICHENANLAGEN ODER FUSSGAENGERUEBERWEGEN BEI DICHTEM VERKEHR	ZUSAMMEN	2	-	2	62	11	14	-
	INNERORTS	2	-	2	61	11	13	-
	AUSSERORTS	-	-	-	1	-	1	-
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	2	-	1	109	38	13	2
	INNERORTS	2	-	1	107	37	13	2
	AUSSERORTS	-	-	-	2	1	-	-
OHNE AUF DEN FAHRZEUGVERKEHR ZU ACHTEN	ZUSAMMEN	19	-	11	239	63	48	2
	INNERORTS	17	-	10	230	62	47	2
	AUSSERORTS	2	-	1	9	1	1	-
DURCH SONSTIGES FALSCHES VERHALTEN	ZUSAMMEN	2	-	1	25	3	4	-
	INNERORTS	2	-	1	22	3	4	-
	AUSSERORTS	-	-	-	3	-	-	-
NICHTBENUTZEN DES GEHWEGES	ZUSAMMEN	1	-	-	3	1	-	-
	INNERORTS	-	-	-	2	1	-	-
	AUSSERORTS	1	-	-	1	-	-	-
NICHTBENUTZEN DER VORGESCHRIEBENEN STRASSESEITE	ZUSAMMEN	1	-	-	4	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	1	-	-	-
	AUSSERORTS	1	-	-	3	-	-	-
SPIELEN AUF ODER NEBEN DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	-	-	-	10	5	-	-
	INNERORTS	-	-	-	10	5	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE FEHLER DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	5	-	3	27	3	4	1
	INNERORTS	4	-	3	23	3	4	-
	AUSSERORTS	1	-	-	4	-	-	1

STRASSENVERHAELTNISSE, WITTERUNGSEINFLUESSE UND ANDERE UNFALLURSACHEN NACH STRASSENARTEN

URSACHE	INSGESAMT	DAVON		DAVON AUTOBAHNEN	AUF BUNDESSTRASSEN ZUSAMMEN	DAR. AUSSER-ORTS	LANDES- U. KREISSTR. ZUSAMMEN	ANDEREN STR. ZUSAMMEN	STRASSEN DAR. AUSSER-ORTS
		INNER-ORTS	AUSSER-ORTS						

BEI UNFAELLEN		MIT PERSONENSCHADEN	
STRASSENVERHAELTNISSE	ALS UNFALLURSACHEN	STRASSENVERHAELTNISSE	ALS UNFALLURSACHEN

STRASSENVERHAELTNISSE	338	188	150	24	72	34	162	81	80	11
GLAETTE ODER SCHLUEPFRIKKEIT DER FAHRBAHN	328	181	147	23	70	34	158	80	77	10
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES OEL	42	36	6	-	11	1	24	5	7	-
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBEWERTER	8	7	1	-	-	-	5	1	3	-
SCHNEE, EIS	175	70	105	20	33	25	79	52	43	8
REGEN	94	61	33	3	25	7	47	21	19	2
ANDERE EINFLUESSE (U.A. LAUB, ANGESCHWEMMTER LEHM)	9	7	2	-	1	1	3	1	5	-
ZUSTAND DER STRASSE	9	6	3	1	2	-	3	1	3	1
SPURRILLEN, IM ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	8	5	3	1	1	-	3	1	3	1
NICHT ORDNUNGSGEMAESER ZUSTAND DER VERKEHRSSZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-
MANGELHAFT BELEUCHTUNG DER STRASSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MANGELHAFT SICHERUNG VON BAHNUEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

WITTERUNGSEINFLUESSE		ALS UNFALLURSACHEN	
----------------------	--	--------------------	--

WITTERUNGSEINFLUESSE	21	8	13	1	7	4	10	6	3	2
SICHTBEHINDERUNG DURCH										
NEBEL	7	2	5	1	1	-	4	3	1	1
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTOEBER USW.	8	4	4	-	5	3	2	1	1	-
BLEHENDENDE SONNE	5	1	4	-	1	1	3	2	1	1
SEITENWIND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLUESSE	1	1	-	-	-	-	1	-	-	-

HINDERNISSE		UND SONSTIGE UNFALLURSACHEN	
-------------	--	-----------------------------	--

HINDERNISSE UND SONSTIGE UNFALLURSACHEN	88	45	43	6	9	5	50	28	23	4
HINDERNISSE	77	40	37	4	8	5	47	25	18	3
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN	6	4	2	-	-	-	4	1	2	1
WILD AUF DER FAHRBAHN	30	3	27	4	5	5	18	16	3	2
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	33	27	6	-	2	-	19	6	12	-
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	8	6	2	-	1	-	6	2	1	-
SONSTIGE URSACHEN ALLGEMEINER ART	11	5	6	2	1	-	3	3	5	1

UNFALLURSACHEN VON ANDEREN PERSONEN SOWEIT NICHT FAHRZEUGFUEHRER ODER FUSSGAENGER SOWIE UNFALLURSACHEN INSGESAMT

UNFALLURSACHEN DER HANDWAGEN-, TIERFUEHRER UND ANDEREN ZU FUSS GEHENDEN PERSONEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
UNFALLURSACHEN INSGESAMT	9235	6699	2536	447	1927	551	3913	1257	2948	281

URSACHE	STRASSENVERHAELTNISSE		WITTERUNGSEINFLUESSE		UND		ANDERE		UNFALLURSACHEN		NACH		STRASSENARTEN	
	INSGE- SAMT	DAVON INNER- ORTS	DAVON AUSSER- ORTS	DAVON AUTO- BAHNEN	AUF BUNDESSTRASSEN ZU- SAMMEN	DAR. AUSSER- ORTS	LANDES- U. KREISSTR ZU- SAMMEN	DAR. AUSSER- ORTS	ANDEREN ZU- SAMMEN	STRASSEN DAR. AUSSER- ORTS	BEI	EINEM	DER	BETEILIGTEN
BEI UNFAELLEN MIT NUR	STRASSENVERHAELTNISSE		ALS		UNFALLURSACHEN									
STRASSENVERHAELTNISSE	233	130	103	30	45	23	102	49	56	1				
GLAETTE ODER SCHLUEPFRIKKEIT DER FAHRBAHN	230	128	102	29	45	23	102	49	54	1				
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES OEL	1	-	1	-	-	-	1	1	-	-				
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBEWERTER	1	1	-	-	1	-	-	-	-	-				
SCHNEE, EIS	156	75	81	25	25	16	67	39	39	1				
REGEN	70	51	19	4	19	7	33	8	14	-				
ANDERE EINFLUESSE (U.A. LAUB, ANGESCHWEMMTER LEHM)	2	1	1	-	-	-	1	1	1	-				
ZUSTAND DER STRASSE	2	1	1	1	-	-	-	-	1	-				
SPURRILLEN, IM ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-				
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-				
NICHT ORDNUNGSGEMAESER ZUSTAND DER VERKEHRSSZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	1	1	-	-	-	-	-	-	1	-				
MANGELHAFT BELEUCHTUNG DER STRASSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
MANGELHAFT SICHERUNG VON BAHNUEBERGAENGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	WITTERUNGSEINFLUESSE		ALS		UNFALLURSACHEN									
WITTERUNGSEINFLUESSE	8	3	5	2	2	-	3	3	1	-				
SICHTBEHINDERUNG DURCH														
NEBEL	3	1	2	-	1	-	2	2	-	-				
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTOEBER USW.	2	-	2	1	-	-	1	1	-	-				
BLENDENDE SONNE	2	2	-	-	1	-	-	-	1	-				
SEITENWIND	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-				
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLUESSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
	HINDERNISSE		UND		SONSTIGE		UNFALLURSACHEN							
HINDERNISSE UND SONSTIGE UNFALLURSACHEN	41	10	31	6	4	3	22	19	9	3				
HINDERNISSE	34	5	29	5	4	3	20	18	5	3				
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
WILD AUF DER FAHRBAHN	20	1	19	2	3	3	13	12	2	2				
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	10	2	8	2	1	-	5	5	2	1				
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	4	2	2	1	-	-	2	1	1	-				
SONSTIGE URSACHEN ALLGEMEINER ART	7	5	2	1	-	-	2	1	4	-				
	UNFALLURSACHEN VON ANDEREN PERSONEN SOWEIT NICHT FAHRZEUGFUEHRER ODER FUSSGAENGER, SOWIE		UNFALLURSACHEN		INSGESAMT									
UNFALLURSACHEN DER HANDWAGEN-, TIERFUEHRER UND ANDEREN ZU FUSS GEHENDEN PERSONEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-				
UNFALLURSACHEN INSGESAMT	5348	3924	1424	450	1037	239	1988	584	1873	151				

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLURSACHEN 1983

URSACHE	ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN-SCHADEN		VERUNGLUECKTE			UNF. MIT NUR SACH-SCHADEN V. DM3000 UM.
		INSGESAMT	GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-		
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER							
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	957	1435	61	449	925	548
	INNERORTS	669	955	30	297	628	437
	AUSSERORTS	288	480	31	152	297	111
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	7	12	-	7	5	6
	INNERORTS	6	10	-	5	5	6
	AUSSERORTS	1	2	-	2	-	-
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	24	30	-	7	23	14
	INNERORTS	8	9	-	1	8	6
	AUSSERORTS	16	21	-	6	15	8
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	25	28	-	9	19	8
	INNERORTS	11	13	-	4	9	5
	AUSSERORTS	14	15	-	5	10	3
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN, AUCH RICHTUNGS-FAHRBAHN, ODER VERBOTSWIDRIGE BENUTZUNG ANDERER STRASSENTEILE	ZUSAMMEN	95	138	4	34	100	33
	INNERORTS	71	94	1	22	71	26
	AUSSERORTS	24	44	3	12	29	7
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTSFAHRGEBOT	ZUSAMMEN	328	544	19	160	365	230
	INNERORTS	214	327	2	98	227	167
	AUSSERORTS	114	217	17	62	138	63
GESCHWINDIGKEIT, NICHT ANGEPASSTE MIT GLEICHZEITIGEM UEBERSCHREITEN DER ZULAESSIGEN HOECHSTGESCHWINDIGKEIT	ZUSAMMEN	290	429	28	158	243	155
	INNERORTS	194	291	13	111	167	113
	AUSSERORTS	96	138	15	47	76	42
IN ANDEREN FAELLEN	ZUSAMMEN	1592	2303	71	734	1498	1074
	INNERORTS	862	1205	24	401	780	613
	AUSSERORTS	730	1098	47	333	718	461
UNGENUEGENDER SICHERHEITSABSTAND	ZUSAMMEN	690	909	6	101	802	606
	INNERORTS	540	670	2	64	604	480
	AUSSERORTS	150	239	4	37	198	126
STARKES BREMSEN DES VORAUSFAHRENDEN OHNE ZWINGENDEN GRUND	ZUSAMMEN	25	37	-	2	35	18
	INNERORTS	17	22	-	2	20	8
	AUSSERORTS	8	15	-	-	15	10
UNZULAESSIGES RECHTSUEBERHOLEN	ZUSAMMEN	24	31	-	5	26	13
	INNERORTS	19	23	-	5	18	12
	AUSSERORTS	5	8	-	-	8	1
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVERKEHRS	ZUSAMMEN	43	86	3	30	53	21
	INNERORTS	18	35	2	12	21	6
	AUSSERORTS	25	51	1	18	32	15
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRSLAGE	ZUSAMMEN	140	197	5	46	146	84
	INNERORTS	113	150	4	33	113	65
	AUSSERORTS	27	47	1	13	33	19
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREICHENDER SICHTVERHAELTNISSE	ZUSAMMEN	12	21	-	5	16	3
	INNERORTS	4	6	-	2	4	2
	AUSSERORTS	8	15	-	3	12	1
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	30	40	-	7	33	24
	INNERORTS	3	3	-	1	2	1
	AUSSERORTS	27	37	-	6	31	23
FEHLER BEIM WIEDEREINORDNEN NACH RECHTS	ZUSAMMEN	25	32	1	5	26	3
	INNERORTS	13	15	-	1	14	2
	AUSSERORTS	12	17	1	4	12	1
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	90	126	-	31	95	24
	INNERORTS	59	70	-	16	54	13
	AUSSERORTS	31	56	-	15	41	11
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN	19	27	-	3	24	10
	INNERORTS	13	17	-	2	15	2
	AUSSERORTS	6	10	-	1	9	8
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, Absperrungen oder Hindernissen	ZUSAMMEN	19	27	-	8	19	33
	INNERORTS	16	24	-	8	16	31
	AUSSERORTS	3	3	-	-	3	2

STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLURSACHEN 1983

URSACHE	ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	INSGE- SAMT	VERUNGLUECKTE			UNF. MIT NUR SACH- SCHADEN V. DM3000 UM.
				GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT-	
NICHTBEACHTEN DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUS-SCHERENS	ZUSAMMEN	2	2	-	1	1	6
	INNERORTS	2	2	-	1	1	4
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	2
NEBENEINANDERFAHREN, FEHLERHAFTES WECHSELN DES FAHRSTREIFENS BEIM NEBENEINANDERFAHREN ODER NICHTBEACHTEN DES REISSVERSCHLUSSVERFAHRENS	ZUSAMMEN	52	59	-	5	54	59
	INNERORTS	29	30	-	1	29	43
	AUSSERORTS	23	29	-	4	25	16
NICHTBEACHTEN DER REGEL 'RECHTS VOR LINKS'	ZUSAMMEN	128	173	-	24	149	112
	INNERORTS	119	160	-	23	137	106
	AUSSERORTS	9	13	-	1	12	6
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	ZUSAMMEN	850	1245	20	261	964	633
	INNERORTS	690	962	12	195	755	536
	AUSSERORTS	160	283	8	66	209	97
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VERKEHRS AUF AUTOBAHNEN ODER KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN	4	6	1	3	2	7
	INNERORTS	-	-	-	-	-	1
	AUSSERORTS	4	6	1	3	2	6
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD- UND WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN	8	9	-	5	4	8
	INNERORTS	2	2	-	2	-	1
	AUSSERORTS	6	7	-	3	4	7
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	52	73	-	12	61	45
	INNERORTS	48	69	-	11	58	40
	AUSSERORTS	4	4	-	1	3	5
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE	ZUSAMMEN	89	112	-	18	94	42
	INNERORTS	72	87	-	16	71	37
	AUSSERORTS	17	25	-	2	23	5
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES VON SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGANGEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	578	817	9	176	632	304
	INNERORTS	495	693	4	136	553	266
	AUSSERORTS	83	124	5	40	79	38
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN	190	249	3	46	200	161
	INNERORTS	170	215	3	42	170	147
	AUSSERORTS	20	34	-	4	30	14
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR Z.B. AUS EINEM GRUNDSTUECK, VON EINEM ANDEREN STRASSENTEIL ODER BEIM ANFAHREN VOM FAHRBAHNRRAND	ZUSAMMEN	243	291	3	60	228	214
	INNERORTS	224	263	2	52	209	203
	AUSSERORTS	19	28	1	8	19	11
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN	ZUSAMMEN	68	79	-	36	43	-
	INNERORTS	68	79	-	36	43	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
AN FUSSGAENGERFURTEN	ZUSAMMEN	17	17	-	8	9	-
	INNERORTS	17	17	-	8	9	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	25	25	-	7	18	-
	INNERORTS	24	24	-	7	17	-
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-
AN HALTESTELLEN (AUCH HALTENDEN SCHULBUSSEN MIT EINGESCHALTETEM WARNBLINKLICHT)	ZUSAMMEN	18	20	-	10	10	-
	INNERORTS	17	19	-	10	9	-
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-
AN ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	397	459	39	170	250	2
	INNERORTS	378	436	36	162	238	2
	AUSSERORTS	19	23	3	8	12	-
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	14	17	-	2	15	2
	INNERORTS	10	11	-	2	9	2
	AUSSERORTS	4	6	-	-	6	-
MANGELNDE SICHERUNG HALTENDER ODER LIEGENGEBLIEBENER FAHRZEUGE UND VON UNFALLSTELLEN SOWIE SCHULBUSSEN, BEI DENEN KINDER EIN- ODER AUSSTIEGEN	ZUSAMMEN	21	30	2	13	15	17
	INNERORTS	15	15	1	7	7	14
	AUSSERORTS	6	15	1	6	8	3

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLURSACHEN 1983

URSACHE	ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE				UNF. MIT NUR SACH- SCHADEN V. DM3000 UM.
			INSGE- SAMT	GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
VERKEHRSWIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUS- STEIGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	33	36	-	5	31	8
	INNERORTS	33	36	-	5	31	6
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	2
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	26	41	2	6	33	5
	INNERORTS	18	23	2	4	17	5
	AUSSERORTS	8	18	-	2	16	-
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	5	15	-	8	7	2
	INNERORTS	3	6	-	2	4	1
	AUSSERORTS	2	9	-	6	3	1
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUG- ZUBEHOERTEILE	ZUSAMMEN	18	23	-	4	19	15
	INNERORTS	9	11	-	3	8	7
	AUSSERORTS	9	12	-	1	11	8
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	ZUSAMMEN	723	928	16	229	683	378
	INNERORTS	488	583	5	134	444	276
	AUSSERORTS	235	345	11	95	239	102
TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMAENDEL							
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	19	30	-	10	20	4
	INNERORTS	16	21	-	4	17	3
	AUSSERORTS	3	9	-	6	3	1
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	30	41	3	11	27	21
	INNERORTS	11	14	-	1	13	5
	AUSSERORTS	19	27	3	10	14	16
BREMSEN	ZUSAMMEN	24	33	-	7	26	11
	INNERORTS	22	30	-	6	24	9
	AUSSERORTS	2	3	-	1	2	2
LENKUNG	ZUSAMMEN	3	6	-	-	6	3
	INNERORTS	1	2	-	-	2	3
	AUSSERORTS	2	4	-	-	4	-
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	3
	INNERORTS	-	-	-	-	-	2
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	1
ANDERE MAENDEL	ZUSAMMEN	19	29	-	5	24	8
	INNERORTS	11	18	-	4	14	4
	AUSSERORTS	8	11	-	1	10	4
URSACHEN DER FUSSGAENGER							
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	54	62	7	27	28	-
	INNERORTS	46	53	5	26	22	-
	AUSSERORTS	8	9	2	1	6	-
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
UEBERMUEDUNG	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	1	1	-	-	1	-
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL	ZUSAMMEN	2	2	-	1	1	-
	INNERORTS	2	2	-	1	1	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
FALSCHES VERHALTEN BEIM UEBERSCHREITEN DER FAHRBAHN AN STELLEN, AN DENEN DER FUSSGAENGERVERKEHR DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN GEREGLT WAR	ZUSAMMEN	37	44	2	20	22	-
	INNERORTS	36	42	2	20	20	-
	AUSSERORTS	1	2	-	-	2	-
AUF FUSSGAENGERUEBERWEGEN OHNE VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	5	6	-	2	4	-
	INNERORTS	5	6	-	2	4	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
IN DER NAEHE VON KREUZUNGEN ODER EINMUENDUNGEN, LICHTZEICHENANLAGEN ODER FUSSGAENGERUEBERWEGEN BEI DICHTEM VERKEHR	ZUSAMMEN	62	67	2	36	29	-
	INNERORTS	61	65	2	35	28	-
	AUSSERORTS	1	2	-	1	1	-

STRASSENVERKEHRSUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLURSACHEN 1983

URSACHE	ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	INSGE- SAMT	VERUNGLUECKTE			UNF. MIT NUR SACH- SCHADEN V. DM3000 UM.
				GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
AN ANDEREN STELLEN							
DURCH PLOETZLICHES HERVORTRETEN HINTER SICHT- HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	109	120	2	51	67	2
	INNERORTS	107	117	2	50	65	2
	AUSSERORTS	2	3	-	1	2	-
OHNE AUF DEN FAHRZEUGVERKEHR ZU ACHTEN	ZUSAMMEN	238	272	20	116	136	2
	INNERORTS	229	262	18	113	131	2
	AUSSERORTS	9	10	2	3	5	-
DURCH SONSTIGES FALSCHES VERHALTEN	ZUSAMMEN	24	30	2	12	16	-
	INNERORTS	22	27	2	9	16	-
	AUSSERORTS	2	3	-	3	-	-
NICHTBENUTZEN DES GEHWEGES	ZUSAMMEN	3	4	1	-	3	-
	INNERORTS	2	2	-	-	2	-
	AUSSERORTS	1	2	1	-	1	-
NICHTBENUTZEN DER VORGESCHRIEBENEN STRASSESEITE	ZUSAMMEN	4	5	1	1	3	-
	INNERORTS	1	2	-	1	1	-
	AUSSERORTS	3	3	1	-	2	-
SPIELEN AUF ODER NEBEN DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	9	13	-	2	11	-
	INNERORTS	9	13	-	2	11	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
ANDERE FEHLER DER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	27	31	5	8	18	1
	INNERORTS	23	25	4	8	13	-
	AUSSERORTS	4	6	1	-	5	1
STRASSENVERHAELTNISSE							
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES OEL	ZUSAMMEN	42	52	-	3	49	1
	INNERORTS	36	43	-	3	40	-
	AUSSERORTS	6	9	-	-	9	1
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBEWERTER	ZUSAMMEN	8	9	-	-	9	1
	INNERORTS	7	7	-	-	7	1
	AUSSERORTS	1	2	-	-	2	-
SCHNEE, EIS	ZUSAMMEN	175	263	3	57	203	156
	INNERORTS	70	88	-	14	74	75
	AUSSERORTS	105	175	3	43	129	81
REGEN	ZUSAMMEN	94	137	2	30	105	70
	INNERORTS	61	80	2	12	66	51
	AUSSERORTS	33	57	-	18	39	19
ANDERE EINFLUESSE	ZUSAMMEN	9	10	-	-	10	2
	INNERORTS	7	7	-	-	7	1
	AUSSERORTS	2	3	-	-	3	1
SPURRILLEN IM ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	1
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	1
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	8	8	-	1	7	1
	INNERORTS	5	5	-	-	5	1
	AUSSERORTS	3	3	-	1	2	-
NICHT ORDNUNGSGEMAESER ZUSTAND DER VERKEHRS- ZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	1
	INNERORTS	1	1	-	-	1	1
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
MANGELHAFTE BELEUCHTUNG DER STRASSE	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
MANGELHAFTE SICHERUNG VON BAHNUEBERGAENGEN	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	-
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-

STRASSENVERKEHR SUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE NACH UNFALLURSACHEN 1983

URSACHE	ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	INSGE- SAMT	VERUNGLUECKTE			UNF. MIT NUR SACH- SCHADEN V. DM3000 UM.
				GETOETE- TE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
W I T T E R U N G S E I N F L U E S S E							
SICHTBEHINDERUNG DURCH							
NEBEL	ZUSAMMEN	7	9	-	1	8	3
	INNERORTS	2	2	-	-	2	1
	AUSSERORTS	5	7	-	1	6	2
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTOEBER USW.	ZUSAMMEN	8	9	-	2	7	2
	INNERORTS	4	4	-	1	3	-
	AUSSERORTS	4	5	-	1	4	2
BLENDEDE SONNE	ZUSAMMEN	5	10	1	4	5	2
	INNERORTS	1	2	-	-	2	2
	AUSSERORTS	4	8	1	4	3	-
SEITENWIND	ZUSAMMEN	-	-	-	-	-	1
	INNERORTS	-	-	-	-	-	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	1
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLUESSE	ZUSAMMEN	1	1	-	-	1	-
	INNERORTS	1	1	-	-	1	-
	AUSSERORTS	-	-	-	-	-	-
H I N D E R N I S S E							
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	6	6	-	-	6	-
	INNERORTS	4	4	-	-	4	-
	AUSSERORTS	2	2	-	-	2	-
WILD AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	30	38	-	6	32	20
	INNERORTS	3	3	-	1	2	1
	AUSSERORTS	27	35	-	5	30	19
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	33	37	-	5	32	10
	INNERORTS	27	28	-	4	24	2
	AUSSERORTS	6	9	-	1	8	8
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	8	11	-	3	8	4
	INNERORTS	6	9	-	3	6	2
	AUSSERORTS	2	2	-	-	2	2
S O N S T I G E U R S A C H E N							
	ZUSAMMEN	11	12	-	2	10	7
	INNERORTS	5	5	-	1	4	5
	AUSSERORTS	6	7	-	1	6	2

NACH GEMEINDEN.

GEGENSTAND	DES NACHWEISES	ORTSLAGE	STRASSENVERKEHRСУNFAELLE			VERUNGLUECKTE PERSONEN			
			INSGESAMT	MIT PERSONEN-SCHADEN	MIT SCHWEREM SACHSCHADEN	INSGESAMT	GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE
041 100	Saarbrücken, Landeshauptstadt	ZUSAMMEN	2176	1223	953	1580	18	311	1251
		INNERORTS	1744	996	748	1257	13	241	1003
		AUSSERORTS	432	227	205	323	5	70	248
041 511	Friedrichsthal, Stadt	ZUSAMMEN	120	86	34	110	3	22	85
		INNERORTS	79	60	19	74	2	15	57
		AUSSERORTS	41	26	15	36	1	7	28
041 512	Großrosseln	ZUSAMMEN	63	43	20	56	1	16	39
		INNERORTS	46	32	14	39	1	8	30
		AUSSERORTS	17	11	6	17	-	8	9
041 513	Heusweiler	ZUSAMMEN	214	148	66	197	9	62	126
		INNERORTS	155	111	44	141	1	47	93
		AUSSERORTS	59	37	22	56	8	15	33
041 514	Kleinblittersdorf	ZUSAMMEN	65	44	21	59	5	15	39
		INNERORTS	41	27	14	34	1	6	27
		AUSSERORTS	24	17	7	25	4	9	12
041 515	Püttlingen, Stadt	ZUSAMMEN	134	90	44	127	3	44	80
		INNERORTS	111	71	40	99	2	36	61
		AUSSERORTS	23	19	4	28	1	8	19
041 516	Quierschied	ZUSAMMEN	135	82	53	119	-	26	93
		INNERORTS	83	51	32	71	-	15	56
		AUSSERORTS	52	31	21	48	-	11	37
041 517	Riegelsberg	ZUSAMMEN	100	57	43	68	2	18	48
		INNERORTS	95	55	40	66	2	17	47
		AUSSERORTS	5	2	3	2	-	1	1
041 518	Sulzbach /Saar,Stadt	ZUSAMMEN	181	116	65	143	1	30	112
		INNERORTS	136	85	51	96	1	21	74
		AUSSERORTS	45	31	14	47	-	9	38
041 519	Völklingen, Stadt	ZUSAMMEN	512	296	216	400	10	137	253
		INNERORTS	413	243	170	321	7	110	204
		AUSSERORTS	99	53	46	79	3	27	49
041	Stadtverband Saarbrücken	ZUSAMMEN	3700	2185	1515	2859	52	681	2126
		INNERORTS	2903	1731	1172	2198	30	516	1652
		AUSSERORTS	797	454	343	661	22	165	474
042 111	Beckingen	ZUSAMMEN	111	80	31	109	5	22	82
		INNERORTS	76	56	20	72	3	15	54
		AUSSERORTS	35	24	11	37	2	7	28
042 112	Losheim	ZUSAMMEN	128	72	56	94	3	21	70
		INNERORTS	67	39	28	43	-	9	34
		AUSSERORTS	61	33	28	51	3	12	36
042 113	Merzig, Kreisstadt	ZUSAMMEN	292	196	96	281	9	54	218
		INNERORTS	214	141	73	190	2	34	154
		AUSSERORTS	78	55	23	91	7	20	64
042 114	Mettlach	ZUSAMMEN	99	68	31	110	-	32	78
		INNERORTS	51	39	12	60	-	17	43
		AUSSERORTS	48	29	19	50	-	15	35
042 115	Perl	ZUSAMMEN	50	34	16	59	2	13	44
		INNERORTS	22	12	10	14	-	2	12
		AUSSERORTS	28	22	6	45	2	11	32
042 116	Wadern	ZUSAMMEN	169	126	43	195	9	51	135
		INNERORTS	90	69	21	109	5	28	76
		AUSSERORTS	79	57	22	86	4	23	59
042 117	Weiskirchen	ZUSAMMEN	48	30	18	41	2	14	25
		INNERORTS	32	19	13	25	-	11	14
		AUSSERORTS	16	11	5	16	2	3	11
042	Landkreis Merzig	ZUSAMMEN	897	606	291	889	30	207	652
		INNERORTS	552	375	177	513	10	116	387
		AUSSERORTS	345	231	114	376	20	91	265
043 111	Eppelborn	ZUSAMMEN	156	108	48	155	4	49	102
		INNERORTS	98	67	31	95	2	27	66
		AUSSERORTS	58	41	17	60	2	22	36

NACH GEMEINDEN

GEGENSTAND	DES NACHWEISES	ORTSLAGE	STRASSENVERKEHRsunFAELLE			VERUNGLUECKTE PERSONEN			
			INSGESAMT	MIT PERSONEN-SCHADEN	MIT SCHWEREM SACHSCHADEN	INSGESAMT	GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE
043 112	Illingen	ZUSAMMEN	172	110	62	155	3	55	97
		INNERORTS	122	84	38	114	3	42	69
		AUSSERORTS	50	26	24	41	-	13	28
043 113	Merchweiler	ZUSAMMEN	91	47	44	55	2	17	36
		INNERORTS	75	35	40	37	1	12	24
		AUSSERORTS	16	12	4	18	1	5	12
043 114	Neunkirchen /Saar, Kreisstadt	ZUSAMMEN	716	447	269	608	8	128	472
		INNERORTS	567	356	211	463	2	92	369
		AUSSERORTS	149	91	58	145	6	36	103
043 115	Ottweiler, Stadt	ZUSAMMEN	123	82	41	121	2	42	77
		INNERORTS	79	53	26	72	-	33	39
		AUSSERORTS	44	29	15	49	2	9	38
043 116	Schiffweiler	ZUSAMMEN	165	103	62	133	1	39	93
		INNERORTS	133	82	51	104	1	31	72
		AUSSERORTS	32	21	11	29	-	8	21
043 117	Spiesen-Elversberg	ZUSAMMEN	106	59	47	78	4	17	57
		INNERORTS	85	50	35	64	2	14	48
		AUSSERORTS	21	9	12	14	2	3	9
043	Landkreis Neunkirchen	ZUSAMMEN	1529	956	573	1305	24	347	934
		INNERORTS	1159	727	432	949	11	251	687
		AUSSERORTS	370	229	141	356	13	96	247
044 111	Dillingen /Saar, Stadt	ZUSAMMEN	268	169	99	227	3	83	141
		INNERORTS	232	150	82	203	2	71	130
		AUSSERORTS	36	19	17	24	1	12	11
044 112	Lebach	ZUSAMMEN	203	125	78	169	9	43	117
		INNERORTS	137	78	59	103	4	24	75
		AUSSERORTS	66	47	19	66	5	19	42
044 113	Nalbach	ZUSAMMEN	101	70	31	87	3	24	60
		INNERORTS	69	46	23	58	2	19	37
		AUSSERORTS	32	24	8	29	1	5	23
044 114	Rehlingen	ZUSAMMEN	122	75	47	108	3	41	64
		INNERORTS	81	47	34	64	2	26	36
		AUSSERORTS	41	28	13	44	1	15	28
044 115	Saarlouis, Kreisstadt	ZUSAMMEN	515	326	189	440	5	109	326
		INNERORTS	379	245	134	325	3	74	248
		AUSSERORTS	136	81	55	115	2	35	78
044 116	Saarwellingen	ZUSAMMEN	114	77	37	96	-	29	67
		INNERORTS	76	52	24	65	-	16	49
		AUSSERORTS	38	25	13	31	-	13	18
044 117	Schmelz	ZUSAMMEN	150	105	45	153	3	55	95
		INNERORTS	108	70	38	90	1	33	56
		AUSSERORTS	42	35	7	63	2	22	39
044 118	Schwälbach /Saar	ZUSAMMEN	132	81	51	100	4	33	63
		INNERORTS	108	68	40	81	3	30	48
		AUSSERORTS	24	13	11	19	1	3	15
044 119	Überherrn	ZUSAMMEN	90	64	26	92	5	29	58
		INNERORTS	59	39	20	54	2	17	35
		AUSSERORTS	31	25	6	38	3	12	23
044 120	Wadgassen	ZUSAMMEN	125	87	38	123	3	41	79
		INNERORTS	94	68	26	96	1	27	68
		AUSSERORTS	31	19	12	27	2	14	11
044 121	Wallerfangen	ZUSAMMEN	91	64	27	98	2	38	58
		INNERORTS	53	33	20	41	1	18	22
		AUSSERORTS	38	31	7	57	1	20	36
044 122	Bous	ZUSAMMEN	68	42	26	56	1	14	41
		INNERORTS	60	35	25	45	1	10	34
		AUSSERORTS	8	7	1	11	-	4	7
044 123	Ensdorf	ZUSAMMEN	52	35	17	69	4	17	48
		INNERORTS	44	28	16	39	2	11	26
		AUSSERORTS	8	7	1	30	2	6	22

STRASSENVERKEHR SUNFAELLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN

NACH GEMEINDEN

GEGENSTAND	DES NACHWEISES	ORTSLAGE	STRASSENVERKEHR SUNFAELLE			VERUNGLUECKTE PERSONEN			
			INSGESAMT	MIT PERSONEN-SCHADEN	MIT SCHWEREM SACHSCHADEN	INSGESAMT	GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE
044	Landkreis Saarlouis	ZUSAMMEN	2031	1320	711	1818	45	556	1217
		INNERORTS	1500	959	541	1264	24	376	864
		AUSSERORTS	531	361	170	554	21	180	353
045 111	Bexbach /Saar	ZUSAMMEN	136	101	35	137	1	16	120
		INNERORTS	100	76	24	102	1	11	90
		AUSSERORTS	36	25	11	35	-	5	30
045 112	Blieskastel, Stadt	ZUSAMMEN	173	116	57	160	1	35	124
		INNERORTS	102	64	38	81	-	18	63
		AUSSERORTS	71	52	19	79	1	17	61
045 113	Gersheim	ZUSAMMEN	29	18	11	26	1	7	18
		INNERORTS	17	12	5	16	1	5	10
		AUSSERORTS	12	6	6	10	-	2	8
045 114	Homburg, Kreisstadt	ZUSAMMEN	495	352	143	457	16	43	398
		INNERORTS	369	263	106	325	6	23	296
		AUSSERORTS	126	89	37	132	10	20	102
045 115	Kirkel	ZUSAMMEN	89	63	26	102	2	20	80
		INNERORTS	38	27	11	38	-	6	32
		AUSSERORTS	51	36	15	64	2	14	48
045 116	Mandelbachtal	ZUSAMMEN	83	45	38	67	1	25	41
		INNERORTS	50	24	26	29	1	10	18
		AUSSERORTS	33	21	12	38	-	15	23
045 117	St. Ingbert, Stadt	ZUSAMMEN	473	280	193	356	6	84	266
		INNERORTS	390	223	167	278	4	60	214
		AUSSERORTS	83	57	26	78	2	24	52
045	Saar-Pfalz-Kreis	ZUSAMMEN	1478	975	503	1305	28	230	1047
		INNERORTS	1066	689	377	869	13	133	723
		AUSSERORTS	412	286	126	436	15	97	324
046 111	Freisen	ZUSAMMEN	65	41	24	67	1	26	40
		INNERORTS	31	15	16	22	1	10	11
		AUSSERORTS	34	26	8	45	-	16	29
046 112	Marpingen	ZUSAMMEN	75	44	31	65	2	27	36
		INNERORTS	46	30	16	37	1	13	23
		AUSSERORTS	29	14	15	28	1	14	13
046 113	Namborn	ZUSAMMEN	51	31	20	53	1	17	35
		INNERORTS	35	18	17	29	-	9	20
		AUSSERORTS	16	13	3	24	1	8	15
046 114	Nohfelden	ZUSAMMEN	116	64	52	93	1	26	66
		INNERORTS	61	34	27	43	1	15	27
		AUSSERORTS	55	30	25	50	-	11	39
046 115	Nonnweiler	ZUSAMMEN	107	69	38	104	2	27	75
		INNERORTS	42	31	11	47	1	15	31
		AUSSERORTS	65	38	27	57	1	12	44
046 116	Oberthal	ZUSAMMEN	36	19	17	26	-	13	13
		INNERORTS	23	14	9	18	-	9	9
		AUSSERORTS	13	5	8	8	-	4	4
046 117	St. Wendel, Kreisstadt	ZUSAMMEN	310	186	124	242	3	94	145
		INNERORTS	222	132	90	167	-	68	99
		AUSSERORTS	88	54	34	75	3	26	46
046 118	Tholey	ZUSAMMEN	115	75	40	110	5	48	57
		INNERORTS	68	40	28	54	3	24	27
		AUSSERORTS	47	35	12	56	2	24	30
046	Landkreis St. Wendel	ZUSAMMEN	875	529	346	760	15	278	467
		INNERORTS	528	314	214	417	7	163	247
		AUSSERORTS	347	215	132	343	8	115	220
0	Saarland	ZUSAMMEN	10510	6571	3939	8936	194	2299	6443
		INNERORTS	7708	4795	2913	6210	95	1555	4560
		AUSSERORTS	2802	1776	1026	2726	99	744	1883
L A N D		ZUSAMMEN	10510	6571	3939	8936	194	2299	6443
		INNERORTS	7708	4795	2913	6210	95	1555	4560
		AUSSERORTS	2802	1776	1026	2726	99	744	1883

NACH KREISEN

GEGENSTAND DES NACHWEISES	ORTSLAGE	STRASSENVERKEHR SUNFAELLE			VERUNGLUECKTE PERSONEN			
		INSGESAMT	MIT PERSONEN-SCHADEN	MIT SCHWEREM SACHSCHADEN	INSGESAMT	GETOETETE	SCHWER-VERLETZTE	LEICHT-VERLETZTE
041	ZUSAMMEN	3700	2185	1515	2859	52	681	2126
	INNERORTS	2903	1731	1172	2198	30	516	1652
	AUSSERORTS	797	454	343	661	22	165	474
042	ZUSAMMEN	897	606	291	889	30	207	652
	INNERORTS	552	375	177	513	10	116	387
	AUSSERORTS	345	231	114	376	20	91	265
043	ZUSAMMEN	1529	956	573	1305	24	347	934
	INNERORTS	1159	727	432	949	11	251	687
	AUSSERORTS	370	229	141	356	13	96	247
044	ZUSAMMEN	2031	1320	711	1818	45	556	1217
	INNERORTS	1500	959	541	1264	24	376	864
	AUSSERORTS	531	361	170	554	21	180	353
045	ZUSAMMEN	1478	975	503	1305	28	230	1047
	INNERORTS	1066	689	377	869	13	133	723
	AUSSERORTS	412	286	126	436	15	97	324
046	ZUSAMMEN	875	529	346	760	15	278	467
	INNERORTS	528	314	214	417	7	163	247
	AUSSERORTS	347	215	132	343	8	115	220
D	ZUSAMMEN	10510	6571	3939	8936	194	2299	6443
	INNERORTS	7708	4795	2913	6210	95	1555	4560
	AUSSERORTS	2802	1776	1026	2726	99	744	1883
L A N D	ZUSAMMEN	10510	6571	3939	8936	194	2299	6443
	INNERORTS	7708	4795	2913	6210	95	1555	4560
	AUSSERORTS	2802	1776	1026	2726	99	744	1883

AN STRASSENVERKEHRsunFAELLEN BETEILIGTE FUEHRER VON KRAFTFAHRZEUGEN UNTER ALKOHOLEINFLUSS NACH
BLUTALKOHOLWERTEN,ALTERSGRUPPEN,GESCHLECHT BZW. DER ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG

DAVON MIT EINER BLUTALKOHOLKONZENTRATION VON 0/0

ALTER BZW. GESCHLECHT DES KRAFTFAHRZ.-FUEHRERS	UNFALLBETEIL. KFZ.-FUEHRER UNTER ALKOHOL- EINFLUSS	UNTER											OHNE AN- GABE
		0,5 0,5	0,5 0,8	0,8 1,0	1,0 1,3	1,3 1,5	1,5 2,0	2,0 2,5	2,5 3,0	3,0 UND MEHR	3,0 UND MEHR		
UNTER 18 M.	A	18	3	2	3	2	3	3	2	-	-	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	22	4	3	3	3	3	4	2	-	-	-	
UNTER 18 W.	A	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
UNTER 18 I.	A	19	4	2	3	2	3	3	2	-	-	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	23	5	3	3	3	3	4	2	-	-	-	
18 BIS UNTER 21 M.	A	158	9	11	20	31	25	43	14	4	-	1	
	B	14	1	1	2	5	1	3	-	1	-	-	
	C	230	15	18	29	46	35	62	18	6	-	1	
18 BIS UNTER 21 W.	A	4	-	-	-	1	-	2	1	-	-	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	5	-	-	-	1	-	3	1	-	-	-	
18 BIS UNTER 21 I.	A	162	9	11	20	32	25	45	15	4	-	1	
	B	14	1	1	2	5	1	3	-	1	-	-	
	C	235	15	18	29	47	35	65	19	6	-	1	
21 BIS UNTER 25 M.	A	203	9	16	19	32	22	65	33	7	-	-	
	B	10	2	-	-	1	2	3	1	1	-	-	
	C	310	12	21	24	48	38	104	53	10	-	-	
21 BIS UNTER 25 W.	A	11	-	2	1	1	1	5	1	-	-	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	17	-	2	1	2	2	8	2	-	-	-	
21 BIS UNTER 25 I.	A	214	9	18	20	33	23	70	34	7	-	-	
	B	10	2	-	-	1	2	3	1	1	-	-	
	C	327	12	23	25	50	40	112	55	10	-	-	
25 BIS UNTER 35 M.	A	248	7	15	11	19	25	70	68	22	8	3	
	B	15	2	3	-	-	4	2	3	1	-	-	
	C	386	9	22	20	33	39	115	103	33	8	4	
25 BIS UNTER 35 W.	A	29	1	2	1	4	1	11	8	-	1	-	
	B	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	37	1	3	1	5	2	16	8	-	1	-	
25 BIS UNTER 35 I.	A	277	8	17	12	23	26	81	76	22	9	3	
	B	16	3	3	-	-	4	2	3	1	-	-	
	C	423	10	25	21	38	41	131	111	33	9	4	
35 BIS UNTER 45 M.	A	140	3	5	6	11	18	39	35	14	9	-	
	B	10	-	1	-	-	1	2	4	1	1	-	
	C	240	4	10	7	23	23	68	65	29	11	-	
35 BIS UNTER 45 W.	A	13	-	-	1	-	-	6	4	1	1	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	25	-	-	1	-	2	11	7	3	1	-	
35 BIS UNTER 45 I.	A	153	3	5	7	11	18	45	39	15	10	-	
	B	10	-	1	-	-	1	2	4	1	1	-	
	C	265	4	10	8	23	25	79	72	32	12	-	
45 BIS UNTER 55 M.	A	95	1	3	4	8	11	29	26	12	1	-	
	B	5	1	-	-	-	-	-	3	1	-	-	
	C	162	4	5	5	16	19	53	40	19	1	-	
45 BIS UNTER 55 W.	A	4	-	-	-	-	2	1	1	-	-	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	6	-	-	-	-	2	2	2	-	-	-	
45 BIS UNTER 55 I.	A	99	1	3	4	8	13	30	27	12	1	-	
	B	5	1	-	-	-	-	-	3	1	-	-	
	C	168	4	5	5	16	21	55	42	19	1	-	
55 BIS UNTER 65 M.	A	18	1	3	1	1	2	5	4	1	-	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	42	2	3	1	3	2	15	11	5	-	-	
55 BIS UNTER 65 W.	A	2	-	-	-	-	-	2	-	-	-	-	
	B	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	C	5	1	-	-	-	1	2	-	1	-	-	
55 BIS UNTER 65 I.	A	20	1	3	1	1	2	7	4	1	-	-	
	B	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	
	C	47	3	3	1	3	3	17	11	6	-	-	
65 UND MEHR M.	A	7	-	1	-	4	-	2	-	-	-	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	12	-	1	1	4	-	4	2	-	-	-	
65 UND MEHR W.	A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 UND MEHR I.	A	7	-	1	-	4	-	2	-	-	-	-	
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	C	12	-	1	1	4	-	4	2	-	-	-	

A= BEI UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN
B= DARUNTER BEI UNFAELLEN MIT GETOETETEN
C= BEI UNFAELLEN INSGESAMT (EINSCHL. UNFAELLE MIT SCHWEREM SACHSCHADEN)

AN STRASSENVERKEHRsunFAELLEN BETEILIGTE FUEHRER VON KRAFTFAHRZEUGEN UNTER ALKOHOLEINFLUSS NACH
BLUTALKOHOLWERTEN,ALTERSGRUPPEN,GESCHLECHT BZW. DER ART DER VERKEHRsbETEILIGUNG

DAVON MIT EINER BLUTALKOHOLKONZENTRATION VON 0/0

ALTER BZW. GESCHLECHT DES KRAFTFAHRZ.-FUEHRERS	UNFALLBETEIL. KFZ.-FUEHRER UNTER ALKOHOL- EINFLUSS	UNTER										OHNE AN- GABE
		0,5	0,5 0,8	0,8 1,0	1,0 1,3	1,3 1,5	1,5 2,0	2,0 2,5	2,5 3,0	3,0 UND MEHR		
OHNE ALTERSANG. M.	A	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	C	4	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2
OHNE ALTERSANG. W.	A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	C	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OHNE ALTERSANG. I.	A	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	B	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	C	4	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2
KFZ.FUEHR.INSG. M.	A	888	33	56	64	108	106	256	182	60	18	5
	B	54	6	5	2	6	8	10	11	5	1	-
	C	1 408	50	83	90	176	159	427	294	102	20	7
KFZ.FUEHR.INSG. W.	A	64	2	4	3	6	4	27	15	1	2	-
	B	2	1	-	-	-	-	1	-	-	-	-
	C	96	3	5	3	8	9	42	20	4	2	-
KFZ.FUEHR.INSG. I.	A	952	35	60	67	114	110	283	197	61	20	5
	B	56	7	5	2	6	8	11	11	5	1	-
	C	1 504	53	88	93	184	168	469	314	106	22	7

A= BEI UNFAELLEN MIT PERSONENSCHADEN
B= DARUNTER BEI UNFAELLEN MIT GETOETETEN
C= BEI UNFAELLEN INSGESAMT (EINSCHL. UNFAELLE MIT SCHWEREM SACHSCHADEN)

AN STRASSENVERKEHRsunFAELLEN BETEILIGTE FUEHRER VON KRAFTFAHRZEUGEN UNTER ALKOHOLEINFLUSS NACH
BLUTALKOHOLWERTEN,ALTERSGRUPPEN,GESCHLECHT BZW. DER ART DER VERKEHRsbETEILIGUNG

DAVON MIT EINER BLUTALKOHOLKONZENTRATION VON 0/0

ART DER VERKEHRsbETEILIGUNG BZW. GESCHLECHT	UNFALLBETEIL. KFZ.-FUEHRER UNTER ALKOHOL- EINFLUSS	UNTER										OHNE AN- GABE
		0,5	0,5 0,8	0,8 1,0	1,0 1,3	1,3 1,5	1,5 2,0	2,0 2,5	2,5 3,0	3,0 UND MEHR		
MOK.,MOF.,KLEINKR. M.	A	92	2	3	3	5	5	29	27	12	5	1
	W.	2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
	I	94	2	3	3	5	5	30	28	12	5	1
KRAFTR.,KRAFTROLL. M.	A	43	1	3	7	7	9	11	5	-	-	-
	W.	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	44	2	3	7	7	9	11	5	-	-	-
PERSONENKRAFTWAGEN M.	A	1 244	46	76	77	161	144	375	257	87	15	6
	W.	93	2	5	3	8	9	41	19	4	2	-
	I	1 337	48	81	80	169	153	416	276	91	17	6
GUETERKRAFTFAHRZ. M.	A	25	1	1	2	3	1	10	4	3	-	-
	W.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	25	1	1	2	3	1	10	4	3	-	-
LANDW. ZUGMASCHIN. M.	A	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
	W.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-
BUSSE M.	A	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	W.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONST. U. UNBEK.KFZ M.	A	2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
	W.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	I	2	-	-	-	-	-	1	1	-	-	-
KRAFTFAHRZ. INSG. M.	A	1 408	50	83	90	176	159	427	294	102	20	7
	W.	96	3	5	3	8	9	42	20	4	2	-
	I	1 504	53	88	93	184	168	469	314	106	22	7

VERKEHRSUNFALLANZEIGE

Dienststelle Tgb Nr	An Bußgeldbehörde / Staatsanwaltschaft Ordnungswidrigkeit verjährt am	Tatbestands- <input type="checkbox"/> Protokollaufnahme <input type="checkbox"/> RB Krs Gem <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>2</td> <td>6</td> <td>7</td> <td>12</td> </tr> </table>					2	6	7	12																																																																								
2	6	7	12																																																																															
Unfallart Zusammenstoß m and Fahrzeug, das anfährt, anhält o i ruh Verkehr steht vorausfährt oder wartet seitlich in gleicher Richtung fährt entgegenkommt einbiegt oder kreuzt Zusammenstoß zw. Fzg und Fußg Aufprall auf Hindernis auf Fahrbahn Abkommen von Fahrbahn nach rechts Abkommen von Fahrbahn nach links Unfall anderer Art	Behördenkennung <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>13</td> <td>18</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table> Unfalldatum (Tag/Monat/Jahr) <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>19</td> <td>24</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> Unfallzeit (h/min) <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>25</td> <td>28</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>							13	18									19	24							25	28			Anzahl der Beteiligten <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>29</td> <td>30</td> <td>31</td> <td>32</td> <td>33</td> </tr> </table> Getötete <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>31</td> <td>32</td> </tr> </table> Schwerverletzte <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>33</td> <td>34</td> </tr> </table> Leichtverletzte <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>35</td> <td>36</td> </tr> </table> Gesamtsachschaden (volle DM) <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table> Verkehrsflucht <input type="checkbox"/> Alkoholeinwirkung <input type="checkbox"/>						29	30	31	32	33			31	32			33	34			35	36																														
13	18																																																																																	
19	24																																																																																	
25	28																																																																																	
29	30	31	32	33																																																																														
31	32																																																																																	
33	34																																																																																	
35	36																																																																																	
Charakteristik der Unfallstelle Kreuzung Einmündung / Anschluß Grundstücksein- oder-ausfahrt Steigung / Gefälle Kuppe Kurve	innerorts <input type="checkbox"/> 1 außerorts <input type="checkbox"/> 2 Fahrtrichtung Ordn.-Nr. aufsteigend <input type="checkbox"/> 1 absteigend <input type="checkbox"/> 2 Straßenschlüssel <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>15</td> <td>23</td> <td>24</td> <td>27</td> <td>28</td> <td>29</td> <td>32</td> <td>33</td> </tr> </table> Haus-Nr. <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>24</td> <td>27</td> <td></td> <td></td> </tr> </table> Straßenschlüssel <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>34</td> <td>39</td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> </table> km von Netzknoten A <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>40</td> <td>46</td> <td>47</td> <td></td> </tr> </table> nach B <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>48</td> <td>54</td> <td>55</td> <td></td> </tr> </table> Station (km) <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>56</td> <td>60</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>									15	23	24	27	28	29	32	33					24	27											34	39											40	46	47						48	54	55						56	60			Unfallort (Gemeinde, Ortsteil, Kreis, Straße, Richtungsfahrbahn): Unfalltyp <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>61</td> <td>62</td> <td>64</td> <td>65</td> <td>66</td> <td>67</td> <td>68</td> <td>78</td> </tr> </table> Sondererhebung <input type="checkbox"/>									61	62	64	65	66	67	68	78
15	23	24	27	28	29	32	33																																																																											
24	27																																																																																	
34	39																																																																																	
40	46	47																																																																																
48	54	55																																																																																
56	60																																																																																	
61	62	64	65	66	67	68	78																																																																											
Besonderheiten der Unfallstelle Unübersichtlich Schienengleicher Wegübergang Fußgängerüberweg Fußgängerfurt Haltestelle Arbeitsstelle	Geschwindigkeitsbegrenzung (durch VZ angeordnet-km/h) <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>46</td> <td>48</td> </tr> </table>			46	48	Unfallhergang (ggf. Handskizze): 																																																																												
46	48																																																																																	
Verkehrsregelung Verkehrsregelungsposten Lichtzeichenanlage in Betrieb Lichtzeichenanlage außer Betrieb Geschwindigkeitsbegrenzung (durch VZ angeordnet-km/h)	Lichtverhältnisse Dämmerung Dunkelheit Straßenbeleuchtung in Betrieb Straßenbeleuchtung außer Betrieb	Straßenzustand Naß Glatteis Schneeglätte Gestreut Schlüpfrigkeit (Öl, Dung, Laub usw.) Schadhafte Fahrbahn																																																																																
Witterung Regen Schneefall / Hagel Nebel / Dunst (Sicht ca m) Sturm / Böen	Vorläufig festgestellte Ursachen gemäß Verzeichnis Nr 01-69 Ordn Nr <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>58</td> <td>59</td> <td>60</td> <td>61</td> <td>62</td> </tr> </table> Ord Nr <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>66</td> <td>67</td> <td>68</td> <td>69</td> <td>70</td> </tr> </table> gemäß Verzeichnis 70-89 <table style="width:100%; text-align: center;"> <tr> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> <td style="border: 1px solid black; width: 20px; height: 15px;"></td> </tr> <tr> <td>74</td> <td>75</td> </tr> </table>						58	59	60	61	62						66	67	68	69	70			74	75	Datum Unterschrift und Amtsbezeichnung des aufnehmenden Beamten																																																								
58	59	60	61	62																																																																														
66	67	68	69	70																																																																														
74	75																																																																																	

Blatt 2 (Nur bei Unfallanzeigen B und C)	Behördenkennung <input type="text"/>	Unfalldatum (Tag/Monat/Jahr) <input type="text"/>	Unfallzeit (h/min) <input type="text"/>
Beteiligte Personen und Fahrzeuge	Ordn.-Nr. <input type="text"/> Verkehrsfl. <input type="text"/> 1 <input type="text"/> Jugendl. <input type="text"/> <input type="text"/> Heranw. <input type="text"/> Alkoholeinw. <input type="text"/> <input type="text"/> BAK <input type="text"/>	Ordn.-Nr. <input type="text"/> Verkehrsfl. <input type="text"/> 1 <input type="text"/> Jugendl. <input type="text"/> <input type="text"/> Heranw. <input type="text"/> Alkoholeinw. <input type="text"/> <input type="text"/> BAK <input type="text"/>	
Familiennamen/Staatsang. -auch Geburtsname- Vornamen PLZ, Wohnort Straße, Nr. Beruf Geboren am bzw. Personenkennzeichen/Geschlecht Geburtsort Kreis Gesetzlicher Vertreter Art der Verkehrsbeteiligung	Tag Mon Jahr <input type="text"/> männl. <input type="text"/> 1 <input type="text"/> weibl. <input type="text"/> 2 <input type="text"/> 16 21 27 26 28 29 30	Tag Mon Jahr <input type="text"/> männl. <input type="text"/> 1 <input type="text"/> weibl. <input type="text"/> 2 <input type="text"/> 16 21 27 28 28 29 30	
Fahrerlaubnis Erweiterung Besondere Fahrerlaubnis/ Fahrlehrerlaubnis	Klasse Tag Mon. Jahr ausstellende Behörde	Klasse Tag Mon. Jahr ausstellende Behörde	
Kraftfahrzeughalter/Staatsang. PLZ, Wohnort Straße, Nr. Fahrzeugart Herstelle Typ/Erstzulassungsjahr Kennzeichen Nationalitätszeichen (außer „D“) Benutzer Zulässiges Gesamtgewicht	Kfz Anhänger 31 33 34 37 38 39 40 43 Lkw Zugfahrzeug Kfz Anhänger 44 45 46 46 kg	Kfz Anhänger 31 33 34 37 38 39 40 43 Lkw Zugfahrzeug Kfz Anhänger 44 45 46 46 kg	
Unfallfolgen bei Beteiligten Personenschaden Sachschaden (volle DM)	Art der bekannten Verletzungen: getötet <input type="text"/> 1 schwerv. <input type="text"/> 2 leichtv. <input type="text"/> 3 49	Art der bekannten Verletzungen: getötet <input type="text"/> 1 schwerv. <input type="text"/> 2 leichtv. <input type="text"/> 3 49	Sachschaden (volle DM): <input type="text"/>
Unfallfolgen bei sonstigen Geschädigten (nur bei Unfallanzeige B) Ordn.-Nr. Name, Vorname PLZ, Wohnort, Straße Art des Sachschadens Sachschaden (volle DM)			
Zeugen Name, Vorname Art PLZ, Wohnort, Straße			
Ordn.-Nr. Ordnungswidrigkeiten, Anhörung der Betroffenen nach Befragung gem. §§ 55 OWiG 183 a. d. 136 StPO Bußgeldvorschlag			
Geprüft und weitergeleitet mit (Nur bei Unfallanzeige B) Anlagen			

Blatt 3	(Nur bei Unfallanzeige C)	Behördenkennung <input style="width: 40px;" type="text"/>	Unfalldatum (Tag/Monat/Jahr) <input style="width: 40px;" type="text"/>	Unfallzeit (h/min) <input style="width: 40px;" type="text"/>
	Sonstige Geschädigte		1. Art des Sachschadens und der bekannten Verletzungen 2. Angabe, ob	Sachschaden (volle DM)
Ordn.-Nr.	Name, Vorname, PLZ Wohnort, Straße	Alter	getötet a) .schwerverletzt b) leichtverletzt c)	
Verkehrstüchtigkeit der Unfallbeteiligten unter Angabe der Ordnungsnummer des Beteiligten (bei Alkoholeinfluß stets Angabe der Ausfallerscheinungen):				
Schäden oder Spuren an Fahrzeugen, die auf den Unfallhergang schließen lassen, techn. Mängel der beteiligten Fahrzeuge unter Angabe der Ordn.-Nr.:				
Besonderheiten zur Verkehrslage, zum Unfallort, zur Verkehrsregelung usw., soweit nicht auf Blatt 1 vermerkt:				
Strafprozessuale Maßnahmen unter Angabe der Ordn.-Nr.:				
Geprüft und weitergeleitet mit Anlagen				
			(Datum)	(Unterschrift und Amtsbez.)

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes des Saarlandes

Statistisches Handbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1950	*)
2. Ausgabe 1952	Preis 20,— DM
3. Ausgabe 1955	Preis 20,— DM
4. Ausgabe 1958	*)
5. Ausgabe 1963	Preis 30,— DM
6. Ausgabe 1976	*)
7. Ausgabe 1978	Preis 35,— DM
8. Ausgabe 1980	*)
9. Ausgabe 1982	Preis 35,— DM

Statistisches Taschenbuch für das Saarland

1. Ausgabe 1959	Preis 2,75 DM
2. Ausgabe 1961	*)
3. Ausgabe 1977	Preis 10,— DM
4. Ausgabe 1979	*)
5. Ausgabe 1981	Preis 10,— DM
6. Ausgabe 1983	Preis 12,— DM

Handbuch Steuern und Finanzen

1. Ausgabe 1970	Preis 8,— DM
2. Ausgabe 1971	Preis 10,— DM
3. Ausgabe 1972	Preis 8,— DM
4. Ausgabe 1973	*)
5. Ausgabe 1974	Preis 10,— DM
6. Ausgabe 1975	*)
7. Ausgabe 1976	Preis 12,— DM
8. Ausgabe 1977	Preis 12,— DM
9. Ausgabe 1978	Preis 12,— DM
10. Ausgabe 1979	Preis 12,— DM
11. Ausgabe 1980	Preis 12,— DM
12. Ausgabe 1981	*)

Saarländische Bevölkerungs- und Wirtschaftszahlen

Jahrgang 1 bis 5 — 1949 bis 1953	*)
Jahrgang 6 — 1954, Heft 1 - 4	Preis 3,— DM
Jahrgang 7 — 1955, Heft 1 - 4	Preis 3,— DM
Jahrgang 8 — 1956, Heft 1 - 4	Preis 4,— DM
Jahrgang 9/10 — 1957/1958	Preis 5,— DM
Jahrgang 11/12 — 1959/1960	Preis 6,— DM

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder

Heft 5 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern -Standardtabellen 1960 bis 1970-	Preis 15,— DM
Heft 6 — Das Bruttoinlandsprodukt der kreisfreien Städte und Landkreise 1970 und 1972	Preis 8,— DM
Heft 7 — Die Entstehung des Bruttoinlands- produkts in den Ländern Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1976	Preis 13,— DM
Heft 8 — Bruttoinlandsprodukt u. Bruttowert- schöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise, Revidierte Ergebnisse 1970, 1972 und 1974	Preis 10,— DM
Heft 9 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialprodukts in den Ländern 1960 bis 1976	Preis 16,— DM
Heft 10 — Bruttoinlandsprodukt und Bruttowert- schöpfung der kreisfreien Städte und Landkreise in der Bundesrepublik Deutschland 1976	Preis 8,— DM
Heft 11 — Die Bruttoanlageinvestitionen in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland (Revidierte Ergebnisse 1960 bis 1979)	Preis 10,— DM
Heft 12 — Entstehung, Verteilung u. Verwendung des Sozialproduktes in den Ländern der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1981	Preis 12,— DM

*) vergriffen

Einzelschriften zur Statistik des Saarlandes

1	Die Bautätigkeit im Saarland 1948/49	*)	50	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 12. Auflage — Stand 01.01.1974 u. 31. 12. 1974 —	6,— DM
2	Das Personal der Gemeinden und Gemeindeverbände am 31. Dezember 1948	*)	51	Saarländische Krebsdokumentation 1972 - 1974	8,— DM
3	Die Landwirtschaft im Saarland, Ergebnisse der land- u. forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1948	*)	52	Strukturverhältnisse im Garten- u. Obstbau — Ergebnisse der Gartenbauerhebung 1972/73 —	8,— DM
4	Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1950	*)	53	Quellennachweise zur Statistik des Saarlandes	12,— DM
5	Obstbau und Obstertrag, Ergebnisse der Obstbaumzählung 1950	2,— DM	54	Handwerk im Saarland — Ergebnisse der Handwerkszählung 1977	12,— DM
6	Die Gemeinderatswahl am 27. März 1949	2,— DM	55	Periodika	15,— DM
7	Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung 1951	*)	56	Bodennutzung und Ernte im Saarland 1978	10,— DM
8	Amtliches Behördenverzeichnis, 1. Ausgabe — Stand Juni 1953 —	*)	57	Amtliches Behördenverzeichnis, 3. Auflage — Stand April 1982 —	10,— DM
9	Das Personal im öffentlichen Dienst am 31. Dezember 1950	2,— DM	58	Besitz- u. Arbeitsverhältnisse der Land- u. Forstwirt- schaft im Saarland 1979 — Ergebnisse der Landwirt- schaftszählung (Teil I)	8,— DM
10	Amtliches Gemeindeverzeichnis (9. Auflage) nach dem Stand am 14. Nov. 1951 u. am 1. Juli 1954	*)	59	Betriebsstruktur in der Landwirtschaft im Saarland 1979 — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1979 (Teil II) Gemeinde- und Kreisstatistik	8,— DM
11	Die Verschuldung der Gemeinden u. Gemeindeverbände am 31. Dezember 1952	2,— DM	60	Saarländische Krebsdokumentation 1975-1978	*)
12	Der Hochbau 1948 bis 1953	2,— DM	61	Bundestagswahl am 6. März 1983	10,— DM
13	Das Handwerk — Saarbrücken 1955 —	2,— DM	62	Allgemeinbildende Schulen 1983/84	10,— DM
14	Tabellenteil zum Ernteertrag — Zusammenfassende Darstellung der Bodennutzungs- u. Ernteerhebung bis 1954 —	*)	63	Einzelhandel im Saarland (Ergebnisse der Handels- u. Gaststättenzählung 1979)	8,— DM
15	Gemeinde- und Ortslexikon, 1. Lieferung: Alsweiler bis Berschweiler — Saarbrücken 1955 —	2,— DM	64	Strukturverhältnisse im Garten- und Obstbau 1982	8,— DM
16	Tabellenteil zum Gemeinde- und Ortslexikon — Saarbrücken 1955 —	2,— DM	65	Zensus im Produzierenden Gewerbe	10,— DM
17	Der Verbrauch von Arbeitnehmerhaushaltungen — Erhebung von Wirtschaftsrechnungen 1951/52 —	2,— DM	66	Saarländische Krebsdokumentation 1979-1981	10,— DM
18	Gemeinde- u. Ortslexikon, 2. Lieferung: Berus bis Bosen — Saarbrücken 1956 —	2,— DM	67	Kommunal- und Europawahl am 17. Juni 1984 Teil 1 : Repräsentative Europawahlstatistik Teil 2 : Endgültige Wahlergebnisse	10,— DM
19	Amtliches Behördenverzeichnis, 2. Auflage — Stand Juni 1957 —	3,— DM			
20	Gemeinde- u. Ortslexikon, 3. Lieferung: Bous/Saar bis Dörrenbach — Saarbrücken 1957 —	3,— DM			
21	Die Finanzen der Gemeinden und Gemeindeverbände im Rechnungsjahr 1954	3,— DM			
22	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 10. Auflage — Stand 06.06.1961 u. 30.06.1963 —	3,— DM			
	GEMEINDESTATISTIK 1960/61				
23	Teil 1: „Bevölkerung u. Erwerbstätigkeit“	3,— DM			
24	Teil 2: „Gebäude u. Wohnungen“	3,— DM			
25	Teil 3: „Arbeitsstätten (ohne Landwirtschaft)“	2,— DM			
26	Teil 4: „Betriebsstruktur der Landwirtschaft“ und „Gemeindefinanzen“	3,— DM			
27	Arbeitsstättenzählung 1961	4,— DM			
28	Handel und Gastgewerbe im Saarland — Ergebnisse des Handelszensus 1960 —	4,— DM			
29	Handwerk Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 — Allgemeine Erhebung —	4,— DM			
30	Volks- und Berufszählung im Saarland 1961 (Tl. I. Textteil — Tl. II. Tabellenteil)	15,— DM			
31	Das Handwerk/Ergebnisse der Handwerkszählung 1963 — Stichprobenerhebung —	4,— DM			
32	Land- u. forstwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der LZ — Haupterhebung 1960 u. Arbeitskräfteerhebung 1960/61	4,— DM			
33	Forstwirtschaft im Saarland — Ergebnisse der Forsterhebung 1961 —	4,— DM			
34	Gebäude und Wohnungszählung 1968	4,— DM			
35	Amtliches Gemeindeverzeichnis, 11. Auflage — Stand 27.05.1970 u. 30.06.1971 —	6,— DM			
36	Gemeindestatistik 1970 — Bevölkerung und Erwerbstätigkeit —	6,— DM			
37	Personalstrukturuntersuchung im öffentlichen Dienst 1968	6,— DM			
38	Saarländische Krebsdokumentation 1967 — 1971	6,— DM			
39	Berufliche Bildung im Saarland — Eine Untersuchung des berufsbildenden Schulwesens von 1962 bis 1972 —	6,— DM			
40	Volks- u. Berufszählung 1970 — Pendelwanderung im Saarland —	15,— DM			
41	Gemeindestatistik 1970 — Weitere Strukturen	6,— DM			
42	Landwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der Landwirtschaftszählung 1971 — Gemeindestatistik Teil 1	6,— DM			
43	Nichtlandwirtschaftliche Arbeitsstätten im Saarland am 27.05.1970	9,— DM			
44	Volks- u. Berufszählung 1970 — Bevölkerung, Haushalte u. Familien im Saarland	6,— DM			
45	Volks- und Berufszählung 1970 — Erwerbstätigkeit u. Unterhalt der Bevölkerung im Saarland	6,— DM			
46	Betriebsverhältnisse der Land- u. Forstwirtschaft im Saarland 1971 — Teil 1: Betriebe, Rechtsformen, Bodennutzung, Viehhaltung — Ergebnisse der Landwirt- schaftszählung — (Grunderhebung 1971)	6,— DM			
47	Einzelhandel im Saarland	6,— DM			
48	Vorschulerziehung im Saarland — eine Untersuchung der Vorschul- u. Kindertageseinrichtungen 1973 —	6,— DM			
49	Landwirtschaftliche Betriebe — Ergebnisse der Landwirt- schaftszählung 1971 — Gemeindestatistik Teil 2 —	6,— DM			

*) vergiffen

Saarland in Zahlen (Sonderhefte)

1	Die saarländische Industrie 1957	*)	74	Wasserversorgung und -ableitung im Jahre 1969	3,— DM
2	Die Viehwirtschaft im Saarland 1957	1,— DM	75	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1970	3,— DM
3	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1957	1,— DM	76	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1971 (Zahlenspiegel)	3,— DM
4	Berufsberatung — Lehrstellenvermittlung 1957	1,— DM	77	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 — Industrie (ohne Bauindustrie) —	4,— DM
5	Die Arbeitskräfte der landwirtschaftlichen Betriebe 1957	1,— DM	78	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1971	4,— DM
6	Die eischaffende Industrie des Saarlandes (Ende 1958)	1,— DM	79	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1970	4,— DM
7	Die saarländische Industrie 1958	1,— DM	80	Zensus im produzierenden Gewerbe 1967 -Baugewerbe-	4,— DM
8	Das saarländische Bauhauptgewerbe 1957/58	*)	81	Arbeitsstätten und Beschäftigte im Saarland am 27. Mai 1970	*)
9	Kommunale Finanzen 1958	*)	82	Umsätze und Ihre Besteuerung 1970	5,— DM
10	Veranlagte Einkommen 1956	1,— DM	83	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 19. November 1972	7,— DM
11	Körperschaftseinkommen 1956	1,— DM	84	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1972 (Zahlenspiegel)	*)
12	Die saarländische Industrie 1959	1,— DM	85	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1968	5,— DM
13	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1959	*)	86	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1971	5,— DM
14	Die Straßenverkehrsunfälle in den Jahren 1958 u. 1959	1,— DM	87	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1972	5,— DM
15	Der Außenhandel des Saarlandes 1960	1,— DM	88	Kinderspielplätze im Saarland 1973	5,— DM
16	Umsätze und ihre Besteuerung im zweiten Halbjahr 1959	1,— DM	89	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1973 (Zahlenspiegel)	*)
17	Die Wahlen im Saarland am 4. Dezember 1960	*)	90	Die Straßen im Saarland am 1. Januar 1971	5,— DM
18	Die saarländische Industrie im Jahre 1960	1,— DM	91	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1973	6,— DM
19	Schuldenstand von Staat und Gemeinden (Gv.) am 31. März 1960	1,— DM	92	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1972	6,— DM
20	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1960	1,— DM	93	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1974 (Zahlenspiegel)	6,— DM
21	Personal im öffentlichen Dienst am 2. Oktober 1960	1,— DM	94	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1974	6,— DM
22	Die saarländische Industrie im Jahre 1961	1,— DM	95	Straßenverkehrsunfälle 1972 - 1974	8,— DM
23	Umsätze und ihre Besteuerung 1960	1,— DM	96	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1975 (Zahlenspiegel)	6,— DM
24	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1961	1,— DM	97	Umsätze und ihre Besteuerung 1972	7,— DM
25	Umsätze und ihre Besteuerung 1961	1,— DM	98	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1973	7,— DM
26	Die saarländische Industrie im Jahre 1962	1,— DM	99	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1975	8,— DM
27	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1962	1,— DM	100	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft u. im Dienstleistungsbereich 1972	8,— DM
28	Der Außenhandel des Saarlandes im Jahre 1962	1,— DM	101	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 3. Oktober 1976	8,— DM
29	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1960	1,— DM	102	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1976	8,— DM
30	Die saarländische Industrie im Jahre 1963	*)	103	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1976 (Zahlenspiegel)	*)
31	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1963	1,— DM	104	Studien- und Berufswünsche 1971 bis 1975	8,— DM
32	Umsätze und ihre Besteuerung 1962	1,— DM	105	Umsätze und ihre Besteuerung 1974	8,— DM
33	Die saarländische Industrie im Jahre 1964	1,— DM	106	Straßenverkehrsunfälle 1976	8,— DM
34	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,— DM	107	Die saarländische Wirtschaft im Jahre 1977	8,— DM
35	Sozialprodukt des Saarlandes in den Jahren 1960 bis 1964	1,— DM	108	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1977	8,— DM
36	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1964	1,— DM	109	Bergbau u. Verarb. Gewerbe einschl. produzierendes Handwerk (Monatsergebnisse 1977 u. 1978 für Betriebe)	10,— DM
37	Umsätze und ihre Besteuerung 1964	1,— DM	110	Viehwirtschaft im Saarland 1978	6,— DM
38	Die saarländische Industrie im Jahre 1965	*)	111	Produzierendes Gewerbe 1977	7,— DM
39	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1965	*)	112	Personalstand am 30.06.1977 - Individualerhebung -	15,— DM
40	Veranlagte Einkommen und ihre Besteuerung 1961	1,— DM	113	Produzierendes Gewerbe 1978	7,— DM
41	Körperschaftsteuerpflichtige Einkommen 1961	1,50 DM	114	Umsätze und ihre Besteuerung 1976	8,— DM
42	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1965	1,50 DM	115	Produzierendes Gewerbe 1979	7,— DM
43	Sozialprodukt des Saarlandes/Landeswerte 1960 bis 1965/ Kreiswerte 1961 und 1964	1,50 DM	116	Produzierendes Gewerbe 1980	*)
44	Straßenverkehrsunfälle 1965	1,50 DM	117	Gehalts- u. Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft u. im Dienstleistungsbereich 1978	8,— DM
45	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1966	1,50 DM	118	Produzierendes Gewerbe 1981	*)
46	Personal im öffentlichen Dienst am 02. 10. 1966	1,50 DM	119	Produzierendes Gewerbe 1982	7,— DM
47	Schuldenstand von Land und Gemeinden (Gv.) am 31. Dezember 1966	*)	120	Straßenverkehrsunfälle 1982	8,— DM
48	Handel und Gastgewerbe im Saarland 1962 bis 1966	1,50 DM	121	Arbeitskostenerhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich 1981	7,— DM
49	Der Außenhandel des Saarlandes 1960 bis 1966	1,50 DM	122	Produzierendes Gewerbe 1983	7,— DM
50	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1963	2,— DM	123	Straßenverkehrsunfälle 1983	8,— DM
51	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1967	2,— DM			
52	Lohnsteuerpflichtige Einkommen 1965	2,— DM			
53	Umsätze und ihre Besteuerung 1966	2,— DM			
54	Die Straßen des Saarlandes am 1. Januar 1966	2,— DM			
55	Kommunale Finanzen in den Kalenderjahren 1966 und 1967	2,— DM			
56	Wohngeld 1964 bis 1967	2,— DM			
57	Straßenverkehrsunfälle 1967	2,— DM			
58	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1968	2,— DM			
59	Grenzüberschreitender Schiffs- und Güterverkehr auf der Mosel 1964 bis 1968	2,— DM			
60	Endgültige Ergebnisse der Bundestagswahl im Saarland am 28.09.1969	3,— DM			
61	EWG-Strukturerhebung in der Landwirtschaft 1966/67	3,— DM			
62	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1968	2,— DM			
63	Steuerpflichtige Vermögen und Einheitswerte gewerblicher Betriebe 1966	2,50 DM			
64	Straßenverkehrsunfälle 1968 und 1969	2,50 DM			
65	Industrie, Bau, Handwerk und Energiewirtschaft im Jahre 1969	*)			
66	Umsätze und ihre Besteuerung 1968	2,50 DM			
67	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung in der gewerblichen Wirtschaft und im Dienstleistungsbereich 1966	*)			
68	Kommunale Finanzen im Kalenderjahr 1969	3,— DM			
69	Personal im öffentlichen Dienst am 02. 10. 1969	3,— DM			
70	Kommunale Finanzplanung 1970 bis 1974	3,— DM			
71	Güterverkehrsströme im Saarland im Jahre 1969	3,— DM			
72	Schul- und Hochschulpersonal im öffentlichen Dienst -Ergebnisse der Personalstrukturerhebung vom 2.10.1968-	3,— DM			
73	Gehalts- und Lohnstrukturerhebung im öffentlichen Dienst 1968	3,— DM			

*) vergriffen